



treene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp • März 2011 • Nr. 420

Eider-Treene-Sorge GmbH – was macht sie?

„Fördern der Wirtschaftskraft in der Region“! Mit diesem Ziel im Blick wurde am 06. September 1999 die Eider-Treene-Sorge GmbH als regionale Entwicklungsagentur gegründet. Gesellschafter der Eider-Treene-Sorge GmbH sind die acht Ämter Arensharde, Eider, Eggebek, Hohner Harde, Kropp-Stapelholm, Nordsee-Treene, Oeversee und Viöl. Mittlerweile umfasst die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge 115 Gemeinden mit rund 105.000 Einwohnern auf einer Gesamtfläche von 1.600 km².

Der erfolgreichen Gründung gingen jedoch bereits rund 10 Jahre Regionalentwicklung voraus. Schon im Jahr 1990 wurde unter Federführung des Schleswig-Holsteinischen Umweltministeriums und des Koordinators Ludwig Thormählen an integrierten Konzepten für eine Regionalentwicklung in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge gearbeitet. Mit der Gründung der Eider-Treene-Sorge GmbH entschieden sich die Ämter der Flusslandschaft schließlich dazu, die Regionalentwicklung vollständig in die eigenen Hände zu nehmen.

Aufgabe der Eider-Treene-Sorge GmbH ist es, Fördermittel einzuwerben und Projekte zu initiieren, die dazu beitragen, die wirtschaftliche, strukturelle, touristische, landwirtschaftliche und gewerbliche Nutzung im Einklang mit Natur und Landschaft fortzuentwickeln. Die Eider-Treene-Sorge GmbH unterstützt dabei verschiedenste Akteure und Arbeitskreise bei der Entwicklung von Projekten, die zur Stärkung dieser ländlich geprägten Region beitragen. Die Mitarbeiter leisten Hilfe-

stellung auf dem Weg von der Projektidee bis zur Antragstellung für die Förderung dieser Projekte und unterstützen die Zusammenarbeit in der gesamten Flusslandschaft.

Von 2003-2008 war die Eider-Treene-Sorge GmbH regionale Geschäftsstelle für das EU-Programm LEADER+. Während dieser Förderperiode wurden von der Eider-Treene-Sorge GmbH insgesamt 55 Projekte begleitet und mit umgesetzt. Im Rahmen des EU-Förderprogramms AktivRegion ist die GmbH seit 2009 Geschäftsstelle für die beiden AktivRegionen „Eider-Treene-Sorge“ und „Südliches Nordfriesland“. Allein über diese EU-Förderprogramme wurden in den vergangenen Jahren 5,3 Mio. Euro in die Region investiert.

Und weil die Flusslandschaft besonders viele engagierte und kreative Bürger beheimatet, gehen die guten Projektideen nicht aus. Um bei der Fülle an Aufgaben als professioneller Ansprechpartner zu arbeiten, hat die Eider-Treene-Sorge GmbH ganz besonders kompetente Mitarbeiter engagiert, die bei der Antragstellung und bei Fragen weiterhelfen.

Auf dem Foto v.l. Henriette Thomas (AktivRegion Südliches Nordfriesland), Kristina Hofmann (AktivRegion Eider-Treene-Sorge), Aljona Fischer (Assistenz der Geschäftsführung), Karsten Jasper (Geschäftsführer), Jasmin Tarhouni (Medien- und Öffentlichkeitsarbeit), Cornelia Saure (Regionalmanagerin der Flusslandschaft)

Text: Eider-Treene-Sorge GmbH



Flusslandschaft
Eider – Treene – Sorge



Das Amt Oeversee informiert...

Sonderburg 2017 Kulturhauptstadt? Was spricht dafür?

Ein ehrgeiziges Team arbeitet in Sonderburg an dieser Vision und wird darin vom Land Schleswig-Holstein und den nördlichen Kreisen unterstützt. Die Projektmitarbeiterin Gitte Björn-Eriksen erläuterte in der Jahresmitgliederversammlung der Tarper Europa-Union die Ziele der grenzüberschreitenden Initiative, mit der man Künstler, Politiker, Vereine, Unternehmen und Einrichtungen für eine gemeinsame Kulturregion begeistern, allerdings im Wettbewerb mit der dänischen Großstadt Århus. Das Gesamtbudget wird zur Zeit diskutiert und von den Kommunen, Sponsoren und Fördermitteln aufgebracht. Die Kulturhauptstadt 2008, Stavanger, hatte ein Budget von 40 Mio Euro. Der Mehrwert für die Region wäre, so die Referentin, um ein Vielfaches höher. Kulturstrategien sollen die Vielfalt fördern, das „Wir-Gefühl“ der Region stärken und Katalysator sein für Kreativität, Innovation und Wachstum. Damit soll der demographischen Abwärtsspirale entgegengewirkt und die Anzahl der Arbeitsplätze erhöht werden. Der kulturelle Reichtum der Region im friedlichen Miteinander von Mehrheiten und Minderheiten soll durch Projekte gestärkt werden.

Die Tarper Europäer wollen einen Tagesausflug nach Sonderburg anbieten.

Im „formalen“ Teil wurden Vorsitzender Gerhard Beuck ebenso wie 2. stv. Vorsitzender Klaus Hansen, Geschäftsführer Günter Will und Beisitzerin Erika Knoll in ihren Ämtern bestätigt, neuer Beisitzer für Karl-Heinz Thomsen wurde Richard Schade, Barderup.

Der besondere Einsatz von Karl-Heinz Thomsen, ausgezeichnet mit der silbernen Ehrennadel des Verbandes, wurde von Gerhard Beuck gewürdigt.

Er habe als überzeugter Europäer kommunale Partnerschaften mit Estland und Polen unterstützt, Reisen des Verbandes geleitet und insgesamt die Verbandsarbeit belebt. In seiner Entgegnung würdigte

Thomsen die Arbeit des Ortsverbandes für die Mitglieder und die Region. Kreisvorsitzender Bernd Wilhelmssen überbrachte die Grüße des Kreisverbandes. Er lobte den Einsatz des früheren Ministerpräsidenten Stoiber, Bürokratie im Eu-Alltag abzubauen und damit Erschwernisse zu beseitigen.

„Grünes Binnenland“ erfolgreich auf Messen

Etwa 70000 Besucher wurden auf der Messe „Reisen 2011“ in Hamburg erwartet. Dies ist eine der größten Bühnen in Deutschland, auf der sich Reiseanbieter aus aller Welt präsentieren können. Ganz nahe im Bereich des Eingangs Ost in Halle 4 mit dabei auch die Region Grünes Binnenland mit der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge. Unter dem Motto „Rad fahren in Schleswig-Holstein“ präsentiert sich das Grüne Binnenland gemeinsam mit anderen Partnern auf einem 75 qm großen übersichtlichen Stand. Die Neugestaltung des Messestandes wird nicht nur von den Ausstellern äußerst positiv bewertet. „Auch den Besuchern gefällt unser neuer Stand“ berichtet Marianne Budach im Anschluss der Messe. Neben 10 Beratungscountern bietet der

Vom 21.- 25.9.2011 bietet der Ortsverband eine Flugreise nach Irland an. Weiter wird es im 1. Halbjahr am 24.3. einen Vortrag vom Chefredakteur des Nordschleswiger, Siegfried Matlok, und am 3.4.2011 einen politischen Frühshoppen mit dem neuen Landesvorsitzenden der Europa-Union, Uwe Döring, geben.

Gerhard Beuck

Stand Sitzmöglichkeiten für ein „Kaffeegespräch“. Für die Gaumenfreuden zeigen Anbieter die Produkte aus der „Käsestraße“.

Große Aufmerksamkeit und zahlreiche Gespräche führten auch die Repräsentanten des E-Bike Anbieters „Movelo“ aus Schleswig, der zusammen mit dem Grünen Binnenland zur kommenden Saison ein Netz von Verleih- und Ladestationen in der Region aufbauen wird. „Alle zusammen stellen viel dar, erregen überaus positive Aufmerksamkeit und machen es auch noch bezahlbar“, sagt Marianne Budach, Geschäftsführerin der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland.

Für diese „Werbeplattform“ sind trotz Gemeinsamkeit 2500 Euro vom Grünen Binnenland zu bezahlen.

„Dies ist gut angelegtes Geld“, weiß Marianne Budach aus der Vergangenheit. „Hier werden wir bekannt, können in Gesprächen auf unsere touristischen Produkte hinweisen und vor allem Fragen beantworten“, so Budach weiter. Die Reisemesse in Hamburg ist die vierte Messe der neuen Messesaison. Das Grüne Binnenland wird in



MODE
für
Jungen
und
Mädchen

Konfirmation 2011

Telefon 04622-409 oder www.modemaxhansen.de



mode max hansen
ALTE DORFSTRASSE 14 · TOLK

AUTOHAUS
ROHDE
Suzuki-Vertragshändler



Way of Life!

- ♦ KFZ-Werkstatt für alle Fabrikate
- ♦ Beseitigung von Unfallschäden
- ♦ Abschleppdienst
- ♦ eigene Lackierwerkstatt

Schleswiger Straße 9 | 24885 Slevestadt | T. 04603/9444-0
Am Friedenshügel 17 | 24941 Flensburg | T. 0461/505284-0

www.auto-rohde.de

Susanne Morgenstern-Oje
Ganzheitliche Energie Therapeutin

Neue Kurse ab März:

Meditation
Chakrenmeditation
Aus Stress wird Relax

Kostenloser Info-Nachmittag/-abend

Samstag 12.03.11 um 14 + 19 Uhr
Energiearbeit, Familienaufstellung,
Hypnose uvm.

Bitte um Tel. Anmeldung unter 04638-300165
Vogelbeerweg 2 in Tarp
www.hypno-energie-praxis.de

den nächsten Wochen auf insgesamt 14 Messen die Region zwischen Kropp und der dänischen Grenze präsentieren. Mit dabei auch die Messe „Reisen und Freizeit Essen“ – eine der größten Reisesmesen im Ruhrgebiet. Von hier kommen erfahrungsgemäß zahlreiche Urlauber in das nördliche Schleswig-Holstein. Hier werden die Möglichkeiten zum Besuch von Nord- und Ostsee, Dänemark oder auch der verschiedenen Freizeitparks geschätzt.

33 Minuten für das Image der Region

Sechs Tourismus-Werbefilme für das Grüne Binnenland und die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorger der Öffentlichkeit vorgestellt „Globalisierung, verstärkter Wettbewerbsdruck, erhöhte Reiseerfahrung und Steigerung des Anspruchsniveaus“ diese Schlagworte beschreiben die Herausforderungen im Deutschlandtourismus heute. Eine touristische Destination steht nicht mehr nur in Konkurrenz mit anderen innerdeutschen Urlaubsgebieten, sondern auch mit ausländischen Destinationen, was eine professionellen Vermarktung durch eine emotionale Bildsprache notwendig macht.

Bilder sagen mehr als 1.000 Worte und Filme sagen wiederum mehr als 1.000 Bilder. Der Einsatz von Filmsequenzen im Internet und auf Messen ist heute in der Tourismusbranche unerlässlich.

Mit diesem Wissen beantragte die Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland Fördermittel aus der AktivRegion und von verschiedenen Ämtern und Gemeinden zur Umsetzung einer Filmproduktion zur touristischen Vermarktung der Region.

Anfang Februar konnten die Filme im Beisein von Darstellern, Geldgebern und Mitgliedern der Tourismusorganisation in den Räumen des Amtes Arensharde in Silberstedt vorgestellt werden. Ob Rapsfelder, Reetdächer, Strände und Naturbadestellen, Kunsthandwerkermarkt, Heimatmuseen oder Schloss Gottorf – die Region zeigt sich von ihrer Schokoladenseite.

Produziert wurden drei Kurzfilme mit den Schwerpunkten Rad fahren, Wandern und Kinder- und Familienaktivitäten, zwei Imagefilme mit den Schwerpunkten Natur und Kultur sowie ein Trailer zur Einleitung.

Erste Erfahrungen mit den Filmen konnten bereits auf der Reisesmesse in Oldenburg sowie der Reisebörse in einem Hamburger Einkaufszentrum gemacht werden. In Oldenburg war die Präsentation der Filme auf dem gemeinschaftlichen Messestand zwar nicht möglich, interessierte Besucher konnten aber eine DVD mit nach Hause nehmen, um sie dort am Bildschirm anzusehen.

In Hamburg konnten sich die Besucher direkt am Messestand von der Vielfalt unserer Region überzeugen. „Die Besucher waren überrascht, was man bei uns so alles machen und erleben kann“ berichtet Dörte Lohf von ihren ersten Erfahrungen mit den neuen Filmen.

„Wir würden uns freuen, wenn auch die Vermieter unsere Filme auf ihrer Homepage zeigen“ erklärt Marianne Budach mit Blick auf die Region.

Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland

Dorfstr. 8, 24963 Tarp www.tourismus-nord.de
Tel. 04638/898404 info@tourismus-nord.de

8. März 2011 – der internationale Frauentag wird 100 Jahre alt

100 Jahre internationaler Frauentag – ein Grund, dies überall bekannt zu machen. In Betrieben, Verwaltungen, Nachbarschaft, Krankenhäusern, Schulen, Unis, Familien und unter Freunden und Freundinnen....

Es war Clara Zetkin, eine deutsche Sozialistin, auf deren Initiative 1911 der erste Frauentag begangen wurde mit der Forderung nach dem Wahlrecht für Frauen und für besondere Frauenrechte. Viele glauben, Gleichstellungspolitik ist Schnee von gestern.

Von wegen: der durchschnittliche Bruttoverdienst von Frauen liegt immer noch deutlich unter dem der Männer. Es fehlen weiterhin ausreichende Betreuungsangebote für Klein- und Schulkinder, Rentnerinnen sind vermehrt von Armut bedroht und Gewalt gegen Mädchen und Frauen ist noch immer ein aktuelles Thema. Viel wurde bisher erreicht, aber es gibt immer noch viel zu tun!

Der 8. März ist auch ein Tag der Dankbarkeit gegenüber den vielen Frauen, die den Weg zur politischen Mündigkeit der Frau und zur Gleichberechtigung gegangen sind und die Rechte der Frauen durchgesetzt haben.

Hier im Amtsbereich Oeversee können Sie mich ansprechen, wenn Sie Benachteiligung erfahren und diese nicht länger hinnehmen möchten, wenn Sie informiert werden möchten über den Wiedereinstieg ins Berufsleben, beim Thema Gewalt gegen Frauen, oder wenn Sie Vorschläge haben, wie die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Frauen verbessert werden können.

Alle Beratungen sind unverbindlich und kostenlos und alle Fragen und Gespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Susanne Blank

Gleichstellungsbeauftragte im Amt Oeversee

Danke.

Mein Name ist Markus Hansen und ich habe von Juli 2010 bis Januar 2011 meinen Zivildienst bei der Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee absolviert. Es war eine schöne Zeit und ich möchte mich bei allen Patienten und Mitarbeitern der Sozialstation ganz herzlich bedanken. Mein Dank geht auch an die Besucher und Mitarbeiter der Altagestagesstätte im Wiesengrund und an das Kirchenbüro. Ich habe in dieser Zeit viele nette Kontakte und Erfahrungen erlebt. Einen herzlichen Dank auch für die vielen Aufmerksamkeiten zu Weihnachten und zu meiner Verabschiedung im Januar 2011. Ich habe mich sehr gefreut.

Herzliche Grüße

Euer „ehemaliger Zivi“ Markus Hansen, Tarp

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 07, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **07.03.2011, 04.04.2011, 02.05.2011**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

**Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 15. März 2011**

treene~spiegel

SEHENSWERT

www.vrbank-fl-sl.de

WIR SUCHEN



Ob Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus, Eigentumswohnung, Grundstück oder Gewerbeimmobilien – unabhängig davon, welche Art von Objekt Sie anbieten möchten, wir übernehmen für Sie gerne die Suche nach einem passenden Käufer oder Mieter.

Fordern Sie uns!

Michael Pleger 0461 1440435

Alle Objekte zzgl. Käuferprovision in Höhe von 3,57 Prozent (inkl. gesetzlicher MwSt.) vom Kaufpreis.

VR Bank – Ihr Ziel ist unser Weg!
Flensburg-Schleswig eG

optik
kabitzke

Tel.: (04638) 10 10

Stapelholmer Weg 17

24963 Tarp

Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00

Sa 9.00-12.00



Unser Wissen –
Ihr Weg zum
besseren Sehen.



Wir bestimmen auch
Ihre Brillenglasstärke!

Karin Urbanek nach 33 Jahren verabschiedet

Am 31. Januar, ihrem letzten offiziellen Arbeitstag, wurde Karin Urbanek im Rahmen einer kleinen Feierstunde in die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. Viele ehemalige und aktive Kolleginnen und Kollegen, die mit der „künftigen Rentnerin“ zusammengearbeitet haben, fanden sich im Sitzungssaal des Amtes ein. In seiner Laudatio zeichnete Amtsvorsteher Herbert Jensen den beruflichen Werdegang von Karin Urbanek nach. Angefangen hat alles beim damaligen Amt Adelby, dem heutigen Amt Hürup, im Jahr 1967. Nach Ablegung der ersten und der zweiten Angestelltenprüfung fing die Geehrte am 16. Januar 1978 im Sozialamt des Amtes Oeversee an. Dieser Abteilung ist sie bis zum Jahr 2004 treu geblieben. Durch die Neuschaffung der Sozialzentren wurde Frau Urbanek seit Januar 2005 im Sozialzentrum Eggebek als stellvertretende Leiterin eingesetzt. Diese Funktion hat sie bis zum Eintritt in die Freistellung mit großem Engagement und fachlicher Kompetenz ausgefüllt. Der Amtsausschuss und die Kolleginnen und Kollegen wünschen Karin Urbanek für ihren nächsten Lebensabschnitt viel Gesundheit und Freude bei all den Dingen, die in der Vergangenheit, aus Mangel an Zeit, vielleicht gelegentlich zu kurz gekommen sind.



Wir gratulieren

Geburtstage im März 2011

Gemeinde Oeversee

Rose Walz	01.03.1933	An der Beek 13
Bernhard Rabe	01.03.1934	Ulmenweg 4
Lieselotte Potratz	01.03.1934	Bilschauweg 16
Anna Ladewig	04.03.1918	
		Dorfstr. Munkwolstrup 21
Gerhard Jöns	10.03.1933	Bundesstr. Nr. 4 a
Johanna Hillebrecht	10.03.1936	
		Heidefelder Weg 6
Gerhard Priddat	10.03.1938	
		Wanderuper Weg 3
Thomas Erichsen	10.03.1939	Hauptstr. 4
Käthe Tietz	12.03.1936	Heideweg 2 A
Hedwig Kiesbüy	16.03.1932	Harseeweg 6
Christa Jacobsen	17.03.1938	
		Stapelholmer Weg 47
Werner Nissen	21.03.1923	Frörupsand 5
Lieselotte Hüsing	24.03.1937	

Eduard Melfsen	28.03.1929	
		Kreisstraße Ulmenhof 6
Christel Jann	28.03.1929	Bundesstraße 32
Walter Bahr	29.03.1930	Am Oeverseering 6
Nicolaus Lorenzen	31.03.1926	Hauptstr. 8 a
Helga Otzen	31.03.1928	
		Dorfstr. Munkwolstrup 15

Gemeinde Sieverstedt

Elfriede Nielsen	04.03.1922	
		Schmedebyer Str. 13
Doratheia Petersen	11.03.1929	
		Sieverstedter Str. 33
Heinz Kreutz	12.03.1931	Sünnerholm 8
Hanna Helene Petersen	13.03.1927	Ulmenallee 1
Frieda Hinrichsen	27.03.1923	
		Schleswiger Str. 14
Thomas Bundtzen	30.03.1934	Süderstr. 8

Gemeinde Tarp

Hildegard Hensen	01.03.1936	Bahnhofstr. 2
Annemarie Vierarm	01.03.1921	Jerrishoer Str. 6
Horst Staack	02.03.1935	Hampf 3
Hedwig Burnmeister	03.03.1919	
		Im Wiesengrund 22
Elisabeth Sommer	03.03.1922	Kiebitzweg 3
Horst Häselbarth	03.03.1938	Jerrishoer Str. 6
Lore Siebel	05.03.1926	
		Wanderuper Str. 21
Elfriede Friedrichsen	07.03.1916	
		Johannisburger Str. 2
Claus Jensen	10.03.1929	Keelbeker Str. 14
Annemarie Andresen	15.03.1929	
		Im Wiesengrund 21
Thomas Wohler	17.03.1935	Dorfstr. 3 A
Helmut Böge	18.03.1931	
		Tornschauer Str. 11
Ilse-Betty Nielsen	19.03.1931	
		Wanderuper Str. 21
Erna Tams	19.03.1929	Stiller Winkel 9
Christel Hansen	19.03.1933	
		Wanderuper Str. 21
Elsa Ibragimov	20.03.1939	
		Walter Saxon Str. 14
Christine Thomsen	25.03.1921	
		Wanderuper Str. 21
Ursula Hagel	25.03.1923	
		Wanderuper Str. 21
Werner Holm	27.03.1939	
		Johannisburger Str. 9
Ingeborg Kistel	29.03.1934	Pommernstr. 61
Lorenz Marquardsen	30.03.1920	
		Wanderuper Str. 21
Annemarie Ottemann	31.03.1921	
		Wanderuper Str. 21

Mitteilungen des Standesamtes

Sterbefälle:

17.01.2011 – Brigitte Bertram geb. Krausch, Sörup (früher Tarp)
 21.01.2011 – Helga Kaps geb. Schwawusky, Tarp
 04.02.2011 – Gustav Werner Baumhäckel, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8835).

Finanz- und Lohnbuchhaltung
 Jahresabschlüsse · Steuererklärungen
 Unternehmensnachfolge
 Erbschaftsteuer · Schenkungsteuer

SHBB
 STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

BERATUNGSSTELLE TARP
 Hans-Jürgen Ketelsen
 Steuerberater
 Fon: 04638 89 20-0
 Fax: 04638 89 20 89
 info@tarp.shbb.de

Tornschauer Straße 2
 24963 Tarp

GORZELNIASKI

Linien-, Schüler- und Gelegenheitsverkehr · Oldtimerfahrten



Für ganz besondere Anlässe:
 Mieten Sie einen unserer drei Oldtimer!



Täglich jede Stunde: Linie 1550
 Die sichere Verbindung von
 Flensburg-ZOB nach Jarplund,
 Oeversee, Tarp, Eggebek und zurück!

24941 Flensburg
 Am Friedenshügel 13
 Tel. 0461/50319-0
 Fax 50319-15



info@gorzelniaski.com · www.gorzelniaski.com

Cocktailbar in der Mensa



Am 10. Februar stand auf dem Speiseplan der Mensa der Alexander-Behm-Schule als Nachtischvariante: JIMs-Bar-Cocktails.

JIMs Bar, JIM steht für Jugend im Mittelpunkt, ist ein Alkohol-Präventionsprojekt und will Jugendlichen zeigen, dass es leckere Getränke gibt, die auch ohne Alkohol cool sind. Die JIMs-BAR-Teams bestehen aus speziell ausgebildeten Jugendlichen und dessen Teamern und zeigen auf großen Veranstaltungen und besonderen Anlässen Präsenz für Jugendliche.

In der Mensa gab es an diesem Tag für alle Gäste „Blauer Kapitän“ und „Sweet Kiss“. Liebevoll geschaked vom „JIMs-Bar-Team des Tages“, dass, da die meisten ausgebildeten Barmixer lange Schule hatten, ausnahmsweise sehr Teamerlastig war. Neben Yvonne Henderson vom Jugendfreizeitheim und Gunnar Hansen, dem Schulsozialarbeiter der A-B-S, war es nur Ronja Krämer möglich ab der 6. Schulstunde fleißig Drinks zu schütteln.

Das Angebot wurde freudig von den Schülerinnen und Schülern angenommen und in weniger als einer Stunde wechselten 150 Cocktails die Tresenseite.



Fit für den Abschlussball

Das Angebot der Offenen Ganztagschule lautete: „Discofox und Co. oder Fit für den Abschlussball!“ Dieses optimal terminierte Angebot nutzen seit Anfang Januar 14 Jugendliche der Alexander-Behm-Schule, um zum Schulabschluss Eindruck zu schinden.

Jeden Mittwoch wird in den Räumen des Tanzsportzentrums in Tarp unter der Leitung von Tanja Püschel intensiv trainiert. Erlernt werden Tänze wie Discofox, Foxtrott und ChaChaCha. Tanja Püschel übt mit den sieben Paaren, tatsächlich fanden sich jeweils sieben Damen und Herren ein, zunächst die Grundschritte und wenn diese dann sicher beherrscht werden, kommen jeweils weitere Schrittfolgen hinzu. Die 10.-Klässler machen sichtlich Fortschritte und sind engagiert dabei, so dass der Abschlussball souverän bewältigt werden kann.

Bei Interesse bietet die Ganztagschule in Kooperation mit dem Tanzsportzentrum, auch ohne konkrete Festplanung, gerne weiterhin Tanz- und HipHop-Kurse an.

Schülerbands im Wettbewerb

Bereits zum dritten Mal fand der Integration Song Contest Schleswig-Holstein statt. Dieses Jahr unter dem Motto Vielfalt. „Was heißt aber kulturelle Vielfalt in unserem Zusammenleben in der Schule, wie drückt sich das aus und wie findet das im Schulalltag statt?“

Zu diesem Thema haben sich auch drei Schülerbands der Alexander-Behm-Schule Gedanken gemacht. Es wurden Plakate erstellt, getextet und komponiert und zum Schluss die Songs aufgenommen.

Beworben haben sich No one 27 mit „Everybody“, die Soundchecker mit „Eine bessere Welt“ und Just Smile mit „Nur so machte das Leben Sinn“. Dann hieß es weiter proben und abwarten. Spannend war die Frage, wer zu den Gewinner-Teams aus ganz Schleswig-Holstein gehören würde, die beim Finale live performen dürfen. Immerhin ging es nicht nur um die Ehre dabei zu sein, sondern auch um tolle Preise:

1. Preis: Eine Tonstudioaufnahme
2. Preis: Ein Satz Konzertkarten für ein angesagtes Event
3. Preis: Ein Gutschein für Musikinstrumente für das Team

Endlich kam die erlösende Nachricht, alle drei Bands haben sich für das Finale qualifiziert. Um sich warm zu spielen und um denen, die nicht mit nach Kiel kommen können, zu zeigen, was sie können, gaben die drei Bands im Vorfeld ein gemeinsames Konzert.

So hieß es dann am Freitag, 11.02.2011 von 19.00 – 20.00 Uhr in der Aula der



Alexander-Behm-Schule Bühne frei für No one 27, Soundchecker und Just Smile!

Der Eintritt kostete 99ct. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Die Erlöse und Spenden von diesem Konzert werden in die dringend benötigten Headsets investiert. Gut 350,- Euro kamen für diesen Zweck zusammen. Verwandte, Freunde, Nachbarn oder Bürger aus Tarp und Umgebung: Alle konnten sehen und hören mit wie viel Freude die Schüler auf der Bühne standen und ihr Kö-

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

nen zum Besten gaben.

Am 15.02. war es in der Kieler Pumpe dann endlich soweit. Bei der Abschluss-Veranstaltung des INSO-CO-Wettbewerbs in Kiel waren 16 Teams/Bands live dabei und haben auf der Bühne ihre Songs performt. Die Gruppe No one 27 der Alexander-Behm-Schule belegte in der Endwertung den 2. Platz und freut sich nun über Konzerttickets für „Wir sind Helden“. Die Endwertung setzte sich aus einer Bewertung für Text und Plakat, einer Fachjury, der Teambewertung und der Publikumsjury zusammen. Dabei zeigte sich schnell der unterschiedliche Geschmack und Anspruch der Jurys. Wobei sich die Gewinner des Abends Behind Skys von der KGS aus Reinfeld bald abzeichneten, hatten sie doch 3 von 4 Wertungen für sich entschieden.

Die Schüler haben sich alle toll geschlagen und es war spannend zu sehen, was die anderen Teams zum Thema Vielfalt einfiel. Eine tolle Leistung von allen Schülern. Zum Abschluß gab es dann den Gewinner-song von 2009 What's respect? mit Anja und Nadja live auf der Bühne. Noch mal herzliche Glückwünsche an unsere Gewinnerband No one 27.

Petra Kriegsmann

Aus der Region

Berlin, Berlin, wir waren in Berlin

Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge präsentierte sich mit Jugendarbeit auf der Grünen Woche in Berlin

Erfolgreich hat sich die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge mit den beiden AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland auf der Internationalen Grünen Woche (IGW) in der Hauptstadt präsentiert. Vom 21. bis 30. Januar öffnete die größte Landwirtschaftsschau der Welt ihre Pforten. Getreu dem Motto „LebensTraum Dorf“ stellte sich die Eider-Treene-Sorge Region in der Halle 21b auf Einladung der Deutschen Vernetzungsstelle Leader (DVS) und des Bundeslandwirtschaftsministeriums vor.

„Die Eider-Treene-Sorge GmbH ist ein gutes Beispiel für interkommunale Kooperation und nimmt vor allem im Bereich Jugendarbeit im ländlichen Raum eine Vorbildfunktion ein“, so Sören Bronsert von der DVS.

Wie vernetzt die Flusslandschaft ist, zeigte sich allein durch die Herkunft der Akteure aus der Jugendarbeit, die für die Präsentation in der Hauptstadt gewonnen werden konnten. Vom Kreisjugendring Nordfriesland über die Stapelholmer Tanz- und Trachtengruppe bis hin zu den Eulenschnitzern aus Tarp bot sich dem Mesebesucher ein breites Angebot. Vom traditio-

nellen Trachtentanz über Plattdeutschstunden und Kickerturniere bis zu alkoholfreien Cocktails an JiMs Bar gab es viel zu erleben und erfahren. Diesen Spaß ließ sich auch die Politprominenz aus Kiel nicht nehmen. Gerne verweilte Ministerpräsident Peter Harry Carstensen bei einer Kickerrunde gegen den Geschäftsführer der Eider-Treene-Sorge GmbH, Karsten Jasper, am Messestand. Und auch Landwirtschaftsministerin Juliane Rumpf hörte gespannt zu, als die Jugendlichen über ihre Arbeit im ländlichen Raum berichteten.

Auf die große Hauptbühne der Halle 21b zog es die Flusslandschaft zum LandSchau-Tag Schleswig-Holstein. Hier informierten die Mitaussteller mit Spiel, Tanz und Leckereien über ihre wertvolle Arbeit und begeisterten die Besucher nicht nur mit köstlichen alkoholfreien Cocktails.

„Wir hoffen, dass das nicht unser letzter Trip nach Berlin war“, lächelte der Stapelholmer Sönke The-



Kickerturnier zwischen dem Ministerpräsidenten und Geschäftsführer

de und stieg mit seinen acht Mädels in den 9-Sitzer, den das Autohaus Stotzem aus Heide den engagierten Jugendlichen freundlicherweise für die Fahrt nach Berlin zur Verfügung stellte.

Text und Bild: Jasmin Tarhouni

Nordangler Imkerverein e.V.

Wohlschmeckender Honig

Am 27.01.2011 fand die Jahreshauptversammlung des Imkervereins Nordangeln in der Gaststätte Husby statt. Nach dem traditionellen Grünkohlessen ließ der Vorsitzende, Michael Lassen, das vergangene Imkerjahr Revue passieren. Das Jahr stach besonders durch einen warmen, feuchten Sommer heraus, der den Imkern einen sehr wohlschmeckenden und ertragreichen Sommerhonig bescherte. Neben vielen interessanten Vorträgen zur gesunden Völkerführung von Bienen erwähnte Michael Lassen sehr positiv die Bereitschaft der erfahrenen Imker Ove Nissen und Helge Krentz, jüngeren Imkern ihre Bienenstände im Betrieb zu zeigen.

Nachfolgend ehrte Michael Lassen Heinrich Kramer aus Hürup für seine 15-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Imkerbund. Für seine 25 jährige Mitgliedschaft im Deutschen Imkerbund wurden Hans Heinrich Kasdorf aus Freienwill und Wolfgang Richter aus Großjörll geehrt.

Helge Krentz aus Glücksburg wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Imkerbund geehrt.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Ulf Clausen als neuer Rechnungsprüfer gewählt, der für Axel Christiansen nach seiner zweijährigen Amtszeit nachrückte.

Johannes Lessing, Schriftführer

Arbeitskreis Plattdütsch in't Amt Eggebek

„De Reis na Kapstadt“

Sünnavend, de 12. März 2011, föhrt de Nordangler Speeldeel dat Stück „De Reis na Kapstadt“ in't Deenstleistungszentrum Eggebek op. Dat geiht los um Klock half acht – 19.30 Uhr - un kost 6,00 Euro Intritt.

Koorten gifft dat vun de 1. bit to de 10. März in Vörverkoop in Eggebek bi Edeka, in Wanderup bi de Kiosk Dörpsplatz un in Jörl bi de MarktTreff, restliche Koorten an de Avendkass.

„De Reis na Kapstadt“ is en Komödie mit Musik. De Tokiekers köönt mitsingen, wenn de „Angeln All-Stars“ Stücken as „Ein Freund, ein guter Freund“ un „Du, du, du allein“ to Besten geven.

Jedereen is vun Harten inlaadt, sik antokieken, woddennig dat Waldemar Wagemut op sien „Reis na Kapstadt“ gahn deit.

Bauplätze in Oeversee

Treuhandische Erschließungsgesellschaft
TEG Nord
Projektmanagement • Finanzierung • Kommunalberatung

Tel. 0 48 35 / 12 10 • www.teg-nord.de

Genießen Sie den Sommer im Schatten einer hübschen

Reinhard Paris
Holz- u. Kunststofftechniker und Tischlermeister
Fenster & Türen Tarp

Markise!

15 % Winterrabatt

Gültig bis 20. März 2011

☎ 0 46 38 - 79 06 Siemensstraße 1 • 24963 Tarp www.paris-tarp.de

Gartentechnik-Tage und viel mehr

Am 26. und 27. März 2011 ist es wieder soweit: Gartenland in Tarp veranstaltet zum vierten Mal die Tarper Gartentechnik-Tage. An diesem Wochenende steht in Tarp wieder einmal alles im Zeichen des gepflegten Gartens. Auf über 10.000 Quadratmetern Freifläche und knapp 500 Quadratmetern Präsentationsfläche kann das riesige Sortiment der Firma Gartenland in Augenschein genommen werden - Willkommen sind

Abwrackprämie für Aufsitzmäher

„400 Euro gibt es für den alten Mäher, wenn man einen neuen kauft“, erklärt Meister Frank Koch. „Das ist ein super Angebot, auch wenn es uns sicher auch dieses Jahr wieder eine Menge alter Geräte beschert wird. Aber für die Kunden lohnt sich das.“ Wer keinen alten Mäher übrig hat und trotzdem sparen will, der kann in der traditionellen Fundgrube stöbern. Hier gibt es alles, was das Herz höher schlagen lässt, zu attraktiven Preisen - von landtechnischen Ersatzteilen über Büromöbel bis zum Anhänger.

Familienspaß garantiert

Selbst Besuchern ohne grünen Daumen und Bezug zum Gartenbau wird einiges geboten. „Uns ist wichtig, dass nicht nur unsere Kunden voll auf ihre Kosten kommen. Deshalb bieten wir zwei Tage lang für die ganze Familie etwas“, beschreibt Niederlassungsleiter Heiko Dulies das Konzept. Wie in den Jahren zuvor wird es auch diesmal wieder den

beliebten XXL-Hallenflohmarkt geben. Auf 1.500 Quadratmetern Fläche können die Besucherinnen und Besucher stöbern, feilschen und Schnäppchen jagen - komfortabel und geschützt vor Wind und Wetter. Für die Kleinen gibt es eine Riesenauswahl an Spielsachen von jiji-toys und ein Trampolin zum Austoben. Damit nach einem erlebnisreichen Tag niemand mit leerem Magen nach Hause gehen muss, sorgt das Fleischerfachgeschäft Bernd Carstensen für das kulinarische Wohl.

Dulies rechnet in diesem Jahr mit etwa 4.500 Besuchern. „Das hängt natürlich auch ein bisschen vom Wetter ab. Aber in den letzten Jahren sind wir stetig

gewachsen. Die Besucher kommen von immer weiter her“, freut sich der Gartenprofi. „Wie auch unsere Kunden“, ergänzt Willy Kudicke, der sogar schon mal einen Spindelmäher nach Afrika verkauft hat.

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

RSR Simon Ruschar

24885 Sieverstedt, Sieverstedter Str. 20

Tel.: 0177/3086951

Tätigkeit: Kaminholzverkauf, Anhängerverkauf und -vermietung

Mit Erfolg zur eigenen Firma

Seminar für Existenzgründung in Schleswig am 18. und 19. März 2011

Nach Schätzungen des Instituts für Mittelstandsforschung (IfM) stieg die Zahl der Existenzgründungen in 2010 im Vergleich zum Vorjahr um 3,5 %. Gleichzeitig ist die Zahl der Liquidationen zurückgegangen, so dass sich ein deutlich positiver Gründungssaldo ergibt. Das ist auch in der Region Flensburg-Schleswig spürbar. Die WiREG hat im vergangenen Jahr ebenfalls vermehrt Existenzgründungsberatungen angeboten und viele Jungunternehmer/Innen bei der Umsetzung ihrer Ideen begleitet. Ins Technologiezentrum Flensburg konnten im Januar 2011 bereits 3 neue Mieterfirmen aufgenommen werden.

Immer mehr Menschen wagen den Sprung in die Selbstständigkeit und es ist zu erwarten, dass sich dieser Trend weiter fortsetzen wird. Daher werden die WiREG und die Nord-Ostsee Sparkasse auch in 2011 wieder ihre stets stark nachgefragten Existenzgründungsseminare anbieten. Der erste Termin findet am 18. und 19. März in Schleswig statt. Erfahrene Berater informieren über zentrale Themen rund um den Start in die Selbstständigkeit. Es werden die Bestandteile eines Gründungskonzeptes ebenso vorgestellt wie Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten, Hinweise für Marketingmaßnahmen gegeben sowie Informationen zum Steuerrecht und zur Wahl der Rechtsform. Ein Erfahrungsbericht rundet das Informationsangebot ab und während der Pausen besteht ausreichend Gelegenheit zum Austausch mit anderen Gründungswilligen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Das Seminarprogramm wird auf Wunsch gerne zugesandt.

Anmeldung und weitere Informationen: Andrea Kislat, WiREG Fon 0461/9992208 kislat@wireg.de - www.wireg.de

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAUn-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr




Supersonderaktion:

Beim Kauf eines 25 kg Sack
schenken wir Ihnen
eine Stunde Leihgebühren für
**Profi-Vertikutierer
GLV48H**

Kombiangebot:
1 Sack Dünger inkl. 1 Stunde*
Profi-Vertikutierer 33,50 €

Vertikutierer SC 38 BS
B&S-4-Takt Motor 3,5 PS/2,6 Kw
Arbeitsbreite 38 cm
statt 499,00 **nur 444,00**

* Modell GLV 48 H, 6,5 PS/4,9 Kw
Arbeitsbreite 48 cm
jede weitere Stunde 15,00 Euro

Wilhelm Fricke GmbH
Wanderuper Straße 16a, DE-24963 Tarp
Telefon: 04638-8942-0, Telefax: -28
www.gartenland.de

Erwachsenenbildung



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestteilnehmer 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt. Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

Kursgebühr:

Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig. Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung: Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

Schach, Kurs 200.1

Teilnehmer, die Schach erlernen möchten sind genauso willkommen, wie Spieler, die neue Spielpartner kennenlernen möchten.

Mo 19:00 - 19:30 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 6 Termine 12 € Dr. Herbert Murbach

Malen soll Spaß bringen, Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei.

Ein Kreativ-Kurs für alle, die malen oder wieder malen möchten.

Mi 19:00 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 10 Termine 60 € Elke Schulz-Obermaier

Gestalten mit Ton, Kurs 206.1

Neuanfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe.

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 10 Termine 45 € Hannelore Siemen

Gesunde Schlemmerrunde, Kurs 300.2

Mit vitalstoffreicher Ernährung purzeln nicht nur die Pfunde, sondern wir können auch aktiv etwas gegen Osteoporose tun.

1 Termin 10,50 € + Lebensmittelumlage 7,00 €

Bitte Schürze und Kostprobenbehälter mitbringen.

Do, 24.03.2011, 18:30 - 22:00 Uhr

Anmeldung bis Montag 21.03.2011 - Anne Bieback

Ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB

Gesunde Schlemmerrunde, Kurs 300.3

Sie haben Interesse, Ihre Gesundheit in die eigenen Hände zu nehmen und sind gespannt darauf, wie lecker Vollwertküche ist?

1 Termin 10,50 € + Lebensmittelumlage 7,00 €

Bitte Schürze und Kostprobenbehälter mitbringen.

Do, 26.05.2011, 18:30 - 22:00 Uhr - Anne Bieback

Ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB

Englisch für Fortgeschrittene, Kurs 406.4

Mi 18:15 - 19:45 Uhr Einstieg jederzeit möglich

10 Termine 45 € Gabriela Heybrock

Spanisch Grundstufe, Kurs 422.1

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 47,50 € Alexandra Christensen

Spanisch mit geringen Vorkenntnissen, Kurs 422.2

Do 19:30-21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 47,50 € Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene, Kurs 422.3

Einstieg jederzeit möglich. Di 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 47,50 € Alexandra Christensen

Textverarbeitung für Fortgeschrittene, Kurs 510.1

Mi, 18:00-20:15 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

4 Termine 27 € Dr. Herbert Murbach

Neu - Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop

(Wochenendkompaktkurs) Kurs 500.3

An diesen beiden Tagen werden die Grundlagen, Funktionen und die Werkzeuge der digitalen Bildbearbeitung vermittelt. Der Kurs richtet sich an alle, die beispielsweise ihre Fotos vom letzten Urlaub oder Familienanlass bearbeiten wollen.

Freitag 04.03.2011 17:00 - 20:00 Uhr

Samstag 05.03.2011 9:00-12:00 Uhr

Anmeldungen bis spätestens 01.03. - 2 Termine 35,50 €

Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop (Aufbaukurs), Kurs 500.4

Im Kurs wird das Bearbeiten von Fotos mit Ebenenmasken und Einstellungsebenen vermittelt. Auch die verschiedenen Möglichkeiten um Bilder u.a. mit Pfaden freizustellen werden geübt. Der Kurs ist für Hobbyfotografen gedacht, die Spaß an der Bildbearbeitung haben und bereits über Vorkenntnisse verfügen.

Mo 09.05.2011, 19:00-20:30 Uhr - 7 Termine 34 €

Frank Jurczyk

Internet für Einsteiger, Kurs 510.2

Di 19:00 - 20:30 Uhr - Termin im VHS-Büro erfragen

3 Termine 16,50 € Wolfgang Spiller

PowerPoint, Kurs 516.3

Sa 9:00-13:00 Uhr - Termin bitte im VHS-Büro erfragen

2 Termine 20,80 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Grundlagen), Kurs 516.4

Sa 07.05.2011, 9:00-13:00 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Aufbau), Kurs 516.5

Sa 11.06.2011, 9:00-13:00 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Betriebssystem Linux, Kurs 516.6

Linux ist eine Alternative zum Betriebssystem Windows:

kostenlos, schneller als Windows und frei von Viren.

Sie können auf Ihrem PC auch beide Betriebssysteme parallel laufen lassen. Sa 02.04.2011, 9:00 - 12:00 Uhr

1 Termin 13,80 € Wolfgang Spiller

Linux Textverarbeitung („Writer“), Kurs 516.7

Sa 09.04.2011, 8:30 - 13:00 Uhr

1 Termin 17,70 € Wolfgang Spiller

Linux Tabellenkalkulation („Calc“), Kurs 516.8

Sa 07.05.2011, 8:30 - 13:00 Uhr

1 Termin 17,70 € Wolfgang Spiller

Linux Präsentationsprogramm („Impress“), Kurs 516.9

Sa 21.05.2011, 8:30 - 13:00 Uhr

1 Termin 17,70 € Wolfgang Spiller

Linux Email-Programm („Evolution“), Kurs 516.10

Sa 04.06.2011, 8:30 - 12:00 Uhr

1 Termin 15,10 € Wolfgang Spiller

Computerschreiben in 4 Stunden, Kurs 540.1

Ob im Studium, im Beruf oder privat - ohne PC geht nichts mehr, aber kaum jemand kann die Tastatur mit zehn Fingern blind bedienen. Mit dem ats-System ist es nun möglich, die Tastatur eines Computers in nur 4 Stunden blind bedienen zu lernen.

2 Termine 49 € Termin bitte im VHS-Büro erfragen

Hannelore Schneiderei

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger), Kurs 600.1

Die Lese- u. Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden.

Do 05.05.2011, 18:00 - 19:30 Uhr

15 Termine 67,50 € Hannelore Schneiderei

Maschineschreiben für Legastheniker (Aufbau), Kurs 600.2

Für alle, die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben.

Do 10.05.2011, 17:00-19:30 Uhr

15 Termine 67,50 € Hannelore Schneiderei

Alphabetisierung, Kurs 670.1

Lesen und Schreiben von Anfang an - Alphabetisierungskurs für Erwachsene

Seit mehreren Jahren vermitteln wir Erwachsenen die Grundlagen des Lesens und Schreibens. Die Erfahrungen, die wir bisher machten, sind außerordentlich ermutigend. So wie in anderen Städten unseres Landes können auch wir Erfolge auf diesem schwierigen Feld der Erwachsenenbildung vorweisen. Die Betroffenen haben oft große Hemmungen, sich als Nichtschreiber oder Nichtleser zu bekennen. Wenn geringe Lese- oder Schreibkenntnisse vorhanden sind, kann darauf aufgebaut werden. Der Unterrichtsraum befindet sich in Tarp, wo auch die anderen VHS-Kurse abgehalten werden. Eine Tasse Kaffee steht jedes Mal auf dem Tisch.

Wenn Sie einen Interessenten kennen, dann machen Sie ihm bitte Mut und vermitteln den ersten telefonischen Kontakt mit uns. Das Leben wird dann mit Sicherheit inhaltsreicher, interessanter und wertvoller. Die Personalien der Kursteilnehmer werden vertraulich behandelt.

Mo, 18:30 - 20:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen 10 Termine 40 € Elisabeth Rosner

Mathematik-Realschul-Abschluss, Kurs 680.1

Di 08.03.2011, 18:15 - 19:45 Uhr

10 Termine 45 € Dr. Herbert Murbach

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Mini-Gruppen -> Maxi-Erfolg

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 04843-20 50 774
www.minilernkreis.de

jetzt wieder Kurse in

Tarp

Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsaufbau + -förderung
- LPS-Analyse und Rechtschreibförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Polstern und Nähen

Wohlfühlen für Jedermann

Marion von Feilitzsch

24852 Eggebek · Dammböcke 22

Tel.: 04609/953926

Fax: 04609/953927

Mobil: 0176/52244344

info@polsternundnaehen.de

www.polsternundnaehen.de

Wir POLSTERN und BEZIEHEN
Sitzmöbel, Wohnwagen, Bootspolster

Wir NÄHEN
Raffrollos, Gardinen, Kissen

Wir BERATEN
Sie beim Kauf von Plissees, etc.

• Familienbildungsstätte • TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im März 2011

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFev.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 9. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,00)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 17,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 22,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 21,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 34,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 51,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 25,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

Für Erwachsene

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Für Erwachsene

1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression

Für Erwachsene

Ausstellung „Kunst im Quadrat“

Zusätzlich im März:

Elternschule

Für Eltern von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern: Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag.

15.03.10, 8x, 20.00 - 22.00 Uhr, der Kreis übernimmt 2011 die anfallenden Kosten für Sie!

Gastveranstaltung:

DRK-Blutspenden: Am Donnerstag, den 17. März nutzt der Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes unsere Räumlichkeiten zum Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr. Das bewährte Team des DRK wird Sie betreuen und um-sorgen.

Der Kurs Baby-Massage findet im Babyraum, der Kurs freie Malerei im Werkraum statt!

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote März 2011

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00 - 18.30 Uhr in der Schule Oeversee.

Leitung u. Anmeldung bei Cordula Köneke, 04638/ 222 40 10. 4 Abende 20,- €

FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele! Freue dich auf: Herz-Kreislauftraining - Muskelkräftigung, Muskeldehnung - Atem- und Entspannungsübungen
Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr Eekboomhalle Oeversee
Anmeldung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 222 40 10
5 Vormittage 20,- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 19.30 - 20.30 Uhr Schulsporthalle, Oeversee

Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/

969103. 10 Abende 30,- €

Anschließend von 20.30 - 21.00 Uhr

MUSKELENTSPANNUNG nach Jacobsen

Leitung: Marion Zimmerer, siehe oben 10 x ½ Std. 15,-

BAUCHTANZ

für Frauen mit Vorkenntnissen

Mittwoch, 19.01. 18.00 - 19.30 Uhr in der Schulsporthalle, Oeversee. Leitung: Silke Gross, Kollerup

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630/1475

10 Abende 45,- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 02.03. um 16.00 - 18.00 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 09.03. um 16.00 - 18.00 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638 / 7144

1 Nachmittag 4,- €

MINI-BACK- UND BASTELCLUB für 3 - 6jährige Kinder

mit oder ohne Begleitperson

Gruppe 1: Dienstag, 22.03. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 23.03. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 und

Renate Kutsche, Tel. 04638/71 44 1 Nachmittag 4,- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 29.03. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 30.03. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10
1 Nachmittag 4,- €

Ortskulturring Sieverstedt e. V.

Kursangebote im März

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Die eigene Nähmaschine entdecken und eigene Nähprojekte verwirklichen, alles ist machbar. Ihr braucht eine Nähmaschine, Material und Zubehör für ein eigenes Projekt.

4 Abende à 2,5 Std. kosten 30,00 Euro.

Die Kursleitung hat Urte Langmaack (Sieverstedt).

Termine: 10.3., 17.3., 24.3. und 31.3.2011

Anmeldung und Auskunft bei Inke Kleeberg-Hansen (04603-1484)

Jazz-Dance für Kinder

immer donnerstags 15.00 Uhr-16.00 Uhr (Alter 6-8 Jahre) und 16.00 Uhr-17.00 Uhr (Alter 8-10 Jahre) im Musikraum der Schule im Aulal.

Die Leitung hat Kathrin Altenburg (Sieverstedt).

Kosten 10 x 1 Std. 20,00 Euro.

Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen (04603-1484)



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Süderfeld 25 · 24988 Oeversee

Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056

Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten
Fliesenarbeiten · An- und Umbauten
Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten

„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen“

Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de

Praxis für Gestaltungstherapie
Paar- und Familientherapie

Unterstützung · Beratung Therapie

Irmgard Bonstedt-Wilke

Schleidörferstraße 22, 24882 Füsing bei Schleswig
Kunst- und Gestaltungstherapeutin, grad.

Paar- und Familientherapeutin

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Nähere Informationen:

Tel. 0 46 22-18 96 60 oder

www.kunsttherapie-schleswig.de



Gemeinde Tarp



Einladung zur Einwohnerversammlung

am Donnerstag, 17. März 2011, 19.00 Uhr im Landgasthof Tarp, Bahnhofstraße 1

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Vorstellung der Stadtwerke Flensburg zum weiteren Ausbau der Fernwärmeversorgung in der Gemeinde Tarp und Vorstellung der Erzeugungsanlage
3. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen **Brunhilde Eberle, Bürgermeisterin**

Eiserne Hochzeit von Johanna und Alfred Fiedler

Am 1. März 1946 läuteten für Alfred und Johanna Fiedler in Tarp die Hochzeitsglocken. Nun sind sie 65 Jahre verheiratet, sind noch zufrieden mit sich und der Welt und, wie sagt man, „noch gut davor“.

Während Alfred Fiedler aus Berlin stammt und durch Krieg, Gefangenschaft, Beruf und Kennenlernen der Frau fürs Leben in der eher beschaulichen Gemeinde Tarp die größte Zeit seines Lebens verbrachte, ist Johanna Fiedler, geborene Wohler, ein Mädchen aus der Gegend.

Alfred Fiedler wurde am 2. Juli 1922 in Berlin geboren, besuchte dort die Schule, erlernte den Beruf des Werkzeugmachers und wurde dann zum Militär eingezogen. Bereits hier zahlte sich aus, dass er „Musik machen“ konnte. Als er in seine Einheit eingezogen wurde, hatte er in seinem kleinen Koffer ein Akkordeon. „Was haben sie den da drin?“ wurde er gefragt. Nach dem Hinweis auf sein Musikinstrument bekam er sofort einen Posten beim Chef, hatte Privilegien. Er erinnert sich noch genau daran, wie er in Gefechtpausen mit seinen Kameraden das Lied „Es geht alles vorüber, es geht alles vorbei“, gesungen hat.

Gleich nach der Kriegsgefangenschaft in England kam er nach Tarp ins Barackenlager am alten Sportgelände, wo eine Kraftfahrzeugsammelstelle



eingerrichtet war. Hier wurden die Beutestücke der Engländer für den Weitertransport hergerichtet. In der freien Zeit im Sommer 1945 gingen Alfred und seine Freunde ins Dorf, spielten auf dem Akkordeon, er war der Star in der Mädchenszene. So hatte er schnell „das schönste Mädchen geangelt“, die Musik hatte erneut Schicksal gespielt. Bereits am

Das Fest der Diamanten Hochzeit feiern am 13. März 2011 die Eheleute Andreas und Annemarie Nicolaysen im Wiesengrund 31 in Tarp. Mit ihnen freuen sich vier Kinder, die Schwiegerkinder, elf Enkel und neun Urenkel.

Der Jubilar wurde am 03.11.1922 in Riddorf als erstes von zehn Kindern geboren, er wuchs mit seinen Geschwistern in Groß-Rheide auf. Im Alter von 18 Jahren wurde er zum Militär eingezogen und nach Sizilien versetzt. Dort wurde er schwer verwundet. 1945 aus dem Militärdienst entlassen, verrichtete er die Tätigkeit als Milchkontrolleur.

Eiserne Hochzeit im Wiesengrund 31

1. März 1946 wurde in Tarp geheiratet.

Wer eine Arbeit nachweisen konnte, wurde aus der britischen Gefangenschaft entlassen. Alfred Fiedler bekam beim Dorfarzt Dr. Hölck eine Anstellung als Chauffeur. Dort hatte der Berliner Junge die Aufgabe, den zweirädrigen Pferdewagen, eine „Gig“, zu fahren. Sein erstes Pferd war ein heißblütiger Trakehner, der nie als Zugpferd gelaufen war. „Von Oeversee nach Tarp ging die Post ab, erst als das Pferd müde war, wurde es langsamer und gehorchte“. Aber alles sei nicht schlimm gewesen, es gab ja kaum Verkehr.

Später folgten Arbeitsaufgaben in der Landwirtschaft als Mithelfer bei Schwiegermutter. Irgendwann überwand die Lust auf den Lehrberuf. Er arbeitete für zwei Jahre als Schlosser in Kappeln und für neun Jahre als Maschinenbauer für Holzbearbeitungsmaschinen bei Anton und Söhne in Flensburg sowie bei Agfa Kamerabau Flensburg im Bootshafen. Im Jahr 1959 kam dann die Anstellung bis zur Rente am 31. Dezember 1985 zuerst bei der Luftwaffe und dann später beim Marinefliegergeschwader 2 als Dreher auf dem Flugplatz.

Johanna Fiedler wurde am 13. Juli 1926 in Eggebek geboren. Der Vater betrieb dort und in Tarp die Stellmacherei und Landwirtschaft. Die Tarper Stellmacherei Wohler war im Gebäude, in dem heute der Italiener sein Restaurant hat. Nach der in Tarp besuchten Schule absolvierte sie eine Ausbildung zur Hauswirtschafterin in Hamburg. Später arbeitete sie bei den Eltern und zog zwei Kinder, einen heute 62 Jahre alten Jungen und eine heute 59-jährige Tochter groß. Zum Gratulationskreis werden noch acht Enkel und vier Urenkel gehören. In vielen vergangenen Jahren wurden gerne Urlaubsreisen durch Deutschland oder nach Österreich unternommen. Auch heute spielt Alfred Fiedler seiner Johanna bei verschiedenen Gelegenheiten auf seinen Instrumenten alte Lieder vor.

Nach einigen Jahren der Arbeitslosigkeit fing er 1957 als Lackierer in einer Maschinenfabrik in Flensburg an, wo er bis zum 60. Lebensjahr blieb und danach in Rente ging.

Die Jubilarin wurde am 03.01.1926 als 3. Kind in Tarpholz geboren.

Nach der Eheschließung wohnten sie auf einem Speicher, wo der Wohnraum mit einer Plane abgeteilt war. Später zogen sie nach Mielberg in einen Bunker. Da die Wände aber im Winter vereisten, waren sie gezwungen, erneut auf Wohnungssuche zu gehen. Sie beschlossen, die auf Grund der

Kriegsverletzung bezogene Grundrente auf 10 Jahre zu kapitalisieren, um ein zum Kauf angebotenes Haus zu erwerben. Auf diese Weise kamen sie 1952 nach Keelbek. Da der Jubilar zu dieser Zeit noch arbeitslos war, musste die Ehefrau mitarbeiten gehen, um den letzten Fehlbetrag zum Haus und zum Lebensunterhalt beizutragen. Sie fing an der dänischen Schule an, wo sie 25 Jahre blieb. Auch hatte sie 20 Jahre bei Dr. Haupt gearbeitet. Am 04.04.1991 erlitt Andreas Nicolaysen einen Schlaganfall, von dem er sich relativ gut erholt hat.

Die Jubilare erfreuen sich, den Um-

Meisterbetrieb

feyerabend

HEIZUNG • SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN

ständen entsprechend, einer guten Gesundheit. Wir wünschen dem Ehepaar Nicolaysen wie allen anderen Jubelpaaren dieses Monats noch viele schöne Jahre in Gesundheit und Harmonie und gratulieren herzlich zu diesem schönen Jubiläum.

Eiserne Hochzeit von Otto und Marie Langmaack

Am 29. März begeht das Ehepaar Langmaack seine eiserne Hochzeit. Beide hätten gern mit der großen Familie und den vielen Nachbarn und Freunden ein Fest gefeiert, aber zum Bedauern aller ist ihnen dies aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich. Dieses Jahr sitzen die Eheleute im Familienkreis ruhig bei Kaffee und Kuchen zusammen.



Tarper Ulenspeeler

Hallo Theaterfreunde,

wir, die „Tarper Ulenspeeler“ sind umgezogen. In Jerrishoe, Schulkoppel, haben wir einen Raum gemietet. Hier wollen wir im April ein neues plattdeutsches Theaterstück einüben.

WIR SUCHEN DICH !!! (Mann wie Frau)

Plattdeutsch verstehen reicht schon, alles andere kann man lernen. Es ist kein Abendkurs 10 x 90 Minuten, sondern ein- bis zweimal die Woche zusammensitzen. Mit ganz viel Spaß üben wir (Ferien machen wir natürlich auch) bis zur Premiere im Oktober. Der Lohn ist ein Riesenapplaus plus lecker Essen. ALSO MELDE DICH !!!

Bei Ingrid 04638-7442 oder Heike 04638-8484 zwecke USDS (Ulenspeeler suchen den Star).

Liebe Freunde des plattdeutschen Theaters, am 6. März 2011 um 15. Uhr spielen wir noch einmal das Lustspiel „Bingo Henriette“. Kaffee und Kuchen wird angeboten. Wir wünschen viel Spaß!

SoVD
Sozialverband Deutschland Ortsverband
Tarp-Jerrishoe

lädt zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 26. März 2011 in den Landgasthof Tarp ein. Beginn: 15:00 Uhr

Wir beginnen mit einer gemütlichen Kaffeerunde und bitten um Anmeldung bis zum 22. März 2011. Tel. 04625/189268 und 04638/7306.

Mit freundlichen Grüßen

Hannelore Hoddow, 1. Vorsitzende

Älter werden



in TARP

Der Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp bietet an: In bewährter Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Norbert Bischoff Omnibusbetrieb eine

Rhein-Reise vom 08.05. – 13.05.2011

1. Tag: Anreise von den Sammelstellen über A7 – Hamburg, Kassel, Mainz nach Rüdesheim/Assmannshausen am Rhein. Ankunft in unserem Hotel „Unter den Linden“ Einquartierung – gem. Abendessen.

2.-5. Tag: Gemeinsames Frühstück - Geführte Rundfahrt entlang des Rhein - Fahrt nach Mainz mit Führung durch das ZDF - Schifffahrt auf dem Rhein - Fahrt nach Koblenz zur Bundesgartenschau - Rüdesheim mit Drosselgasse/Rundfahrt mit dem Winzerexpress durch die umliegenden Weinberge Gemeinsames Abendessen

6. Tag: Gemeinsames Frühstück – Kofferverladung – Abreise über die A 7 zum Heimatort.

Preis: € 461,00 pro Person im Doppelzimmer
€ 50,00 EZ-Zuschlag

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Frühstück im Bus auf den Hinreise im/am Bus
- 5 Übernachtungen im DZ/DU/WC
- Frühstücksbuffet / Abendessen 3-Gang-Menue
- Begrüßungsgetränk
- Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrt auf dem Rhein
- Führung durch das ZDF
- Eintritt Bundesgartenschau in Koblenz
- Geführte Rundfahrt am Rhein entlang
- Rundfahrt mit dem Winzerexpress
- Siegfried's Mechanisches Musikkabinett
- Reiserücktrittsversicherung
- Insolvenzschutzversicherung
- zuzügl. weitere anfallende Eintrittsgelder und Kurtaxe

Anmeldung bis spätestens 15.03.2011 an Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp, Tel: (04638) 684, Fax: (04638) 808798 E-Mail: winky@foni.net

Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 15. März 2011

treene~spiegel

Baugeschäft

Günter Beiderkellen

Maurermeister

Bardeurper Dörpstraat 7b
24988 Oeversee OT Sankelmark
Tel. 04630/203

**Planung - Beratung - Ausführung
sämtlicher Bau- und Reparaturarbeiten**

Babyschwimmen

Babyschwimmen und
Schwimmkurse für
Kinder

Aquafitness

Bei Präventionskursen

Zuzahlung durch Krankenkassen

Info und Anmeldung

Udo Schütte Praxis für Physiotherapie
fernweg 9 • Tarp • Tel. 0 46 38-75 48

K i e -



Liebe Landfrauen, Würzburg - nicht nur für Land- frauen

Der Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp fährt vom 25.-29. Mai 2011 in die alte Bischofsstadt Würzburg und lädt interessierte Frauen ein mit zu kommen. Neben Besichtigung der Residenz und der Festung Marienburg, einem abendlichen Stadtrundgang mit Nachtwächter und einer Schifffahrt auf dem Main steht noch ein Besuch der 1000-jährigen Stadt Rothenburg ob der Tauber auf dem Programm. Eine Kellereibesichtigung oder ein Besuch des örtlichen Weinfestes dürfen natürlich nicht fehlen. Kosten der Reise: 465 Euro im DZ mit HP. Für nähere Informationen steht

Barbara Illias-Göbel unter 04638-898565 gerne zur Verfügung.

Am 16. März um 14.30 Uhr treffen wir uns im Bürgerhaus in Tarp zum Vortrag „Islam & Integration“ mit Herrn Touché aus der Kirchengemeinde St. Petri, Flensburg.

Nachfolgend noch einige Punkte unserer Jahreshauptversammlung vom 2. Febr. 2011.

Nach der Begrüßung durch Barbara Illias-Göbel und einem Imbiss folgte die Eröffnung der Jahreshauptversammlung mit Gedenken der verstorbenen Mitglieder, Jahresbericht und Kassenbericht. Zur neuen Kassenprüferin wurde für 2 Jahre Ingrid Qual gewählt.

Ebenfalls als Ortsvertrauensfrau für Jerrishoe wurde Bettina Horstmann für weitere 4 Jahre im Amt bestätigt. Es folgte der Bericht der lustigen Handarbeitsrunde. Die „Silberne Biene“ für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde an Frieda Ries, Frida Huber und Irma Petersen überreicht. Des Weiteren konnten wir 17 neue Mitglieder begrüßen. Die Vorsitzende bedankte sich bei den Bürgermeistern für ihre Unterstützung. Da die Veranstaltung in Tarp stattfand hielt Frau Eberle noch einige Grußworte. Frau Birgit Feddersen vom Kreislandfrauenverein stellte noch einige neue Projekte vor. Für die Landfrauen gibt es Mitgliedskarten, mit denen wir bei verschiedenen Unternehmen Prozente bekommen. Nach dem offiziellen Teil folgte noch ein sehr interessanter Bildervortrag von Gunnar Green über die Eider-Treene-Sorge-Region, bei dem wir Stellen zu sehen bekamen, die selbst wir als Bewohner dieser Gegend noch nicht kannten.

Herzliche Grüße im Namen des Vorstandes

Renate Nissen

Kontakte über:

Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr (04638/903).

Blutspender retten Leben!

Der nächste Blutspendetermin in Tarp ist am Donnerstag, 17. März von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Familienbildungsstätte in Tarp, Schulstr. 7b! Natürlich halten wir wieder Leckeres zur anschließenden Stärkung für Sie bereit!

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 70 Jahren. Erstspender sollten nicht älter als 65 Jahre sein.

Das Blutspenden ist ein sicherer und sehr bedeutender Vorgang. Blut ist durch nichts zu ersetzen. Das lebenswichtige Blut kann nur vom menschlichen Körper selbst gebildet werden. Deswegen ist

Grünabfallentsorgung in Tarp

Annahmestelle: Gutenbergring 6

Die Bürger des Amtes Oeversee und deren angrenzenden Gemeinden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, auf dem Gelände Gutenbergring 6 in Tarp der Firma Beraldi GmbH & Co.KG die Entsorgung bzw. Verwertung der Garten- und Grünabfälle durchzuführen.

Die Grünabfälle können ab Mittwoch 16. März 2011 gegen Erwerb einer Berechtigungskarte zum Preis von 38,00 € dort abgegeben werden. Die Berechtigungskarte ist gültig für den Zeitraum vom 16. März bis 15. November 2011. Garten- und Grünabfälle werden zu den nachstehenden Öffnungszeiten

Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr + Samstag 09.00 bis 15.00 Uhr

entgegen genommen. Berechtigungskarten sind erhältlich beim Platzwart zu den Öffnungszeiten oder im Amt Oeversee in Tarp ab 01. März 2011.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Berechtigungskarte nur gültig ist für ein privates Hausgrundstück und der Personalausweis benötigt wird. Gewerbetreibende wie z.B. Gärtnereien, Hausmeister-Service, Garten- und Landschaftsbaubetriebe etc. erhalten keine Berechtigungskarte, können aber gegen ein entsprechendes Entgelt die Möglichkeit der Anlieferung zu den Öffnungszeiten nutzen. Pro Hausgrundstück gibt es eine Mengengrenzung von 5 cbm.

71 Mitglieder kamen zur Jahreshauptversammlung

„Wenn wir irgendetwas veranstalten, kommen immer so viel“, so die ein wenig schelmisch gemeinte Antwort des Vorsitzenden der Volkswandergruppe Tarp Siegfried Kerth in Richtung der Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, die sich über diesen großen Zuspruch gewundert und auch gefreut hatte. Tatsächlich war die Mehrzahl der 137 Vereinsmitglieder gekommen, um Informationen über das abgelaufene Jahr und über zukünftige Aktivitäten zu erhalten und dem Vorstand für die gute Amtsführung zu danken.

Die richtige Einstimmung brachte ein Imagefilm über die Region Treenetal, bei der Mitglieder der Volkswandergruppe tatkräftig mitgewirkt hatten sowie die Bilder der 2010er Veranstaltungen, pro-

es wichtig, dass es Menschen gibt, die ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden.

Fragen können über die kostenlose Service-Nummer 0800 – 11 949 11 oder über www.blutspende.de geklärt werden.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 14. März um 19.30 Uhr im Wiesengrund statt. Wir informieren zusätzlich über den DRK-Notruf und den Mobilruf in unserer Region. Wie immer endet der Abend mit einem gemütlichen Gespräch bei einem kleinen Imbiss.

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich am Mittwoch, dem 9. März im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der „Seekiste“.

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Wir strahlen für Sie
Felgen, Gartenzäune, Fenster, Türen,
Motorradteile und sonstige
Bauteile aus Metall... Fragen Sie einfach nach!

Pulverlack Matzen



- Sandstrahlen • Pulverbeschichten
- Oberflächenveredelung

Tel 04609 - 953 666
Mobil 0173 - 622 86 00
Fax 04609 - 953 667

Bäckerweg 30 - 24852 Eggebek (Flugplatz)
www.pulverlack-matzen.de



- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:
Mo, Die, Do, Frei:
9:00-12:00, 15:00-18:00
Sa: 09:00-12:00

Knäulchen

Funkland 11
24852 Langstedt
☎ 04609 9526145
www.knaulchen.de

Sonderangebote März 2011

schoeller und stahl **Merino Mix**
schoeller und stahl **Ronda**
statt 3,50 nur **2,50 €**

!!!Sommergarne eingetroffen!!!

die aufgezogenen Flaggen sehe dann weiß ich, hier ist wieder Wandertag“. Er sagte auch für die Zukunft die „unentgeltliche Nutzung der Räumlichkeiten“ - hierauf wurde besonderer Wert gelegt - zu. Es sei immer wieder besonders positiv, dass am Ende der Veranstaltungen alles wieder sehr sauber übergeben werde, was er sich auch von anderen Nutzern wünschte.

Der Vorsitzende Siegfried Kerth erklärte, dass er zum 1. Januar aus dem Vorstand des Landesverbandes ausgeschieden sei. Drei Wanderveranstaltungen mit 1800 Wanderfreunden seien im letzten Jahr angeboten worden. Den 15 km lange ersten „Permanente Wanderweg“ hätten 800 Personen absolviert. Neu sei der zweite Permanente, der über sechs Kilometer Länge den Eulenzug mit einschließe. „Hier ist die Resonanz nicht so groß, die Strecke ist wohl zu kurz“, so Kerth. Alle Gemeinschaftsaktivitäten wie die Wattwanderung, der Besuch des Alten Landes mit Obstbaumblüte sowie die Fahrt ins Blaue seien ausgebucht gewesen. Bei den UNICEF Wanderungen werde sich der Verein in Zukunft zurück halten: „Es ist ein großer Aufwand, es kam kaum etwas dabei heraus und wir hatten auch noch 120 Euro Überschuss“, so Kerth. Für 2011 wird eine erste Fahrt am 18. und 19. Mai zur Rhododendronblüte nach Papenburg mit Be-



Der Vorstand der Volkswandergruppe ist komplett, dritter von links der Vorsitzende Siegfried Kerth

such der Meier Werft geplant. Im August steht eine Drei- oder Viertagefahrt nach Tschechien mit Prag und Marienbad sowie evtl. auch Dresden auf dem Plan der Organisatoren Reinhard Latuske und Gerd Büchel. Anfang Oktober soll noch die „Fahrt ins Blaue“ folgen. Beim Ferienpass der Gemeinde wird der Wanderverein wieder die Fahrt zum Wildpark Eekholt für die sechs bis 14 Jahre alten Kinder anbieten.

Bei den Wahlen wurde der zweite Vorsitzende Aribert Reimann in seinem Amt bestätigt. Neuer Schriftführer ist Wolf-Rüdiger Holtze, der nach 10 Jahren Karla Richter ablöst. Meldewarte ist Hans Jürgen Weber. Wanderwarte sind Max Timm und Klaus Sander. Hier wird noch ein dritter Wanderwart gesucht. Kassenprüfer sind Gila Wichmann und Dietrich von Feilitzsch.

Shantychor Tarp „De Treeneschipper“ e.V.:

Neue Shanties beim „2. Primelkonzert“

Der Shantychor „De Treeneschipper“ aus Tarp unternahm im Februar sein zweites Probenwochenende. Tenöre, Bässe und Instrumentalisten trafen sich für drei Tage mit der Chorleiterin Claudia Balzer in der Jugendherberge in Kappeln, um intensiv zu proben, neue Shanties zu erlernen und miteinander zu feiern. Gearbeitet wurde sowohl in Kleingruppen nach Chorstimmen sortiert als auch in gemeinsamen Proben. Die Männer lernten in dieser kurzen Zeit einen dänischen, einen schwedischen und einen englischen Shanty sowie ein deutschsprachiges Seemannslied. Besonderes Highlight auch für unser Publikum ist das neue Medley, in dem die bekanntesten Melodien von Freddy Quinn zu einem musikalischen Ohrenschauspiel zusammengestellt sind. Viele Stunden arbeiteten die Männer hoch konzen-

triert und voller Engagement. Abends vertieften wir die Planungen für unsere CD-Aufnahme, die in Kürze erfolgen wird. Mit Freude sehen wir unserem nächsten öffentlichen Auftritt in Tarp, dem „2. Primelkonzert“ für alle zum Mitsingen am 30. März 2011 im Warenhaus „familia“ entgegen. Dann wollen wir unser erweitertes Programm unserem Publikum präsentieren. Wir sehen uns beim Primelkonzert ab 16 Uhr!

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.

Vorankündigung für April:

Bücherflohmarkt mit Kaffeestube



Die Tarper Buchstützen veranstalten am Samstag, den 02. April von 10 - 14 Uhr ihren traditionellen Bücherflohmarkt mit Kaffeestube in der Tarper Bücherei.

Wegen der unklaren Finanzlage der Büchereien im Kreisgebiet wurde eine Haushaltssperre verhängt. Deshalb kann die Bücherei momentan keine neuen Medien beschaffen. Helfen Sie unserer Bücherei mit Buchspenden für den Flohmarkt, kaufen Sie gespendete Bücher für 0,50 - 1 € und/oder trinken Sie eine Tasse Kaffee/Tee zu einem leckeren Stück selbstgebackenem Kuchen in netter Atmosphäre. Neben Büchern aus allen Sachgebieten bieten wir CDs, DVDs, Videos, Spiele und Zeitschriften (z.B. GEO, Burda, Landlust, Chip).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien!

Wir konnten kostenfrei und zur Probe eine Kiste aktueller Blue Rays zur Ausleihe für unsere Bücherei in Tarp bekommen und sind gespannt, wie die Resonanz sein wird!

Trotz Haushaltssperre haben wir auch weitere neue Medien in der Bücherei anzubieten, schauen Sie einfach mal vorbei! Besonders am Herzen liegt uns, wie es mit der Finanzierung der Büchereien im Kreis und damit auch in Tarp weitergehen wird: Darum unser Aufruf an alle, die uns helfen wollen, die Büchereien im Kreisgebiet zu erhalten:

Demonstrieren Sie mit uns gegen die Streichung der Kreiszuschüsse! Am Mittwoch, den 9. März 2011 um 13.30 Uhr in Schleswig vor dem Kreis- haus, Flensburger Str. 7

Gerne organisieren wir auch Mitfahrgelegenheiten nach Schleswig – sprechen Sie uns einfach an!

Ihre Bücherei in Tarp

Kirchenweg 1, 24963 Tarp, Tel. 04638/291

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 -17.30 Uhr

In den Ferien: Di, Do, Fr 10.00 – 16.00 Uhr

Holzhandel Plattenhandel Baustoffhandel			R. HEIDEMANN Bauelemente u. Holz - Handelsgesellschaft mbH
Kork	Panele	Parkett	Laminat
Sperrholz	Spanplatten	OSB-Platten	Isolierstoffe
Bauhholz	Nadelholz	Laubholz	Überseeholz
Zäune	Carports	Türen	Fenster

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689

HOLZ

e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

**Diamant- Bohr- und
Sägetechnik**

Marin

Tel. 04630 - 93 70 13
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax. 04630 - 93 70 14
24988 Oeversee

**www.
treenetaler.
de**

**Getränke-
Heimdienst
04638-332**

Ortswehrführer und Stellvertreter ernannt

Bei einer sehr kurzen Gemeindevertretersitzung wurde der Wahl des neuen Ortswehrführers Jürgen Lieske und seines Stellvertreters Harald Kärcher zugestimmt und diese anschließend ernannt und auf die Gesetze der Bundesrepublik und des Landes Schleswig-Holstein vereidigt. „Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und alles Gute bei ihrer schweren ehrenamtlichen Aufgabe für die nächsten sechs Jahre“, so Bürgermeisterin Brunhilde Eberle.



Mit Blumen werden der neue Ortswehrführer Jürgen Lieske (links) und sein Stellvertreter Harald Kärcher von der Tarper Bürgermeisterin Brunhilde Eberle beglückwünscht und zu Ehrenbeamten ernannt.

Es kam zu 16 Einsätzen im Jahr 2010

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek, die am 21.01 im Haus an der Treene in Tarp stattfand, konnte Wehrführer Reinhard Koch neben 27 erschienenen aktiven Kameraden auch 8 Mitglieder der Ehrenabteilung herzlich begrüßen. Seinen besonderen Dank für ihre Teilnahme richtete er an die Bürgermeisterin, Frau Eberle, an den stellv. Amtwehrführer Manfred Tillich sowie an den Ehrenamtwehrführer Claus Kärcher.

Nachdem sich keine Einwände gegen die Form und Frist der Einladung erhoben, konnte die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt werden. Das vom Schriftführer verlesene Protokoll über die letztjährige Versammlung wurde genehmigt.

In seinem Tätigkeitsbericht teilte der Wehrführer den aktuellen Mitgliederbestand am Jahresende mit. Es waren 32 aktive, davon 7 weiblicher in der Jugendabteilung, 13 Ehrenmitglieder und 32 Förderer der Wehr. Es kam im Berichtsjahr zu 16 Einsätzen. 12 Übungsabende wurden abgehalten, darunter jeweils eine mit den Langstedter und Tarper Kameraden. Auch waren wieder zahlreiche Lehrgangs-

teilnahmen zu verzeichnen. Mit Erfolg absolvierte die Wehr die Leistungsbewertung „Roter Hahn“ Stufe 1. Beim Wettkampfanläßlich des Amtsfeuerwehrtages in Sieverstedt konnte man den 1. Platz erringen.

Für die Jugendfeuerwehr hielt Günter Lieske als stellv. Jugendwart den Tätigkeitsbericht. Der Mitgliederbestand betrug am Jahresende 27 Jugendliche, darunter 11 weibliche. Sechs Mitglieder sind dabei der Keelbeker Wehr zuzuordnen. Acht Aus-tritte aus persönlichen Gründen konnten durch sieben Neueintritte und eine Übernahme in 2010 kompensiert werden. Es waren 91 Aktivitäten und 4 Lehrgangsteilnahmen zu verzeichnen.

Gertrud Geipel berichtete über die Arbeit des Festausschusses. Mit einem Dank an alle Helfer beendete sie ihre Ausführungen.

Stefan Langenscheid hielt einen Kurzbericht über die Funksparte. Neben 3 Übungsfahrten fand eine Funkorientierungsfahrt auf Amtsebene statt. Den Beteiligten richtete er seinen Dank aus.

Für die Ehrenabteilung berichtete Dieter Petersen. Unter Anderem wurde eine Ausflugsfahrt zur Insel

Pöhl unternommen.

Dirk Nissen bescheinigte dem Kassenwart eine einwandfreie Kassenführung und beantragte die Entlastung von Kassenwart und Vorstand, die einstimmig erteilt wurde.

Lore Dohmke wurde in die Wehr aufgenommen und vom Wehrführer per Handschlag auf die Satzung verpflichtet.

Die Wahlen führten zu folgenden Veränderungen: Für Gertrud Geipel wurde Daniel Hußfeld in den Festausschuß gewählt. Anika Koch wurde Nachfolgerin für Ralf Boger als Kassenprüfer.

Der Wehrführer sprach Gertrud Geipel seinen Dank für ihre Festausschußarbeit aus

Für ihre langjährige Wehrzugehörigkeit wurden mit den entsprechenden Dienstzeitabzeichen geehrt: Karl-Otto Schmidt für 60 Jahre, Dirk Nissen für 20 und Monika Bauschke für 10 Jahre. Zum Löschmeister wurde Florian Thomsen befördert.

In ihren Grußworten bedankte sich die Bürgermeisterin bei der Wehr für ihren Einsatz für das Gemeinwohl. Die Keelbeker Kameraden hätten im abgelaufenen Jahr wieder deutlich ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt, fügte sie an. Dann ging sie mit einigen Worten auf die Baumaßnahmen in Tarp ein, wodurch es durch die veränderte Alarmierungsform zu den vermehrten Einsätzen für die Wehr gekommen sei. Allen Beförderten und Geehrten Kameraden sprach sie ihre Glückwünsche aus und wünschte allen stets eine gesunde Rückkehr zu ihren Familien.

Der stellv. Amtwehrführer übermittelte die Grüße der Amtwehrführung. Allen bedachten Kameraden richtete er seine Glückwünsche aus und ging nachfolgend auf das Benachrichtigungssystem über Handys ein. Dann verwies er auf die Absicht der Kreisfeuerwehrzentrale, für Atemschutzübungen im Brandcontainer zukünftig Gebühren an die Träger der Feuerwehren zu richten. Den Kameraden wünschte er ein ruhiges Jahr mit wenig Einsätzen.

Vom Ehrenamtwehrführer wurde lobend das Aufstellen von Informationstafeln über die Feuerwehren anlässlich des Neujahrsempfangs der Gemeinde erwähnt. Dieses sei eine sehr hilfreiche Werbemaßnahme für den Feuerwehrynachwuchs gewesen. Ausdrücklich wies er dann auf die Installationspflicht von Rauchmeldern ab 1. Januar hin. Sie könnten Leben rettend

Hans-Erich Hansen, Schriftführer

Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Car Service Stöhrer
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-85 85



Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.



BOSCH
Service



Bernd Carstensen



Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 0 46 38-4 51

Schlemmerplatte

„EXCLUSIV“

auf gebuttertem Brot liebevoll gelegt + dekoriert
10 Schnittchen pro Person

Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten * Mett * Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken * Schwarzgeräuchertes * Käse
* Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € 8,90

mit Lachs auf Rührei pro Person € 9,90 - mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation.
Angebots-Prospekte im Laden erhältlich!

vom Fachmann



Gemeinde Oeversee

Aktion sauberes Dorf Der Schnee ist weg – nun geht's dem Dreck an den Kragen!

Am Samstag, den 26. März 2011, 10:00 Uhr wollen wir wieder wie gewohnt die Dorfreinigungsaktion durchführen. Dazu bitten wir Sie um Ihre Mithilfe.

Treffpunkte und Ansprechpartner:

Barderup Feuerwehrgerätehaus, Karl Neuwert

Barderup-Ost Treffen bei Thomas Jensen

Barderupfeld Gesonderter Sammeltermin, Gottfried Kleeberg

Munkwolstrup Feuerwehrgerätehaus, Frank Hensen

Juhlschau Treffen bei Dörte Lohf

Augaard Treffen bei Gerd Jürgensen

Sankelmark Treffen bei Bianca Huber

Oeversee Treffen Schule Oeversee

Anschließend gibt es für alle Helfer Erbsensuppe bei den jeweiligen Feuerwehrgerätehäusern.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und sagen

im Voraus schon einmal vielen Dank

Ihre Gemeindevertretung

(Termin vorbehaltlich der Witterung)

Aufnahmeteam von Bingo-Lotto drehte im Arnkiel-Park

Überraschend hatte sich das Aufnahmeteam von Bingo-Lotto für Dreharbeiten im Arnkiel-Park angekündigt. Hintergrund: Der Förderkreis Arnkiel-Park hatte im Jahre 2004 einen Förderbescheid in Höhe von 62500 Euro für den Bau des Pavillons erhalten. Nachdem schon vor Fertigstellung des Pavillons ein kleiner Film von der Parkanlage gedreht worden war, soll jetzt abschließend die Gesamtanlage gezeigt werden.

Der Vorstand des Förderkreises hatte zu diesem Termin kurzfristig einige Mitglieder des Förderkreises und Steinpaten eingeladen um dem Film eine lebendige Kulisse zu geben. Bei eisigem Winterwetter dauerten die Dreharbeiten einige Stunden und stellten die „Laienschauspieler“ auf eine harte Probe.

Uwe Ketelsen, Vorsitzender des Förderkreises, weist auf die Schwierigkeiten bei der Finanzierung des Pavillons hin. Es sei seinerzeit nur durch die Zuwendung von Bingo-Lotto und die Eigenleistung der Mitglieder möglich gewesen, den Bau in dieser Form zu errichten. Der Pavillon dient innerhalb der Parkanlage, auf dem sich sieben steinzeitliche Gräber aus der Zeit um 3500 vor Christi befinden, zur Information über die geschichtlichen Zusammen-



Das Aufnahmeteam von Bingo-Lotto dreht am rekonstruierten Langbett Steinpate Gonde Clausen vor „seinem Dolmen“

hänge dieser Region.

Der Film wurde am Sonntag, den 27. Februar um 17.00 Uhr in der Sendung „Bingo-Lotto“ auf NDR 3 gezeigt.

Großer Straßenflohmarkt am 19. März 2011 ab 14 Uhr im Neu- baugebiet „Kallehoe“ in Oeversee.

Mehr als ein Dutzend Haushalte machen mit.

Möbel, Kleidung, Spielsachen, das eine oder andere antike Sammlerstück, Baby- und Kinderkram, und und und... Wir freuen uns auf viel Publikum!

e-Räder

zwei

rad

Hansen

Meisterbetrieb seit 1924

Neu in 2011:

- Laufleistung: 60–140 km
- Batterien Lith.: 8–18 Ah
- km/h-Unterstützung: 25 o. 40-Ausf.
- Rad-Zuladung: 120- u. 170-kg-Ausf.
- Körpergröße: bis 222 cm

Unser Service:

- Beratung
- Probefahrt
- Ladestation und
- Reparatur-Service
- aller Art!

24852 Eggebek • Hauptstr. 53 • Tel. 046 09 / 883 • Fax 1537

Agrarmodelle & Spielwaren

Ihr Spielwaren Profi

siku

+

bruder

Neuheiten ab sofort verfügbar!

Agrarmodelle & Spielwaren

Hauptstraße 4, 24852 Eggebek

Fon: 04609-95 49 41 0

e-mail: asp-info@t-online.de

www.agrarmodelle-spielwaren.de

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9:00-18:00 Uhr

Do. 9:00-19:00 Uhr

Sa. 9:00-13:00 Uhr

Mittags von 12:30 Uhr

13:30 Uhr geschlossen

Wir laden Sie ein!

...zur Info-Veranstaltung:

am Dienstag, 15. März 2011 um 19.30 Uhr

im Bahnhofshotel Tarp, Bahnhofstraße 1, 24963 Tarp

Es referieren u.a. Fachleute unseres Großhandelspartners SunEnergy Europe GmbH aus Hamburg zu folgenden Themen:

- **Eigenverbrauchsoption für Photovoltaikanlagen**
 - Strom selber nutzen und Geld verdienen!
- **Brandschutz bei Photovoltaikanlagen**
 - Sicherer Umgang im Schadensfall?
- **Elektromobilität**
 - Fahrrad, Roller, Auto...

Alle Interessenten sind herzlich willkommen!

se-a

solar-energie andresen

Hauptstraße 32 • 25917 Sprakebüll
Fon: +49 (0) 4662 88266-0
www.solar-andresen.de

...natürlich wirtschaftlich!

© Gestaltung: Peter Noll, Medien Grafik-Design - Kienitz - Noll, Kienitz.com

Gemischter Chor Oeversee weiterhin im Aufwind

Einen überaus positiven Jahresbericht konnte der Vorsitzende den Chormitgliedern und Gästen vorlegen. „Unser Chor hat sich auch im abgelaufenen Jahr wieder stark weiter entwickelt“, freut sich Günther Lassen. „Nicht nur von der Leistung her sind wir stärker geworden sondern auch personell konnten wir zulegen“. Und das sei vor allem das Verdienst der Chorleiterin Sanita Igaunis, die jetzt schon sieben Jahre den Gemischten Chor leite. Mit den Neuzugängen von Margrit Michael, Inge und Carsten Holthusen, Tanja Hildebrecht und Kurt Hauseur sei der Chor auch personell gestärkt worden.

Elke Hoffmann, Schriftführerin, vermerkte in ihrem Tätigkeitsbericht 15 öffentliche Auftritte im abgelaufenen Jahr. Neben den traditionellen Weihnachts- und Adventstaufritten waren auch Auftritte zu Ostern, zu Konfirmationen und zu Andachten in der Kirche zu verzeichnen. Höhepunkte waren das Chorkonzert in Handewitt am 12. Juni und ein öffentlicher Auftritt in der Galerie in Flensburg am 11. Dezember. Aber auch die Geselligkeit wurde einem gemeinsamen Grillfest und dem Chorwochenende in Damp gepflegt. Mit der Ferienpassaktion „Wanderung rund um den Sankelmarker See“ beteiligte sich der Chor wieder an der Kinderbetreuung während der Sommerferien.

Sanita Igaunis bedankt sich bei den Chormitgliedern für die Ausdauer, Konzentration und Aufmerksamkeit, die sie bei der Einübung von insgesamt 20 neuen Liedern gezeigt hätten. „Auf euch kann man sich verlassen, ich freue mich auf das kommende Jahr mit neuen Aufgaben“.

Nach einem positiven Kassenbericht von Maike Claus wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Der Gesamtvorstand mit Günther Lassen (Vorsitzender), Maria Grieser (2. Vorsitzende, Elke Hoffmann (Schriftführerin), Maike Claus (Kassenwartin) wurde einstimmig im Amt bestätigt. Zur Kassenprüferin wurde Ute Hansen und in den Festausschuß wurden Helmut Hoffmann und Marita Braaf neu gewählt. Mit einem vielstimmig gesungenen „Dankeschön“ wurden Ruth Petersen und Peter Jacobsen, die aus Altersgründen nicht mehr als Sänger auftreten möchten, verabschiedet.

Mit dem „Goldenen Violine Schlüssel“, und Urkunde wurde Erhard Haase für 40 jährige aktive Zugehörigkeit zum Chor ausgezeichnet. Ehrenvorsitzender



Der Goldene Violine Schlüssel für Erhard Haase - v.l. Günther Lassen, Erhard Haase, Maria Grieser

Tim Behrens bescheinigt dem Chor einen guten „Chorgeist“. „Es ist viel geleistet worden und die finanziellen Verhältnisse sind stabil“.

Marita Braaf gab zum Schluss der Veranstaltung ein kleines Gedicht zum Besten:

Ein jeder Mann der reden kann, der kann vielleicht auch singen.

Bestimmt wird er von Anfang an nicht alles sauber bringen.

Mit etwas Übung aber bald, wird es schon brauchbar gehen.

Ein Chor gäbe da den rechten Halt, geh' hin, Du wirst schon sehen.

Ein jeder Mann der summen kann, der kann gewiss auch singen.

Ganz klar, dass nicht bei jedermann, die Töne schön auch klingen.

Man muss dann ja Solist nicht sein und nach dem Ruhme streben.

Geh doch in einen Chor hinein, Du kannst ihm vieles geben.

Ein jeder Mann, der pfeifen kann, der kann ganz sicher singen.

Er ist für uns der rechte Mann, weil seine Töne schwingen.

Der sollte schleunigst, gleich, sofort, die Chorlaufbahn ergreifen.

Und welcher Mann, an welchem Ort, kann etwa gar nicht pfeifen??

Blasorchester Uggelharde lädt zum öffentlichen Probennachmittag

Das Blasorchester Uggelharde lädt am Sonntag, 13. März um 15.00 Uhr zu einem öffentlichen Probenachmittag in das Gemeindehaus Oeversee ein.

„Das Orchester möchte an diesem Nachmittag allen Besuchern und Zuhörern“, so der zweite Vorsitzende des Orchester Wolfgang Lodwig, „die Möglichkeit bieten, hinter die Kulissen des Orchesters zu schauen, dem Orchester bei der Arbeit zuzusehen und Fragen zu stellen“. „Gleichzeitig“, so Lodwig weiter, „wollen wir das Interesse an unser Arbeit wecken. Zudem möchten wir in Gesprächen mit unseren Gästen erkunden was gerne gehört wird und hoffen auf den Besuch von aktiven Musikern, die sich vorstellen können bei uns mitzumachen“.

„Als besondere Gäste“, ergänzte der Vorsitzende des Blasorchesters Robert Heidemann, „können wir an diesem Nachmittag auch den Feuerwehrmusikzug Emmelsbüll-Horsbüll begrüßen. Er wird uns im Oktober auch durch den „Volkstümlichen Konzernachmittag“ in der Eekboom - Halle begleiten. Gemeinsam wollen wir dann völlig neue Klänge schaffen und unser Publikum überraschen“.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung hatte Robert Heidemann zuvor die Arbeit der Orchester dargestellt. Zu den Höhepunkten der 16 öffentlichen Auftritte des Orchesters zählte das Konzert in Oeversee mit 400 Besuchern und die Konzerte die im Zusammenhang mit dem 50. Jubiläumsfest der Feuerwehrkapelle in Satuelle /Magdeburg gegeben wurden.

„In vielen Gesprächen mit Zuhörern und Leiter anderer Orchester ist uns immer wieder unsere hervorragende musikalische Qualität und unser ausgezeichnetes Musikprogramm bescheinigt worden. Der Garant dafür ist unser musikalischer Leiter, Werner Maertin, dem ich dafür den Dank und die Anerkennung des Orchesters ausspreche“, so der Vorsitzende. „Aber auch allen Mitgliedern im Orchester sage ich Dank für ihre Arbeit und ihr Engagement. In einem Orchester zu spielen bedeutet Teamarbeit und dieses Team ist gut.“

Während der Orchesterprobe wird kostenlos Kaffee und Kuchen angeboten. Über eine Spende zugunsten der Kindergärten in Oeversee würde man sich freuen.

Das Blasorchester freut sich über Ihren Besuch.

MÖBELTRANSPORTE
UMZÜGE
MÖBELLAGERUNGEN

SONDERTRANSPORTE

cityspedition

Westerreihe 2b
24853 **EGGEBEK**
Telefon: 04609 - 9530-0
Telefax: 04609 - 9530-29

Flensburger Straße 136
24837 **SCHLESWIG**
Telefon: 04621 - 988 988
Telefax: 04621 - 2 62 03

www.city-spedition.de

Für das schönste Ziel der Saison: Freiheit.

Profitieren Sie von unserer Motorradversicherung – jetzt mit vielen Neuheiten!

Generalagentur Thomas Martens

Achter De Möhl 9 · 24963 Tarp · Tel. 04638 898640
thomas.martens@wuerttembergische.de



wuerttembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Schützenverein Barderup zufrieden mit 2010

Am 7. Januar fand die Generalversammlung des Schützenvereins Barderup statt. Der erste Vorsitzende Alfred Schade begrüßte 21 Mitglieder. Der Kassenführer Volker Lorenzen verlas die Mitgliederliste. Derzeit sind im Verein 64 Mitglieder, davon zwölf Passive. Als neue Mitglieder werden ohne Gegenstimmen Sandra Seidel und Godje Jans in den Verein aufgenommen.

Der Jahresbericht des ersten Vorsitzenden: Sechs gelungene Vorträge haben die Karnevalisten zu unserem traditionellen Kappenfest wieder in gute Stimmung gebracht. Beim anschließenden Tanz war für jeden „Narren“ etwas dabei. Das kombinierte Schützenfest, Tanz in den Mai, bot eine weitere Möglichkeit des fröhlichen Feierns. Über weitere Gäste aus nah und fern würde sich der Schützenverein freuen.

Ein Highlight im vergangenen Jahr war das KKSchießen am 6. November 2010 in Bilschau. So war es für so manchen Schützen doch eine ganz

andere Herausforderung, auf ein sich bewegendes Ziel (laufender Keiler) zu schießen.

Zu unserem Wurst- und Späßschießen konnten wir 27 Teilnehmer begrüßen. Dabei ist niemand ohne einen Preis nach Hause gegangen. Das Übungsschießen wurde gut angenommen.

Die Posten des ersten Vorsitzenden, Kassenführers, Jugendwartin sowie des Kassenprüfers standen zur Wahl. Der erste Vorsitzende Alfred Schade, der Kassenführer Volker Lorenzen sowie die Jugendwartin Katja Schade wurden ohne Gegenstimmen wieder gewählt. Als neuer Kassenprüfer wurde Ralf Milz ohne Gegenstimmen gewählt.

Die erfolgreichen Übungsschützen 2010:

Männer: 1. Andreas Nielsen - 2. Herbert Pittelkow
3. Thomas Gall

Frauen: 1. Katja Schade - 2. Karola Schade
3. Godje Jans

Jugend: 1. Andre Eichler - 2. Selina Eichler

Karneval in Barderup, wo sonst!?

50 Jahre Schützenverein Barderup. Auch in diesem Jahr feiern wir unser traditionelles Kappenfest. Alle Einwohner der Gemeinde Oeversee und Gäste sind herzlich willkommen.

Wann? Am 5. März 2011 um 19:30 Uhr **Wo?** In Henningsens Gasthof in Barderup

Für 8 Euro Eintritt wird Musik für Tanz und Spaß geboten. Es darf sich gerne verkleidet werden, die besten Kostüme werden prämiert. Einen Verkleidungszwang gibt es jedoch nicht. Gäste, die einen Sketch, Büttenrede oder ähnliches vortragen, haben freien Eintritt. Anmeldungen nimmt gerne Alfred Schade (Tel. 04630/93143) entgegen.

Der Kinderkarneval findet ebenfalls wie gewohnt am 6. März um 15:00 Uhr statt. Über eine rege Beteiligung würde der Schützenverein Barderup sich sehr freuen.

Barderup, Ahoi



An alle Mitglieder Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung am
Freitag, 18. März 2011 um 18.00 Uhr im Gasthaus Frörup.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Grußwort der Ehrengäste
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Gemeinsames Essen: Bratenplatte mit Bratkartoffeln und Remouladensoße
7. Verlesung und Genehmigung des Protokolls

- der letzten Jahreshauptversammlung
8. Berichte mit anschließender Aussprache
 - a. Vorsitzender
 - b. Frauensprecherin
 - c. Schatzmeister
 - d. Sprecher der Revisoren
9. Entlastung des Vorstandes
10. Anträge
11. Aktivitäten 2011
12. Verschiedenes
 - a. Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden einzureichen. Gäste willkommen!

Kostenbeitrag für Mitglieder: 4,00 Euro, für Gäste: 10,00 Euro

Anmeldungen bis Montag, 14. März an Bernd Rabe: Tel.: 04638-898888 oder Klaus Brettschneider: Tel.: 04630-1024

Fahrdienst auf Anfrage

Termine

Dienstag, 01. März

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gasthaus Frörup. Gäste willkommen

Donnerstag, 10. März

Halbtagesfahrt, Ohnsorg Theater Hamburg
Abfahrzeiten: 16.50 Uhr Am Marktplatz, 16.55 Schule, 17.00 Uhr TopKauf

Freitag, 18. März

Mitgliederversammlung Gasthaus Frörup 18.00 Uhr

Vorschau Monat April

Dienstag, 05. April

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gasthaus Frörup. Gäste willkommen

Mittwoch, 13. April

Vortrag: „Kaffeefahrten – Vergnügen oder Horror“
Referent: Polizeikommissar Bernhard Stitz, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen
Gasthaus Frörup 15.00 Uhr

Einladung an alle Landbesitzer im Ortsteil Barderup zur Versammlung der

Jagdgenossenschaft Barderup

Hiermit werden alle Jagdgenossen zur Versammlung am Montag, dem 9. März 2011 um 19:30 Uhr in Henningsen's Gasthof eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Kassenbericht
4. Wahl des Jagdvorstandes
5. Auszahlung des Jagdgeldes
6. Bericht der Pächter
7. Beratung und Beschlussfassung über den Pachtpreis
8. Verschiedenes

Bei Beschlussunfähigkeit wird eine halbe Stunde später eine neue Versammlung einberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist. Nach der Verordnung des Jagdgesetzes, liegen die Beschlüsse ab dem 1. April 2011 beim Jagdvorsteher zur Einsichtnahme aus.

Der Jagdvorsteher
Richard Schade

Wichtig: Wenn sich in den vergangenen Jahren Flächenveränderungen ergeben haben, (Pacht/Kauf/Tausch), diese bitte bei Richard Schade (04630/769) bis zum 1. März 2011 melden.

Das Amt im Internet

www.amt-oeversee.de

2011er Modelle eingetroffen! **Der Fahrradladen**

Riesenauswahl... kommen Sie zur Probefahrt!

E-Rad-Stützpunkt-händler

Inh. Joachim Gafert
Dorfstraße 18
24963 Tarp - im TreeneCenter
T. 04638-8082406 · F. 8082407
info@fahrradgafert.de
www.fahrradgafert.de

Kalte Füße? Dachdämmung wärmt!

PAULSEN
Dachdecker - Klempner GmbH
Osterende 13 · 25885 Westerland-Ohre
Tel. 0 48 47-80 80 · Fax 8100

die fotowerkstatt

Stapelholmer Weg 56 · Oeversee
Tel. 0 46 38 - 808 32 42
www.die-fotowerkstatt.de



Jahreshauptversammlung

Am 26. Januar 2011 fand die Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Sankelmark e. V. statt. Es waren 76 Landfrauen anwesend. Die Vorsitzende des Vereins, Irmgard Hensen, begrüßte Birgit Feddersen, Vorsitzende des KreisLandFrauenverbandes Schleswig-Flensburg, Kreisteil Flensburg. Diese überbrachte die Grüße des Kreisvorstandes und berichtete über Aktivitäten auf Kreis- und Landesebene.

Nach dem Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2010 und dem Jahresbericht standen umfangreiche Wahlen auf dem Programm. Die stellvertretende Vorsitzende Karin Rossen, sowie die Kassenführerin Elke Jensen standen für ihre Ämter nicht wieder zur Verfügung. Zur neuen 2. Vorsitzenden wurde Elke Möwert-Hoffmann aus Oeversee und zur neuen Kassenführerin Annegret Josupeit aus Jarplund gewählt. Drei neue Beisitzerinnen wurden ebenfalls gewählt - es sind Verena Jacobsen aus Jarplund, Gyde Rasmussen aus Flensburg sowie Inke Martensen aus Munkwolstrup. Kassenprüferin wurde Ingrid Fehlau aus Munkwolstrup. Alle Wahlen erfolgten einstimmig. Elke Jensen bekam für ihre sechzehnjährige Arbeit als Kassenführerin von Birgit Feddersen die silberne Biene mit Schleswig-Holstein-Farben verliehen. Nachdem der offizielle Teil der Versammlung be-

endet war, berichtete Frau Christa Bendixen über ihre Reise mit dem Fahrrad durch Schweden am Göta Kanal entlang.

Der 190 km lange Göta Kanal liegt in Västergötland und wurde von 1810 bis 1832 erbaut. Frau Bendixen konnte viel Interessantes über den Kanal und die Orte berichten, die sie mit ihrer sechsköpfigen Gruppe durchfahren hat. Vor allem aber zeigte sie sehr schöne Fotos, die Schweden so darstellen, wie man es sich vorstellt. Spiegelungen im Wasser, Blumen am Wegesrand, aber auch Schiffe auf dem Kanal und in den zahlreichen Schleusen. Die Fahrradtour fand in der Zeit vom 19. bis 27. 06. statt, das heißt, es wurde Mittsommer gefeiert. Auch dieses, für die Schweden große Fest wurde von Frau Bendixen bildlich festgehalten. Die meisten Schweden feiern das Fest im privaten Rahmen, so dass an dem Tag die Straßen menschenleer sind, wie einige Fotos bewiesen.

Die nächsten Veranstaltungen des Landfrauenvereins Sankelmark e. V.

23.03.2011 15.00 Uhr Bilschau Krug: „Multitalent Frau - Wege aus der Überforderung“

31.03.2011 Fahrt zur Modenschau nach Neumünster

27.04.2011 Buttercreme und Börek – Wie Integration auch funktionieren kann.

18.05.2011 Tagesfahrt auf den Spuren der Heide- und Moorkolonisten.

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen. Informationen bei Irmgard Hensen Tel. 04602-886

Insgesamt 21 Alarmierungen

„Besonders erleichtert und erfreut bin ich über die Tatsache“, so der Wehrführer Walter König zu Beginn der diesjährigen Jahreshauptversammlung der FFW Oeversee - Frörup, „das wir im abgelaufenen Berichtsjahr keinen schweren Unfall in unseren Reihen zu verzeichnen hatten“.

„Dennoch“, so der Wehrführer weiter, „fing das Jahr 2010 gleich richtig an. 1. Januar 2010, 06.50 Uhr, Alarmierung, Motorrollerbrand auf einem Parkplatz am Sankelmarker See“.

Am Ende des Jahres hatte sich die Gesamtzahl der Alarmierungen für die Brandschützer aus Oeversee auf 21 erhöht.

Darunter sieben Einsätze zur Brandbekämpfung. Die Löscheinsätze, in Zusammenarbeit mit anderen Wehren beim Brand eines Reetdachhauses in Süderschmedeby und zweier Gerätehallen in Barderup, hatten die Wehr besonders gefordert. Zu den

Hilfeleistungen gehörte auch die Absicherung von Unfallstellen auf der L 317 und die Teilnahme mit einer Abordnung an der Deichsicherung in Behrendorf, Kreis Plön.

Daneben umfasste der Dienstplan der FFW Oeversee – Frörup ca. weitere 100 Einträge an denen Mitglieder der Wehr an Dienstabenden, Funkorientierungsfahrten, Atemschutzübungen, einem Maschinisten- und ABC – Lehrgang, Führerscheinausbildung und ähnlichen teilgenommen haben. Als sehr arbeitsintensiv stellten sich wiederum die im Jahr 2009 begonnen Planungsarbeiten für ein neues Löschfahrzeug dar, das im Jahr 2012 zulaufen soll.

Im ersten Quartal 2010 hatten die Wehren der Gemeinde Oeversee eine neue Gemeindefeuerwehrsatzung erstellt und die damit verbundenen Wahlen durchgeführt. Timo Petersen wurde zum ersten Gemein-

Beförderungen - Auszeichnungen

Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen

Ralf Heidemann, Bernd Unrau, Sönke Prey und Manfred Andersen

Hauptfeuerwehrfrau

Sylvia Beye und Laura Tillig

Oberfeuerwehrmann

Albrecht Ballweg

Hauptlöschmeister

Manfred Tilli

Anstecknadel für 10 Jahre aktive Dienstzeit

Jan Bastian, Gunnar Hansen, Dirk Möller und Kim Oliver Klein

Brandschutzhrenabzeichen in Silber für 25 Jahre aktive Dienstzeit in der Wehr

Horst Bandholz

Anstecknadel für 30 aktive Dienstjahre

Adolf Brodersen

Auszeichnung für 50-jährige Mitgliedschaft

Robert Heidemann

dewehrführer gewählt.

„Zur Wehr gehören heute insgesamt 103 Mitglieder, davon leisten 75 Mitglieder aktiven Dienst in unseren Reihen. Mit sechs Verpflichtungen und drei Neuaufnahmen im abgelaufenen Berichtsjahr sind wir auf einem guten Weg und sehen für die Zukunft die Einsatzfähigkeit der Wehr gewährleistet“, so der Wehrführer zum Schluss seines Jahresberichtes.

Die Jugendwartin Meike-Sophie Beye forderte in ihrem Jahresbericht zur Lage der Jugendfeuerwehr eine engere Zusammenarbeit zwischen dem aktiven Teil der FFW und der Jugendwehr. „Die 26 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr wünschen sich für das Jahr 2011 ein Mehr an kameradschaftlichem Miteinander. Sie haben Wünsche, Sorgen und Nöte, ihre Leistungen und Erfolge bedürfen unserer gemeinsamen, kameradschaftlichen Anerkennung. Denn sie sind“, so die Jugendwartin weiter, „ein essentieller Bestandteil im vorbeugenden und künftigen, abwehrenden Brandschutz und das Fundament unseres Nachwuchses“.

Per Handschlag durch den Wehrführer wurden zum Dienst in der FFW Oeversee-Frörup Lutz Neumann, Arno Hunger, Olaf Kleemann, Swen Hornecker und Svend Christensen verpflichtet. Ebenso Tom Niklas Kreuzer, der aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Teil der Wehr gewechselt hat.

In seinem Grußwort bedankte sich Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen bei der Wehr für ihr freiwilliges Engagement zum Wohle der Gemeinde und der in ihr lebenden Mitbürger. „Ihre Bereitschaft und ihre erbrachten Leistungen sind nicht

Holger Braaf GmbH www.holger-braaf.de
Melk- & Stalltechnik • Photovoltaik • Solar
Kleinwindkraft
PV
Elektromobilität
Krumackerfeld 10 • 24997 Wanderup Tel.: 04606-96590-0 • Fax: 96590-10

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Containergestellung kostenlos • Schrottabbrüche

Kostenlose Entsorgung von

Fahrzeugen aller Art • Rasenmäher
Fahrräder • Ankauf von Metallschrott
aller Art

Bauunternehmen

K. Straßenburg GmbH

An der Beek 32 • 24988 Oeversee

☎ 04630/274 • E-Mail: info@strassenburg-bau.de

**Maurer-
Beton- u.
Putzarbeiten**

Die Fernwärme ist da! Jetzt auch in Tarp!

Preisgünstig, komfortabel, umweltschonend.

www.fernwaerme-tarp.de oder Telefon 0461 487-1962

 **stadtwerke
flensburg
gmbh**



**Einwohnerversammlung
Fernwärme Tarp
17.03.2011 um 19.00h
im Landgasthof Tarp**

Energie zum Leben!

hoch genug einzuschätzen, sie erreichen uns alle“, so der Bürgermeister. „Dies gelte auch und im besonderen für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, ihre Führung und Ausbilder. Fünf Jahre Jugendfeuerwehr ist ein Erfolgsrezept, das bereits Früchte trägt“.

„Für das nächste große Projekt der Wehr in Oeversee, die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges“, so der Amtswehrführer Nörenberg in einem Ausblick in die Zukunft, „ist das Vergabeverfahren angelaufen. Wir hoffen hier auf eine Punktladung, um im vorgegebenen Kostenrahmen zu bleiben“.

Walter Palitzsch, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr in der Partnergemeinde Vielst, bedankte sich in seinem Grußwort für die Einladung einer Abordnung und überbrachte die Grüße seines Bürgermeisters Horst Westphal. „Ich bin immer wieder überrascht über die große Anzahl von Aktivitäten in Oeversee“, so Walter Palitzsch, „bei uns ist vieles anders, was auch daran liegen mag, das unsere Wehr immer kleiner wird. Der Wegzug von 100 Mitbürgern in den letzten sieben Jahren hat auch unsere Reihen schwer getroffen“.



Horst Bandholz erhielt aus der Hand von Amtswehrführer Gerhard Nörenberg das Brandschutzehrenabzeichen in Silber

Wehr Munkwolstrup unter neuer Führung

Ortswehrführer Peter Hensen hatte bereits bei seiner letzten Wiederwahl zum Ortswehrführer von Munkwolstrup angekündigt, dass er dieses Amt nicht über die volle Amtszeit ausüben werde. Damit musste auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung einer neuer Ortswehrführer gewählt werden. Vorge schlagen für dieses Amt wurde Frank Hensen. Die Wehr sprach ihm in geheimer Wahl ihr Vertrauen aus. Frank Hensen sicherte der Wehr zu, dass er das Amt des Ortswehrführers nach bestem Wissen und Gewissen ausführen werde. „Ich bin an einem 13. geboren, bin 13 Jahre in der Feuerwehr und bin der 13. Wehrführer in der 122-jährigen Geschichte unserer Wehr. Dies ist sicherlich ein gutes Omen“, so der neue Wehrführer.

Bei den weiteren Wahlen wurde Peter Otzen zu seinem Stellvertreter gewählt. Kassenwartin Nicole Hessen wurde in ihrem Amt bestätigt, Fred Schendera wurde zum Gerätewart gewählt.

Zuvor hatte Peter Hensen auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der FFW Munkwolstrup 38 aktive Mitglieder, zahlreich Ehrenmitglieder und Förderer sowie den Bürgermeister der Gemeinde Oeversee, Hans-Heinrich Jensen-Hansen, den Amtswehrführer Gerhard Nörenberg und den Gemeindeführer Timo Petersen und Meike Beye begrüßen können.

„Zur Wehr in Munkwolstrup gehören heute 52 aktive Mitglieder, davon sechs Frauen, 28 Ehrenmitglieder und 23 Förderer. Acht Jugendliche aus dem Bereich Munkwolstrup sind Mitglieder der gemeinsamen Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark“, so der Wehrführer zu Beginn seines Jahresberichtes. Sein Bericht dokumentierte die Arbeit, die im abgelaufenen Berichtsjahr durch die Mitglieder der Wehr geleistet wurde.

Insgesamt viermal wurde die FFW im Berichtsjahr



Peter Hensen (r) hat die Führung der FFW Munkwolstrup an Frank Hensen (3.v.l.) übergeben; v. l. Gerhard Nörenberg, Timo Petersen, Peter Otzen und Hans-Heinrich Jensen-Hansen

zur Brandbekämpfung alarmiert. Dabei waren 21 Mitglieder der Wehr aus Munkwolstrup zusammen mit acht anderen Wehren an der Brandbekämpfung eines Großfeuers im Süderschmedeby beteiligt. Über 18 Stunden erstreckte sich der Einsatz für die FFW bei der Bekämpfung einer Maschinenhalle/Strohlagers in Barderup. Auch hier waren acht Wehren im Einsatz. Der Motorbrand in einem Linienbus auf der L 317 erforderte einen weiteren Einsatz zur Brandbekämpfung, während sich eine Alarmierung als Fehlalarm entpuppte.

Auch die Teilnahme am Katastropheneinsatz in Behrendsdorf, Kreis Plön, zur Deichabsicherung gehört in die Rubrik Hilfeleistungen. Das Osterfeuer im Arnkiel-Park und der Ausflug mit 50 Kindern zur Tolkschau im Rahmen der Ferienpass-Aktion waren erfolgreich.

In seinem Grußwort bedankte sich Bürgermeister Jensen-Hansen bei der Wehr für die im zurückliegenden Jahr geleistete Arbeit. „Ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde und seiner Bürger ist nicht hoch genug einzuschätzen. Ihre Präsenz und Verlässlichkeit sind Eckpfeiler unseres Gemeinwesens“, so der Bürgermeister. Der neuen Wehrführung sicherte er die Unterstützung der Gemeinde zu. Besonders bedankte er sich bei Peter Hensen. „Für ihre 14 jährige Amtszeit als Wehrführer sage ich Dank. Ihre vorbildliche Amtsführung verdient unser aller Respekt und Anerkennung“.

Beförderungen - Auszeichnungen

Hauptfeuerwehrmann

Marco Kühl

Hauptfeuerwehrfrau

Katharina Thomsen

Feuerwehrmann

Björn Wegener und Arne Jensen

Hauptlöschmeister

Manfred Tilli

Anstecknadel für 10 Jahre aktive Dienstzeit

Jan Bastian, Gunnar Hansen, Dirk Möller und Kim Oliver Klein

Brandschutzehrenabzeichen in Silber

Achim Lösche

Anstecknadel für 20 aktive Dienstjahre

Volker Jöns und Peter Otzen

Anstecknadel für 30 aktive Dienstjahre

Hans-Hermann Evers

Auszeichnung für 50-jährige Mitgliedschaft

Matthias Hermannsen, Nicolaus Jensen und Hartmut Knutzen

Auszeichnung für 50-jährige Mitgliedschaft

Karl-Heinz Lübke

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg schloss sich den Glückwünschen des Bürgermeisters für alle Beförderten und Geehrten an und Danke den scheidenden Wehrführer für seine Arbeit.

„Sie sind nicht nur 14 Jahre Ortswehrführer gewesen, sondern auch sechs Jahre stellvertretender Amtswehrführer. In dieser Funktion waren sie ein großer Befürworter für den Aufbau einer Jugendfeuerwehr die in diesem Jahr ihr fünf jähriges Bestehen feiern wird. Die Früchte ihrer Gründung ernten wir bereits jetzt“.

Gemeindeführer Timo Petersen und Jugendwartin Meike Beye schlossen sich in ihren Grußworten den Glückwünschen ihrer Vorredner an.

Der scheidende Wehrführer Peter Hensen gratulierte zum Schluss seinem Nachfolger Frank Hensen zur Wahl und wünschte ihm viel Erfolg in der Führung der FFW Munkwolstrup.

Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark feiert Geburtstag

Am Freitag, 25. März feiert die Jugendfeuerwehr Oeversee – Sankelmark ihr fünfjähriges Bestehen. Die Geburtstagsparty wird im Rahmen eines „Offenen Jugendfeuerwehr – Übungsabends“ gefeiert zu dem alle Mitglieder der Stammwehren und Jugendfeuerwehren eingeladen sind. Die Einladung richtet sich auch an Eltern, Geschwister und Großeltern und vor allem auch an Jugendliche die Interesse an dem Geschehen in einer Jugendfeuerwehr haben.

Geboten werden: Bilder und Fotos aus den ersten fünf Jahren, kleine Snacks und ein Fingerfood Büffet, interessante Gerätschaften und Spiele des Jugendfeuerwehr – Übungsdienstes, kleines JFW Rock – Konzert, nette Gespräche und Kontakte mit den Verantwortlichen, Ausbilderinnen und Ausbildnern, Jugendlichen und Gästen, Präsentationen und Filme rund um die Jugendfeuerwehr und Feuerwehr und ein gemütliches Beisammensein.

Für unsere Jugendlichen Gäste gilt: Kommt und macht mit, steigt ein, werdet Feuerwehrfrau und Feuerwehrmann. Lasst euch von der attraktiven Jugendfreizeitgestaltung begeistern.

Der „Offene Jugendfeuerwehr – Übungsabend“ beginnt um 17.00 Uhr am Feuerwehrgeräte Haus in Oeversee.

Schulnachrichten

Spende für die Grundschule

„Mit einem lachenden und einem weinenden Auge übergeben wir heute diesen Scheck an die Grundschule Oeversee“, so der Interimsvorsitzende der Speeldeel Oeversee Heinz Jacobsen an die Schulleiterin Heike Wulff-Dose gewandt. „Das lachende Auge steht für die Kinder dieser Schule für die das Geld bestimmt ist, das weinende Auge steht für die Auflösung der Speeldeel Oeversee und den damit verbundenen Verlust

an Lebensqualität für Mitglieder und Spieler, für unsere Gemeinde“.

„Wir werden diese großzügige Spende, für die wir sehr dankbar sind, nutzen“, so Heike Wulff-Dose bei einem Rundgang durch die Schule, „um die Angebote einer Offenen Ganztagschule mit den dafür erforderlichen Materialien zu komplementieren. Zum Beispiel durch die Anschaffung zusätzlicher Musikinstrumente, von Büchern und Spielen um nur einiges zu nennen“.

Auch Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen, der im Vorfeld für eine Spende an die Schule in Oeversee geworben hatte, zeigte sich erfreut. „Nicht alles was an einer Offenen Ganztagschule gewünscht wird, ist aus öffentlichen Mitteln bezahlbar, so sehr wir dies auch bedauern mögen. Umso erfreuter sind wir über jede Spende die die Schule erreicht“.

„Es wird auch in Zukunft auf freiwilliger Basis einen Plattdeutsch Unterricht an dieser Schule geben“, so die Schulleiterin zum Schluss der Führung, „und“, so ergänzt sie weiter, „wer kann heute schon sagen wohin sich dieser Unterricht einmal



Foto: Neben der Schulleiterin Heike Wulff-Dose freut sich auch Bürgermeister Jensen-Hansen über die großzügige Spende der Speeldeel Oeversee die sie aus der Hand von Heinz Jacobsen (r.) erhalten haben.

entwickeln wird. Denkbar ist vieles“.

Auf der Mitgliederversammlung im Dezember letzten Jahres hatte die Speeldeel Oeversee ihre Selbstauflösung beschlossen. Fehlender Nachwuchs und nachlassende Bereitschaft sich verstärkt in der Speeldeel zu engagieren hatten zu diesem Schritt geführt.

Die Spendentübergabe markierte damit den letzten Teil einer Geschichte, die mit der Gründung der Speeldeel Oeversee im November 1984 begonnen hatte.

VERANSTALTUNGEN

März 2011

Di., 01.03. + 29.03 Fahrbücherei:

Barderup-Ost 09:50 – 10:00

Sankelmark, Petersholm, 10:05 – 10:20

Barderup Nord, 10:25 – 10:35

Barderup, Feuerwehr 10:40 – 11:00

Barderup, Westerreihe 13 15:10 – 15:30

Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:40 – 16:15

Juhlschau, Heideweg 4 16:20 – 16:40

Di., 01.03. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00

Mi., 02.03. PSG Jägerkrug: Faschingsreiten, Reithalle Jägerkrug, 15:00

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

FC Tarp-Oeversee: Hallenfußballturnier Senioren., Eekboomhalle, 19:00

Sa., 05.03. FC Tarp-Oeversee: Hallenfußballturnier Jgd., Eekboomhalle, 09:00

Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Stiftungsfest, Bilschau-Krug, 19:30

Schützenverein Barderup: Karneval, Barderup-Krug, 20:00

So., 06.03. Schützenverein Barderup: Kinder-Karneval, Barderup-Krug, 15:00

Mo., 07.03. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv 14.00 Uhr

Di., 08.03. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30

Do., 10.03. Sozialverband Oeversee: Fahrt zum Ohnsorg Theater Hamburg,

Fr., 11.03. TSV Oeversee: Mitarbeiteressen, Clubheim Eekboomhalle, 19:30

So., 13.03. Blasorchester Uggelharde: Öffentliche Orchesterprobe Gemeindehaus Oeversee, 15:00

Mo., 14.03. PSG Jägerkrug: Jahreshauptversammlung, Casino Reithalle Jägerkrug, 19:30

Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Feuerwehrgerätehaus Munkwolstrup, 19:30

Mi., 16.03. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Landfrauenverein Barderup: Vortrag Depression „Noch ausgebrannt oder schon depressiv“, Barderup-Krug, 19:30

Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene

Fr., 18.03. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eekboomhalle, 18:30

SoVD Ortsverband Oeversee: Mitgliederversammlung Gasthaus Frörup 18.00 Uhr

Mo., 21.03. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv 14.00 Uhr

Gemeinde Oeversee: Verspielen Senioren, Gasthaus Frörup, 14:30

Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup-Krug, 19:30

Di., 22.03. Gemeinde Oeversee: Verspielen Senioren, Barderup-Krug, 14:30

Mi., 23.03. Landfrauenverein Sankelmark: Vortrag Frau Dr. Karin Schäfer: „Multitalent Frau – Wege aus der Überforderung“, Bilschau-Krug, 15:00

Do., 24.03. Fahrbücherei: Bilschau, Bilschauweg 09:20 – 09:30

Bilschau, Am Krug 8, 17:25 – 17:45

Fr., 25.03. Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark Fünf Jahre Jugendfeuerwehr, Offener Übungsabend 17.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus Oeversee

Sa., 26.03. Gemeinde Oeversee: Aktion sauberes Dorf 10.00 Uhr

So., 27.03. Schützenverein Barderup: Königsschießen, Barderup-Krug, 09:00 Jugendliche, 10:00 Erwachsene

Mo., 28.03. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus Barderup, 19:30

Stapelholmer Weg 23
24963 Tarp

Stefan's
Fahrschule

Am Marktplatz 1
24983 Handewitt
Tel. 04608-971717
Fax 04608-971718

**Intensivkurs
in den Osterferien:
Jetzt anmelden!**
(Keine Extrakosten)

www.stefans-fs.de

jji-toys
Modell- und
Spielwarenhandel
... neben familia
- i. H. Fricke-Gartenland

Schleich
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr
Wanderuper Str. 16a · Tarp
Tel. 04638-2135933
www.jji-toys.de

CLAUSEN
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2

Tel. 04630/90910





Der Förderverein Sportstättenbau mit neuen Aufgaben

Die neue Sieverstedter Sporthalle steht nun bereits zwei Jahre. Ende Januar 2008 fanden die ersten Punktspiele statt – im März 2008 folgte dann die offizielle Einweihung mit Schlüsselübergabe und anschließendem (rauschenden) Dorffest.

Der Förderverein für Sportstättenbau hat den Bau maßgeblich begleitet und unterstützt. Viele Menschen gingen wahrscheinlich davon aus, dass nach der Fertigstellung des Baus der Verein seinen Zweck erfüllt habe und sich selbst auflöse. Es hat sich jedoch gezeigt, dass der Bestand des Vereins weiterhin nicht nur gerechtfertigt, sondern sogar notwendig ist.

Die Verantwortlichen des TSV und des Fördervereins haben gemeinsam die Zuständigkeiten in der neuen Halle geregelt. So liegt das Hauptaugenmerk des Fördervereins auf der Betreuung des Gemeinschaftsraums, der sachlichen Ausstattung der Halle sowie der (finanziellen) Förderung des Jugendhandballs des TSV.

Diese Trennung der Arbeitsfelder hat sich über die beiden Jahre bisher sehr bewährt. So ist es dem Förderverein gelungen, zahlreiche Gewerbetreibende für eine Werbung in der Halle zu gewinnen. Neben dem weiterhin festen Mitgliederstamm und den Einnahmen aus Veranstaltungen ist der Förderverein deshalb in der Lage, die Gemeinde an geeigneter Stelle finanziell oder personell zu unterstützen.

Aus der größeren Sporthalle resultiert natürlich ein höherer Reinigungsaufwand: Der Förderverein hat deshalb Wort gehalten und die Zusage eingelöst, sich an diesen erhöhten Kosten zu beteiligen. Mittlerweile zum zweiten Mal wurde der Gemeinde ein vierstelliger Betrag hierfür zur Verfügung gestellt. Daneben haben die Gemeinde und der Förderverein sich die Kosten für eine Grundreinigung des Sporthallenbodens und eine anschließende Versiegelung geteilt. Als dritter Aspekt der Unterstützung des erhöhten Reinigungsaufwandes ist die Überreichung eines professionellen Reinigungswagens an die Gemeinde und die Reinigungskraft Sabine Nielsen am 13. Januar zu nennen. „Mit Hilfe des Wagens wird die Reinigung der Kabinen sicherlich leichter von der Hand gehen“, freut sich Sabine Nielsen bei der Übergabe des Reinigungswagens gemeinsam mit dem Bürgermeister Finn Petersen und dem Vorsitzenden des Fördervereins Marc Albertsen.

Die Arbeit des Fördervereins hat sich gewandelt, genauso wie die personelle Zusammensetzung des Vorstands. Der langjährige Vorsitzende und „Va-



Freuen sich über den neuen Wagen: Sabine Nielsen, Bürgermeister Finn Petersen und Vorsitzender Marc Albertsen (von links)

ter“ des Hallenbaus Dierk „Pitus“ Petersen ist auf der letztjährigen Jahreshauptversammlung nicht wieder angetreten, was sehr bedauert, aber natürlich auch respektiert wurde. Es haben sich neue Personen gefunden, die nun die Vorstandsarbeit begleiten und unterstützen und so dazu beitragen, dass der Förderverein weiterhin seinem mittlerweile gemeinnützigen Satzungszweck gerecht werden kann und die „Förderung des Sports in der Gemeinde Sieverstedt“ vorantreiben kann. So stehen in diesem Jahr u. a. auf der Agenda die Unterstützung der Gemeinde beim Herrichten des Parkplatzes und die Weiterentwicklung eines Jugendhandballförderkonzeptes gemeinsam mit dem TSV Sieverstedt.

Der Förderverein freut sich über neue Mitglieder, allgemeine Unterstützung in Form von Spenden oder den Kauf von Zertifikaten. Wer sich näher über die Arbeit des Fördervereins informieren möchte, dem sei die Jahreshauptversammlung am 25.03. ans Herz gelegt. Hier wird das abgelaufene Jahr besprochen und das weitere Vorgehen im neuen Jahr erörtert.

Marc Albertsen

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de



Depressionen, nur erschöpft oder schon krank?

Im vergangenen Jahr startete der LandfrauenLandesverband Schleswig-Holstein seine Gesundheitskampagne zum Thema Depressionen.

Der Landfrauenverein Sieverstedt unterstützt diese Kampagne mit einem Vortrag. Die zahlreich erschienenen Landfrauen machen deutlich, wie wichtig ihnen dieses Thema ist.

Frau Malzer-Gerts, Fachärztin für psychotherapeutische Medizin aus Maasbüll, zeigt in sehr anschaulicher Art und Weise auf, wie weitgefächert die Symptome einer Depression sein können.

Häufig bleibt die Depression unerkannt, sie kommt in jeder Altersgruppe vor, ob beim Kind, Teenager oder alten Menschen. Allerdings sind Frauen häufiger betroffen. Jede 4. Frau und jeder 8. Mann erkrankt im Laufe seines Lebens an Depressionen. Die Hälfte aller Krankschreibungen im Jahr 2009 ist auf ein psychisches Leiden zurückzuführen. Doch aufgrund von Ängsten gehen zu wenig Betroffene in psychiatrische Behandlung, die Depression wird oft nur unzureichend behandelt.

In Gruppenarbeit sollen sich die Landfrauen Gedanken darüber machen, wie sich eine Depression bemerkbar macht. Die Auswertung zeigt deutlich, wie groß die Auswirkungen einer Depression sein können. Ob in der Psyche des Betroffenen (Antriebslosigkeit, Ängste), körperlich (Gewichtsabnahme), im Verhalten (unsicher, teilnahmslos) oder im sozialen Umfeld (sich zurückziehen). Eine Depression wirkt sich immer auf den ganzen Menschen und sein Umfeld aus. Bei einer schweren Depression kann nun ein Facharzt helfen.

Doch es gibt auch Möglichkeiten der Prävention. Zum Beispiel sollen wir Verhaltensweisen meiden, die Körper, Seele oder Beziehungen schaden oder neu verletzen. Dies erfordert viel Mut.

Wir können lernen, die guten Gefühle in uns zu stärken, indem wir mehr von dem tun, was gut tut, und gute und freundliche Beziehungen pflegen. Wichtig ist viel Bewegung, es bringt ein Erfolgserlebnis und setzt Botenstoffe frei, die wiederum dafür sorgen, dass der Körper Endorphine (Glückshormone des Körpers) produziert.

Frau Malzer-Gerts weist darauf hin, dass als Basischutz eine gute Selbstfürsorge wichtig ist, ein jeder sich selbst als Person wertschätzen soll. Ebenso ist darauf zu achten, Entspannung bzw. Kraftquellen ins eigene Leben einzubauen.

Bei Krisen diese nicht ignorieren, sondern reagieren, denn eine Depression ist behandelbar.

Aufgrund der zahlreichen Fragen der Landfrauen

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	8:30 bis 12:00	Doris Grube
Dienstag	8:30 bis 18:00	Oberdorf 1
Mittwoch	geschlossen	24885 Sieverstedt
Donnerstag	8:30 bis 12:00	
Freitag	8:30 bis 18:00	Tel. 04603-964205
Samstag	geschlossen	

Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

+++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb

für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk, Geschossdecken-, Dachschrägen-, Fußboden- und Absiebtendämmung +++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

zum Schluss spürt man die Notwendigkeit, das Thema „Depression“ offener anzusprechen.

Information und Diskussion über das Thema „Depression“ bei den Sieverstedter Landfrauen mit der Referentin Frau Malzer-Gerts (vorne links)



(Fast) alles neu in der Jugendfeuerwehr Sieverstedt

Großer Zuwachs - Lisa Neuffer neue Jugendgruppenleiterin

Als es hieß „Bitte aufstehen!“, war der Raum erfüllt vom lauten Stühlerücken, und die Versammlung staunte über die hohe Anzahl: Insgesamt 13 neu eingetretene Jungen und Mädchen hatten sich von den Plätzen erhoben. Demgegenüber blieben acht „alte“ Mitglieder sitzen. Das bedeutet, wie es am Abend öfters anklang: Man muss mit der Aufbauarbeit neu beginnen. Dies wurde deutlich auf der 8. Jugendvollversammlung der Jugend-



Die Jugendfeuerwehrleiterin Roswitha Neuffer (l.) und ihr Stellvertreter Jörg Bothmann (r.) mit dem neuen Vorstand der Jugendfeuerwehr: hintere Reihe (v.l.): die Jugendgruppenführerinnen Carina Seeland und Christiane Papenfuß und die Jugendgruppenleiterin Lisa Neuffer; vordere Reihe (v.l.): Kassenwartin Lea Marie Lopau und Schriftführer Timon Jessen

feuerwehr Sieverstedt, die von ihrer Jugendfeuerwehrwartin Roswitha Neuffer am 19. Januar 2011 im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup eröffnet wurde. Sie begrüßte Bürgermeister Finn Petersen, den Fachwart „Wettbewerbe“ Hans-Friedrich Hansen von der Kreisjugendfeuerwehr, den Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, den Gemeindeführer Sönke Simonen, den Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen und seinen Stellvertreter Patrick Jannsen. Nach der Verlesung des Protokolls von der letzten Jugendvollversammlung durch die Schriftführerin Carina Seeland gab der Jugendgruppenleiter Pascale Drasdo in seinem Jahresbericht Kenntnis von den vielfältigen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr. Besondere Vorhaben seien die Besichtigung des Stellwerks in Schleswig und der Bau der Vogelhäuser in der Weihnachtszeit gewesen, über allem

stände aber die Einweihung des neuen Fahrzeugs für die Jugendfeuerwehr.

Letzteres war auch in allen anderen Reden eine zentrale Aussage. Dabei wurde besonders der Einsatz des Stellvertretenden Jugendfeuerwehrworts Jörg Bothmann noch einmal gewürdigt.

Hierfür bedankte sich die Jugendfeuerwehrwartin Roswitha Neuffer noch einmal herzlich bei ihrem Stellvertreter, aber auch beim Amtswehrführer und Bürgermeister für die finanzielle Abwicklung.

Die Jugendsammlung sei gemeinsam mit dem TSV Sieverstedt durchgeführt worden. Nach Teilung der Summe habe man 450 Euro der eigenen Kasse zuführen können.

Der Kassenwart Dario Petersen berichtete von einer leichten Zunahme des Kassenbestandes. Lisa Neuffer hatte die Kasse geprüft und für einwandfrei befunden. Man erteilte dem Vorstand einstimmig

Entlastung.

Die anschließenden Wahlen ergaben eine Veränderung auf allen Vorstandsposten. Zur Jugendgruppenleiterin wählte man Lisa Neuffer. Jugendgruppenführerinnen wurden Carina Seeland und Christiane Papenfuß. Die Kasse wird künftig Lea Marie Lopau verwalten. Als einziger Junge im Vorstand wurde Timon Jessen zum Schriftführer gewählt.

Das erste Grußwort richtete Bürgermeister Finn Petersen an die junge Wehr, die sich mit ihrem umfangreichen Jahresprogramm bewährt habe. Die Jungen und Mädchen ermutigte der Bürgermeister, sich mit ihren Anliegen auch direkt an ihn zu wenden: „Ich habe immer ein offenes Ohr für euch!“

Der Delegierte von der Kreisjugendfeuerwehr Hans-Friedrich Hansen überbrachte die Grüße des Kreisjugendfeuerwehrworts und der 31 Jugendfeuerwehren im Kreis. Er freute sich über den Eintritt der vielen jungen Mitglieder und bestärkte sie in ihrem Entschluss.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg erklärte den Jungen und Mädchen, dass sie erstmals mit ihren Wahlen demokratische Entscheidungen getroffen hätten, die nun auch respektiert werden müssten. Das erfolgreiche Arbeiten in der Jugendwehr werde viel Spaß bringen, doch es gehöre auch Disziplin dazu: „Die Jugendfeuerwehr ist kein Ponyhof.“ Für ihre Jugendfeuerwehr als gute Einrichtung könnten sie schon demnächst selbst werben, wenn sie während der Aktion „Jugend sammelt Jugend“ von Haustür zu Haustür gingen.

Gemeindeführer Sönke Simonen wünschte der jungen Wehr ein gutes Gelingen. Er würde es begrüßen, wenn die Jugendfeuerwehr beim Feuerwehrmarsch in Bergenhusen dabei sein könnte.

Der Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen blickte nach vorn und freute sich auf so manchen Übergang in die „große“ Wehr in ein paar Jahren. Den Ausbildern dankte er für die vielen Ausbildungsabende, die sie für die junge Wehr zusätzlich zum Dienst durchführten.

„Halb dienstlich“ wurde der scheidende Jugendgruppenleiter Pascale Drasdo: Er übergab Bürgermeister Finn Petersen eine Dienstjacke mit dem Aufdruck „Meine Jugendfeuerwehr Sieverstedt“. Hiermit dankte er im Namen der Jugendfeuerwehr, dass die eigene Kasse bei der Fahrzeugbeschaffung verschont geblieben sei. Gleichzeitig solle die Jacke ein Zeichen dafür sein, dass der Bürgermeister einfach zur Jugendfeuerwehr dazugehöre.

Richtig dienstlich wurde Roswitha Neuffer noch einmal zum Schluss. Sie teilte mit, dass drei Jugendfeuerwehrleute in die Erwachsenenwehr gewechselt seien und dass ein junger Kamerad aus zeitlichen Gründen seinen Dienst beendet habe. Sie verteilte den Übungsplan und kündigte die Abnahme der Jugendflamme im Frühling und die Teilnahme am Zeltlager in Otterndorf im Sommer an. In Aussicht stellte sie ein Überraschungswochenende im Herbst. Auf Nachfrage hieß es lediglich: „Überraschung! Einfach nur weg!“

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de

Meisterhaft
Deutsche Bauwerkschicht

VERTRAUENSLEUTE IN IHRER NÄHE

Starker Service – ganz nah dran!

● Itzehoer vor Ort

Eugen Vögeli-Petersen
Dorfstraße 18, 24963 Tarp, 04638 1059

Wilma Wimmer
Stapelholmer Weg 15, 24988 Oeversee, 04630 93361

www.itzehoer.de

... und gut. ✓

Tendenz zur Zunahme der technischen Hilfeleistungen

Zehn Einsätze für die Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup im Jahre 2010: fünfmal technische Hilfeleistung wie Schneeräumen von Dächern oder Einsätze bei Verkehrsunfällen und fünfmal Brandeinsatz: Im Juli das Großfeuer in Süderschmedeby und der Flächenbrand am Süderschmedebyer Kreisel und im August der Carport-Brand im Ortsteil Sieverstedt, das Großfeuer in Barderup und der LKW-Brand auf dem Autobahnparkplatz Jalm. Trotz der ins Auge fallenden Brände kann nach Meinung des Wehrführers die Tendenz festgestellt werden, dass die Fahrten zu technischen Hilfeleistungen zunehmen. Insgesamt waren 111 Aktivitäten zu verzeichnen, von der dienstlichen Teilnahme an einer Veranstaltung zu Beginn des Jahres bis hin zum Auf- und Abbau der Requisiten für das Krippenspiel vor der Sieverstedter Kirche im Dezember. Dazwischen lagen viele Termine für Übungen, Lehrgänge, Sitzungen, aber auch Feste. Wehrführer Frank Petersen schloss seinen Jahresbericht mit statistischen Angaben ab: Am Jahresende verfügte die Wehr über 47 Aktive, darin enthalten acht Atemschutzgeräteträger. Es gab 21 Kameraden in der Ehrenabteilung und 20 fördernde Mitglieder.

Zuvor hatte der Wehrführer die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup im Hovtoft Krog in Havetoft am 21. Januar eröffnet. Der Einladung waren Bürgermeister Finn Petersen, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, Gemeindeführer Sönke Simonsen, Jugendfeuerwehrwartin Roswitha Neuffer, der ehemalige Wehrführer Uwe Schmidt, Ehrenwehrführer Erich Petersen, die Kameraden der Ehrenabteilung und viele aktive Kameraden gefolgt.

In einer Schweigeminute erhob sich die Versammlung von den Plätzen und gedachte des verstorbenen Kameraden Otto Hinrichsen und des im 101. Lebensjahr verstorbenen Ehrenamtswehrführers Thomas Schmidt.

Der Atemschutzgerätewart Michael Schulz berichtete von der Arbeit der Atemschutzgeräteträger.

Der Funkgerätewart Hans-Heinrich Hansen sprach zunächst von zwei gut besuchten Funkübungen, bedauerte jedoch die erneute Nichtteilnahme an der

Funkorientierungsfahrt und mahnte zukünftig eine bessere Beteiligung an.

Die Jugendfeuerwehrwartin Roswitha Neuffer erläuterte die umfangreiche Arbeit an den Übungsabenden und die Teilnahme an vielen Aktionen. Eine ausgeglichene Kassenbilanz zog Kassenwart Claus-Georg Jürgensen. Thomas Johannsen hatte mit Dennis Werner die Kasse geprüft und alle Kontobewegungen für nachvollziehbar und einwandfrei befunden. Es wurde einstimmig Entlastung erteilt. Hans-Heinrich Hansen wurde per Handzeichen einstimmig zum Funkwart wiedergewählt, ebenso Claus-Georg Jürgensen zum Kassenwart. In einer geheimen Wahl wählte man Benjamin Kroll zum stellvertretenden Gruppenführer der Gruppe Stenderup. Im Festausschuss – bestehend aus Rüdiger Börensens, Rainer Beeck und Erich Petersen – werden künftig Dennis Werner und Sascha Kroll mitarbeiten. Benjamin Kroll und Peter Knutzen wurden neue Kassenprüfer.

Dennis Werner und Sascha Kroll wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert. Amtswehrführer Gerhard Nörenberg beförderte Jörg Bothmann und Sven Weilbye zum Oberlöschmeister und Frank Petersen zum Brandmeister.

Uwe Schmidt, der von 1984 bis 1990 Stellvertretender Wehrführer war und die Wehr von 1990 bis 1996 leitete, erhielt die Spange für 50-jährige und Roland Krüger für 20-jährige Mitgliedschaft.

Roswitha Neuffer skizzierte den Weg des ehemaligen Wehrführers Erich Petersen von seinem Eintritt in die Wehr 1966 in Idstedt bis hin zu seiner Tätigkeit als Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer. In seinen letzten Dienstjahren sei er maßgeblich an der Gründung der Jugendfeuerwehr beteiligt gewesen. Sein Einsatz beim Aufbau und bei der Förderung der Jugendfeuerwehr wurde auch in der Ehrenurkunde gewürdigt, die er anschließend zusammen mit der Leistungsspange in Bronze der Schleswig-Holsteinischen Jugendfeuerwehren entgegennahm.

Die Anwärter Bent Nielsen und Andreas Schulz wurden zu Feuerwehrmännern und die Anwärterin Joan Johannsen zur Feuerwehrfrau verpflichtet.

Die ersten Grußworte richtete Bürgermeister Finn Petersen an die Versammlung. Er befürwortete die Fortschreibung des Bedarfsplans, brachte aber auch die angestrenzte Kassenlage der Gemeinde in Erinnerung. Er kündigte für 2011 den Anbau des Sieverstedt-Stenderuper Gerätehauses mit hoher Eigenbeteiligung an.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg ging auf den Amtsfeuerwehrtag ein. Dieser sei im letzten Jahr in Sieverstedt erfolgreich neu gestaltet worden, werde allerdings vorerst wegen der anstehenden Jubiläen und auch wegen der geringen Resonanz in der Bevölkerung ausgesetzt. Zum Schluss ging er auf den Aufbau des Digitalfunknetzes und die weit vorangeschrittene Ausräumung der Probleme in der Leitstelle Harrislee ein.

Abschließend teilte Wehrführer Frank Petersen mit, dass der Baubeginn für die Erweiterung des Gerätehauses für März vorgesehen sei. Mit einem Dank an alle für den mannigfachen Einsatz im Jahre 2010 beendete er die Jahreshauptversammlung.

Männerhort – Een Platz för Kerls

Die Sieverstedter Sporthalle hat sich für Jung und Alt, egal ob männlich oder weiblich, zu einem ganz besonderen Hort entwickelt – dies natürlich in erster Linie in sportlicher Hinsicht.

Am 22. Januar wurde aus der Sporthalle allerdings ein sehr spezieller „Männerhort“. An diesem Tag war die Broschmann & Finke Theater Company mit dem Theaterstück „Männerhort“ in Sieverstedt zu Gast. Dieses an vielen Theatern bereits gespielte Stück wurde ins Plattdeutsche übertragen und hervorragend von den vier Protagonisten Thore Petersen, Arne Christophersen, Torben Andresen und natürlich Dirk „Maggi“ Magnussen gespielt.

Die vier Männer haben eigentlich nichts anderes als Bier, Fußball, Pizza und ab und an eine kleine Kabbelei im Sinn, ärgern sich jedoch über stundenlange samstägliche Shoppingtouren mit ihren Frauen. Gott sei Dank gibt es aber den Keller im Einkaufszentrum, der für die vier Männer zu ihrem heimlichen Zufluchtsort geworden ist.

Von Beginn der Vorstellung sprang der Funke von den Schauspielern zu den Zuschauern über und sprang auch wieder zurück. Wie man es von Broschmann & Finke kennt, bot das Stück wundervolle Slapstickeinlagen, die zu lauten Lachern und Szenenapplaus führten.

Es ist sicherlich auch nicht das letzte Mal gewesen, dass wir Dirk Magnussen und Michael Wempner, der bei dem Stück Regie geführt hat, in Sieverstedt begrüßen durften.

Marc Albertsen, Förderverein Sportstättenbau

Auf nach Schleswig!

Die Sieverstedter DLRG fährt wieder in die Schwimmhalle!

Alle Jungen und Mädchen sind eingeladen - Kinder und Jugendliche mit einem Schwimmabzeichen von 2010 fahren umsonst mit!

Liebe Kinder und Jugendliche!

Auch in diesem Jahr wollen wir uns wieder auf die Freibad-Saison vorbereiten und sicherstellen, dass niemand im Winter das Schwimmen verlernt hat... Deshalb bietet die Sieverstedter DLRG am Sonnabend, dem 12. März, eine Fahrt in die Schleswiger Schwimmhalle an.

Alle, die im letzten Sommer bei uns in Sieverstedt ein Schwimmabzeichen erworben haben (egal, ob Seepferdchen, Bronze, Silber, Gold oder gar „DLRG Bronze“), sind von der DLRG eingeladen! Bringt deshalb bitte auch wieder Eure Schwimm-pässe mit! Alle anderen dürfen natürlich auch gerne mit, müssen aber bitte 6 Euro für Eintritt und Busfahrten mitbringen.

Diesmal fahren wir früher los und kommen auch früher wieder zurück, nämlich mit dem Autokraft-Bus der Linie 4810 ab Süderschmedeby um 13:52 Uhr und ab Stenderup ab 13:55 Uhr. Treffpunkt ist an den beiden Haltestellen jeweils 15 Minuten vorher, unsere Wachgänger sind dann auch schon da! Zurück fahren wir mit dem Bus, der um 18:13 Uhr in Stenderup und um 18:16 Uhr in Süderschmedeby ankommt.

Damit wir diesen Ausflug gut vorbereiten können, müsst Ihr Euch bitte unbedingt bis zum 6. März bei Günter Schlink anmelden, entweder telefonisch unter 04638-1464 oder per eMail an g.schlink@web.de.

Natürlich könnt Ihr (oder Eure Eltern) Euch dort auch gerne melden, wenn Ihr noch Fragen zu dieser Unternehmung habt.



Der ehemalige Wehrführer Uwe Schmidt wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt, links der Stellvertretende Wehrführer Patrick Jannsen, rechts Wehrführer Frank Petersen.

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 18. März 2011 + Freitag, 15. April 2011

März:

01.03. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Bistro im Schwimmbad Sieverstedt – 19.30 Uhr

01.03. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Vortrag „Hausnotruf“, Referentin: Frau Stellbrink, DRK Heide – ATS – 14.30 Uhr

02.03. Gemeinde Sieverstedt – Gemeindevertreteritzung – Gemeinschaftsraum der Schulsportthalle der Schule im Aul – 20.00 Uhr

04.03. Landfrauenverein Sieverstedt – Verspielen für Kinder – OGS der Schule im Aul – 15.00 Uhr

04.03. Wählergemeinschaft unabhängiger Bürger für Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 20.00 Uhr

07.03. Schule im Aul – Faschingsfeier – Schule im Aul – vormittags

08.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Schulungsabend: Sicherheitsunterweisung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr

09.03. Jugendfeuerw. Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr

12.03. DLRG Sieverstedt – Fahrt in die Schwimmhalle Schleswig

13.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Kindergottesdienst – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

20.03. TSV Sieverstedt – Auszeichnung mit dem 2. Platz im Vereinswettbewerb „Kinder stark machen“ – Schulsportthalle der Schule im Aul – 16.30 Uhr

23.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 18.15 Uhr

25.03. Förderverein für den Gemeinschafts- und Sportstättenbau – Jahreshauptversammlung – Gemeinschaftsraum der Schulsportthalle der Schule im Aul – 20.00 Uhr

27.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Konfirmandengottesdienst – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 18.00 Uhr

29.03. DLRG Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Bistro Schwimmbad Sieverstedt – 20.00 Uhr

30.03. Landfrauenverein Sieverstedt – Besuch des Unternehmens Trixi in Tarp – Treffen: Galerie Süderschmedeby – 13.30 Uhr

Mitte März DRK Sieverstedt – Erste-Hilfe-Kurs für die 4. Klasse der Schule im Aul – Schule im Aul – vormittags

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochsalle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

April:

01.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.00 Uhr

01.04. bis 03.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Abschlussfahrt der Konfirmanden nach Norgaardholz

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten

Tarp Clausenplatz

Vom Suchen und Finden

Am Montag den 28.3.2011 um 16.30 Uhr laden wir Sie alle herzlich zu einem Familiengottesdienst mit Pastor Neitzel in die Versöhnungskirche ein.

In diesem Gottesdienst wird es dieses Mal um die Geschichte vom verlorenen Schaf gehen. Ein Gleichnis, dass eine wichtige Botschaft vermittelt: Ein jeder Mensch ist wichtig und wird von Gott geliebt. Ohne „Wenn...“ und „Aber...“ werden wir von Gott angenommen, genauso wie wir sind und mit allen unseren Fehlern und Schwächen.

Jeder kennt wohl Momente im Leben, in denen man sich verloren und verlassen vorkommt. In solchen Momenten schöpfen wir Kraft aus Gesprächen, tröstenden Worten und auch aus den Erfahrungen im Leben, die wir selber oder andere bereits gemacht haben.

Aber es gibt noch etwas, dass uns in schwierigen Situationen hilft, wenn es auch bei uns allen sicherlich unterschiedlich stark ausgeprägt ist. Es ist das Gefühl von Vertrauen und Hoffnung, des angenommen und getragen seins, welches uns zuversichtlich macht und uns hilft unser Schicksal anzunehmen. Damit dieses Gefühl wachsen kann, sind biblische Geschichten wichtig für Kinder. Sie fühlen instinktiv worum es eigentlich geht und stellen Verbindungen zu ihrem eigenen Lebensumfeld her. Gerade das Bild vom Schäfchen, welches die schützende Herde verlassen hat, ist den Kindern sehr nahe. Ohne Schutz steht es plötzlich da und scheint verloren. Und obwohl der Hirte noch genug andere Schafe hat, macht er sich auf die Suche nach diesem einen Schaf und freut sich unendlich, als er es endlich wieder gefunden hat.

Egal, ob man sich selbst als gläubigen Menschen bezeichnen möchte: Manchmal ist es einfach nur schön, ein Schaf zu sein!

Für den Kindergarten Clausenplatz Simone Born

Ev. Kindergarten

Tarp Pastoratsweg

Wahrnehmungsbad

Auf Grund einer Fortbildung zum Thema Wahrnehmung und trotz der winterlichen Temperaturen draußen, haben unsere Erzieherinnen den „Zwergen“ (Krippengruppe) ein Planschbecken mit Wasser befüllt. Die Kinder duften nach Herzenslust baden. In einem gut beheizten Waschraum haben unsere Kleinsten das nasse Element erkundet und ausprobiert. Um die Sinneswahrnehmung und -bildung der Kinder zu fördern und zu unterstützen, haben die Kinder beim Befüllen des Beckens geholfen, sie durften Wasserfarbe herstellen und nach Interesse mischen. Der Badeschaum diente zum Experimentieren. Schwimmt er oder geht er unter, wo bleibt er

Schaum? Der Knisterbadezusatz machte diese Aktion noch aufregender und die akustische Wahrnehmung wurde angesprochen. Ein Junge hat sich ganz langsam an das Wasser heran getastet und brauchte seine Zeit bis er im Planschbecken saß. Die anderen Kinder fanden das Baden gleich prima und vergnügten sich. Plastikflaschen- und Schlüssel wurden mit Wasser befüllt, wieder entleert und vielleicht auch mal über dem Badenachbarn ausgekippt. Am Ende des Bades, wurden die Kinder vorsichtig mit einem harten Handtuch abgetrocknet, auch das schulte ihre Wahrnehmung. Das war eine tolle erfahrungsreiche Aktion für die Kinder.

Im März wird für alle Kinder das Faschingsfest mit dem Thema „Rund ums Wasser“ am aufregendsten sein. Auch werden wir wieder die Schafe und Lämmer in Oeversee besuchen, aber davon mehr im April.

Einen schönen Frühling wünscht das Kindergarten-team vom ev. Kindergarten Pastoratsweg!

ADS-Kindergarten

Tarp

Flohmarkt

Wanderup Str. 15, 24963 Tarp

Am Samstag, den 02. April 2011 von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr mit Kaffeestube

Anmeldung bei Nicole Behnke Tel. 04638/808623 bis zum 25.03.2011 - Standgebühr: 4 Euro plus Kuchenspende

Mein Praktikum im Waldkindergarten Tarp e.V.



Als ich im August letzten Jahres mein Oberstufenpraktikum der Erzieherausbildung im Waldkindergarten Tarp begann, war ich auf die kommenden Monate gespannt. Von den Erziehern, den Eltern und den Kindern wurde ich sehr freundlich aufgenommen. Im Laufe meines Praktikums übernahm ich unter anderem den Aufgabenbereich der Vorschularbeit. Ebenso wie der Morgenkreis gehörte das tägliche Frühstück zum normalen Tagesablauf dazu. Zusammen mit den Kindern haben wir Veranstaltungen wie z.B. die Herbstrallye, das Laternelaufen oder die Weihnachtsfeier vorbereitet.

Durch dieses Praktikum wurde meine Berufswahl nochmals bestätigt. Ich erfreue mich über die Fortschritte der Kinder und ihre Art, wie sie sich für etwas begeistern können. Zum Beispiel bauten wir letzten Herbst mit allen Kindern ein Holztippi. Es

MC - BAU



**Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek**

**Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59**

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE

in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

wurden Äste und Stämme gesammelt. Mit diesem Material haben die Kinder mit vollem Elan das Tippi gebaut und waren sehr stolz, als es fertig war.

Während meines Praktikums im Waldkindergarten habe ich den Wald als optimale Umgebung für die Entwicklung der Kinder schätzen gelernt. Das natürliche Umfeld fördert die Phantasie und die Kreativität der Kinder.

Dank guter Kleidung waren Wind und Wetter keine Schwierigkeit.

Nun neigt sich mein Praktikum dem Ende



und ich möchte mich für die schöne und interessante Zeit bei Heike und Lena, bei den Kindern und ihren Eltern sowie bei Frau Eberle bedanken.

Sarah Emcke

Evgl. Kindergarten Oeversee

Flohmarkt

Der Freundeskreis des Ev. Kindergartens Oeversee veranstaltet am 02. April einen Flohmarkt „rund ums Kind“. Von 14 Uhr bis 17 Uhr wird tolle und günstige Kinderbekleidung sowie Spielzeug angeboten.

Ein reichhaltiges Kuchenbüfett lädt zur Pause ein und bei schönem Wetter wird das Cafe „Zum Platz an der Sonne!“

Wir freuen uns auf viele Flohmarktgänger und wünschen uns gutes Wetter!

Das Flohmarkt/Freundeskreisteam

Tischvergabe für „Nicht“-Kindergarteneltern erfolgt telefonisch am 03.03.11 von 8 Uhr bis 8.30 Uhr.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere
Informationen unter 04638-441 und
www.kirchengemeinde-tarp.de

Jugendgruppe immer donnerstags

Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und... und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer in der ev. Jugendgruppe



Leitung Jugendgruppe: Steffi, Marke und Samira

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-GRUPPE - Wir machen viel,
macht einfach mit! Infos Tel.

04638/2136839

WANN: Immer donnerstags von 15.00–16.30 Uhr

WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegenüber der Grundschule

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Einladung zur Kinderkirche

Hallo liebe Kinder
wusstest Ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt Ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen.

Kommt doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am Donnerstag, den 31. März um 15.00-16.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kindergottesdienstteam



Kinderchor Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - Kinder ab 5 J.
Gemeindehaus in Oeversee
Voraussichtlich vom 12. 3.

Jugendtreff Oeversee

NEUE Öffnungszeiten im Jugendtreff

15.00 - 21.00 Uhr werktags

11.00 - 22.00 Uhr Wochenende

NEUE Uhrzeiten

Jugendtreff für Kinder ab 6 Jahre montags von 16.30 - 18.00

Jugendtreff für Kinder ab 11 Jahre donnerstags von 18.30 - 20.00

Termine Projektnachmittag in Munkwolstrup

Di. 08.03. Faschingsdisco

Di. 22.03. Schnitzeljagd

Gruppen in Jarplund

Kirchen Kids jetzt immer donnerstags von 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 - 89 87 43

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Dienstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

am 1., 2. und (5.) Freitag

14:00-20:00 Uhr Offener Treff für ALLE !

am 2. Freitag

14.00-18.00 Uhr Kidstreff

18.00-21.00 Uhr Kids-Disco

am 4. Freitag

14.00-17.00 Uhr Kidstreff

17.00- ~19.15 Uhr Kinder-Kino

PROGRAMM MÄRZ

01.03 16:30 Uhr SKIP-BO Turnier

03.03 16:30 Uhr Stadt-Land-Fluß

08.03. 16:30 Uhr März - Bingo

10.03. 16:30 Uhr DVD-Abend

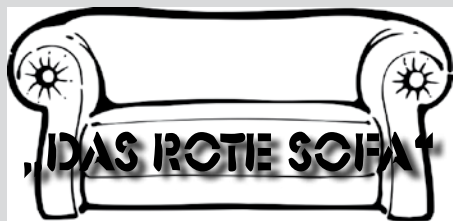
11.03. 18:00 Uhr Frühlings-Disco

15.03. 16:30 Uhr SPAGHETTI-WETTEN

17.03. 16:30 Uhr Rummikub gegen Yvonne und
Thea

22.03. 16:30 Uhr Darts gegen Yvonne und Thea

25.03. 17:00 Kinderkino „Das große Rennen“



1. Name: *Charlene*

2. Alter: *13 Jahre*

3. Schule/Beruf: *Klasse 7*

4. Was würdest du in Tarp ändern, wenn du
Bürgermeister/in wärest?

Die Baustelle muss schneller fertig werden.

5. Was musst du in diesem Jahr unbedingt
erledigen?

*Ich muss definitiv mehr zuhause für die
Schule lernen.*

6. Was sollten deine Eltern anders machen
bei deiner Erziehung?

*Nichts! Ich bin zufrieden mit meiner Erzie-
hung.*

7. Was könntest du ihnen gegenüber anders
machen?

Ich sollte sie vielleicht weniger anzicken.

8. Warum gibt es das Jugendschutzgesetz?

Heute mit Charlene...



*Damit Kinder geschützt werden und ein sehr
schönes Leben führen können.*

9. Was erwartest du von unserer Regierung?
Frieden für uns und andere Länder.

10. Welches sind deine Stärken und deine
Schwächen?

*Ich bin humorvoll, aber kann auch sehr
nachtragend sein.*

11. Würdest du gern eine Zeit lang berühmt
sein?

*Nein lieber nicht, dann hätte ich kein Privat-
leben mehr.*

12. Würdest du gern mal jemand anders sein
wollen?

Nein, ich mag mich !

13. Freust du dich auf das Erwachsenenleben?

*Ja und Nein. Aufgaben werden schwerer,
aber einiges wird auch spannend werden.*

14. Wird dein Leben dann leichter oder
schwerer ?

Viel schwerer !

Ich grüße alle, die ich kenne !

JIMs-Bar-Cocktails sind cool

JIMs Bar, JIM steht für Jugend im Mittelpunkt, ist
ein Alkohol-Präventionsprojekt und will Euch ze-
igen, dass es auch leckere Getränke gibt, die auch
ohne Alkohol cool sind.

Im Januar fand in Tarp eine JIMs-BAR-Team-
Schulung statt. Jugendliche aus Handewitt, Hürup
und Tarp bekamen eine professionelle Barkeeper-
Schulung und Kenntnisse über den Sinn des Ju-
gendschutzgesetzes, die Gefahr von Süchten und
Grundwissen in Lebensmittelhygiene. Veranstalter
waren die Landesstelle gegen Suchtgefahren und
die Jugendförderung des Kreises in Kooperation
mit dem Jugendfreizeitheim Tarp.

Der Barman einer hamburger Szenekneipe zeigte
alle Kniffe und Tricks bei der Zubereitung von
hochwertigen Cocktails. Anschließend produzier-
ten die angehenden Barkeeper Unmengen von
Cocktails und trainierten Realsituationen vor dem
eigenen superkritischen Publikum.

In der Mensa der Alexander-Behm-Schule gab es
für die Tarper JIMs-Bar-Keeper einen ersten Ein-
satz mit „Blauer Kapitän“ und „Sweet Kiss“. Lie-
bevoll geschaked vom „JIMs-Bar-Team des Tages“,
dass, da die meisten ausgebildeten Barmixer lange

Kommunales KinderKino im Fritz

Freitag, 25. März von 17.00 Uhr -

Ende ca. 19.15 Uhr - Kosten: 1 Euro

Das große Rennen

Deutschland/Irland 2008

BJF-Empfehlung: ab 8 Jahre, FSK: ab 6 Jahre
„Sie hat Benzin im Blut!“. Die elfjährige Mary lebt
auf einem Bauernhof in Irland und liebt alles, was
Räder hat und möglichst schnell fahren kann. Be-
geistert investiert der sommersprossige Rotschopf
jede freie Minute in ihre selbstgebaute Seifenkiste.
Als in ihrem Heimatdorf ein echtes Seifenkisten-
rennen – inklusive Preisgeld und Pokal – ausgeru-
fen wird, bekommt sie die Chance zu zeigen, was
in ihr steckt. Doch die Konkurrenz schläft nicht.
Gerade die reichen Jungs aus der Schule, die Mary
und ihren besten Freund Tom hänseln wann immer
es geht, gehen mit teurem Material und Edel-Karts
an den Start. Als Mary die Hoffnung schon fast
aufgeben muss, erfährt sie von einem legendären
Seifenkisten-Baumeister. Und es zeigt sich: Alle
haben die pfiffige Mary unterschätzt!

Pressezitate:

„Mit Witz und Verstand fährt Mary direkt von der
Rennpiste in das Herz der Zuschauer.“

(Jens Hamp, Filmstarts.de)

„Ein schöner Familienfilm, der eben nicht nur
,Friede, Freude, Eierkuchen‘ sondern bis zum Ende
ganz authentische Situationen präsentiert.“

(Oxmox)



Schule hatten, ausnahmsweise sehr Teamerlastig
war. Neben Yvonne Henderson vom Jugendfrei-
zeitheim und Gunnar Hansen, dem Schulsozialar-
beiter der A-B-S, war es nur Ronja Krämer mög-
lich ab der 6. Schulstunde fleißig Drinks zu schüt-
teln.

In weniger als einer Stunde wechselten 150 Cock-
tails die Treseseite und bei der tags darauf statt-
findenden Faschingsdisco fanden die Reste eine
dankbare Verwendung.

„Kinder stark machen“ - 2. Platz für TSV Sieverstedt

Einladung zur Preisübergabe am 20. März 2011

Der TSV Sieverstedt hat im Jahre 2010 am Vereinswettbewerb „Kinder stark machen“ mit einem langen Ballspielabend teilgenommen. Für die erfolgreiche Arbeit im Rahmen dieses Wettbewerbs wird der TSV Sieverstedt mit dem 2. Platz ausgezeichnet.

Als Preis erhält der Sportverein eine Urkunde, einen Pokal und einen kompletten Trikotsatz. Die Übergabe nimmt Frau Martel von der Agentur „Connect“, zuständig für Pressearbeiten der Bundesregierung, zusammen mit einem Vertreter des Handballverbandes Schleswig-Holstein vor, und zwar am Sonntag, dem 20. März, im Rahmen eines Handballturniers für die jüngeren F-Jugendsspieler um 16.30 Uhr in der Schulsporthalle der Schule im Aul.

Alle Bürger der Gemeinde Sieverstedt, Gäste und Sportler sind herzlich eingeladen, an dieser Ehrung teilzunehmen.

Ein Auszug aus dem Brief, in dem die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung dem Verein zum 2. Platz gratuliert:

„Herzlichen Glückwunsch, Sie haben den „Kinder stark machen“- Vereinswettbewerb gewonnen Ihr Verein hat 2010 an dem von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und dem Deutschen Handballbund (DHB) ausgeschriebenen Vereinswettbewerb unter dem Motto „Kinder stark machen“ teilgenommen. Das beispielhafte Engagement des TSV Sieverstedt für eine frühe Suchtvorbeugung hat uns überzeugt. Wir möchten Ihnen herzlich zum Gewinn des zweiten Preises gratulieren.

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) unterstützt mit ihrer Initiative „Kinder stark machen“ seit Jahren die Arbeit der Multiplikatoren in den Sportvereinen und hilft mit, Kinder und Jugendliche auch im Sport „fit fürs Leben“ zu machen.

Wir zeichnen den TSV Sieverstedt für seinen Beitrag zur Kampagne „Kinder stark machen“ als einen von fünf Vereinen bundesweit aus. Mit den Aktionen im Rahmen Ihres Vereinsfestes konnten Sie mit neuen Ideen und besonderem Einsatz punkten. Wir bedanken uns für die sehr gute Kinder- und Jugendarbeit und belohnen Ihr Engage-



Eines der Werbebanner in der Sieverstedter Sporthalle: Seit 2010 ständige Aufforderung und Motivation zur Aktion „Kinder stark machen“

ment mit einem kompletten Trikotsatz. Wir freuen uns darauf, Ihnen den Preis zusammen mit dem Pokal und einer Urkunde offiziell zu überreichen.“

Drums alive Kurs im TSV Tarp

ÜL Wiebke Doose

vom 16.2. - 6.4.11 (8x) von 18 - 19 Uhr in der Gymnastikhalle

Anmeldungen nimmt gerne Wiebke Doose (75 82) oder die TSV Geschäftsstelle unter 04638-1644 entgegen.

Drums alive kombiniert traditionelle Aerobic-elemente mit dem energiegeladenen Rhythmus der Trommeln. Es ist ein ganzheitliches Workout für Körper, Geist und Seele. Mit Drumsticks wird zu Musik auf großen Bällen getrommelt und sich im Rhythmus bewegt. Das Workout begeistert alle Altersklassen und baut Stress ab - und ist leicht zu erlernen.

Bronzemedaille und Tanz in den Frühling

Am 12.02.2011 wurde im niedersächsischen Delmenhorst die Gemeinsame Landesmeisterschaft Nord ausgetragen, auf der die fünf norddeutschen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern ihre Paare um den Gesamtsieg sowie die einzelnen Landesmeistertitel tanzen ließen. Frank und Tanja Püschel tanzten sich erfolgreich bis ins Semifinale und verfehlten das stark besetzte Finale nur knapp. Dennoch reichte es für den 3. Platz und damit für die Bronzemedaille von Schleswig-Holstein.

Wer selber mal wieder ungezwungen tanzen möchte, hat am 2. April 2011 die Möglichkeit dazu. Das



Tanzsportzentrum Tarp lädt gemeinsam mit der Tanzschule das Team zum Tanz in den Frühling im Gasthof Thomsen in Eggebek ein. Beginn ist um 20:00 Uhr. Karten sind im Vorverkauf direkt im TSZ oder in der Uhlenapotheke für 10 Euro zu erwerben. Neben der musikalischen Unterhaltung von DJ Uwe Reimer wird an diesem Abend ein breitgefächertes Programm von Tänzern und Turnern für sehenswerte Einlagen sorgen.

Wer auf den Geschmack gekommen ist oder noch weitere Informationen möchte, wendet sich bitte an Tanja Püschel unter der Telefonnr. 04609/9526003. Oder aber im Internet unter www.tsz-tarp.de.

Herzsportler zum Boßeln

Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich 18 Herzsportler und 3 Gäste zu einer Tasse Kaffee im Heideleh Jerrishoe. Unser Sportler Dieter Wolter begrüßte die Teilnehmer mit einem sonnigen Lächeln und klärte uns über die einfachsten Regeln im Bosseln auf. Danach folgten noch einige Sicherheitsvorkehrungen und die Mannschaftseinteilungen.

Nach 45 Minuten ging es dann mit hoher Erwartung los. Die Wegführung dauerte 4 Stunden. Bei der Halbzeit stand dann Angelika mit warmen Getränken und Schmalzbrot zur Stärkung für uns bereit. Einen besonderen Dank an Angelika. Es war köstlich.

Das Straßenboßeln ging dann über die Unebenheiten weiter und ein jeder hatte mit seiner Geschicklichkeit zu kämpfen. Wir waren eine lustige, sport-

20 % Sportlerrabatt

Adidas Hallensportschuhe

Adidas Joggingschuhe

Adidas Walkingschuhe

Gültig vom
28. Februar
bis 12. März 2011

Schuh & Sport
Petersen

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 · TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

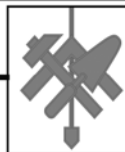
Schlüsseldienst

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Sportmeldungen

liche Gemeinschaft und der Siegerwille war sehr stark ausgeprägt.

Bei Kaffee und Kuchen in der Gaststätte wurde dann auch von Dieter die Siegerehrung vorgenommen.

Eine tolle Idee, die sich gelohnt hat. Dankeschön an Dieter.

Wir hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Sportlehrer Peter Dose



Aus Platzgründen müssen einige Sportberichte in die Aprilausgabe geschoben werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Freiwilliges Soziales Jahr im Sport

Orientieren, Qualifizieren und Engagieren in der sportlichen Kinder- und Jugendarbeit!

Wenn Du zwischen 16 und 26 Jahre alt bist und den Sportverein TSV Tarp mal von einer anderen Seite kennenlernen möchtest, dann bist Du beim FSJ im Sport genau richtig. Als FSJ'ler/in organisierst Du im TSV Tarp beispielsweise Spielfeste, Turniere, Sportevents oder Projekttage für Kinder und Jugendliche u.v.m.

Der TSV Tarp ist eine anerkannte Einsatzstelle des FSJ im Sport www.tsvtarp.de. Alle Infos dort.

Ist dein Interesse geweckt?

Dann bewirb dich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum 1.4. beim TSV Tarp, z. H. Dieter Weide, Friedrich-Hebbel-Str. 9, 24963 Tarp.

Kirchliche Nachrichten



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 • Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de

www.kirchengemeinde-tarp.de • www.kirchenmusik-tarp.de

Pastor B. Neitzel, Pastoratsweg 3, Tarp • Tel. 04638-2136839 • b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr

und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915

Gottesdienste im März 2011

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Freitag 04. März 17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der ev. Versöhnungskirche

Sonntag 06. März 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit allen vier Hauptkonfirmandengruppen und Jugendchor mit Pastor Bernd Neitzel und Diakon Michael Tolkmitt

Sonntag 13. März 18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Pastor v. Fleischbein

Montag 14. März 18.00 Uhr Passionsandacht – anschließend biblisch-theologischer Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel zum Thema: Fastenzeit 2011

Sonntag 20. März 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Posaunenchor Tarp und Pastor Bernd Neitzel; anschließend „Kirchenkaffee“

Sonntag 27. März 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst Hauptkonfirmandengruppen (Dienstag- und Mittwochgruppe) Pastor Bernd Neitzel

Montag 28. März 16.30 Uhr Familiengottesdienst mit ev. Kindergarten Clausenplatz mit Pastor Neitzel

Donnerstag 31. März 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche mit Betreuerteam

Sonntag 03. April 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst Hauptkonfirmandengruppen (Beide Donnerstagsgruppen) Pastor Bernd Neitzel

Geistliches Wort

Wer meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute.

(Die Bibel: Matthäus 7 Vers 24)

Liebe Gemeinde!

Jesus stellt in einem Gleichnis einen klugen und vorausblickenden einem törichten Mann gegenüber. Beide bauen ein Haus. Das eine erweist sich allen Erschütterungen als widerstandsfähig. Das

andere hält ihnen nicht Stand. Es stürzt ein. Das Fundament entscheidet über seine Standhaftigkeit in Krisenzeiten. Das gilt auch bei einem menschlichen Lebenshaus. Deshalb betont Jesus: Wer meine Rede hört und sie tut, der ist den Erschütterungen des Lebens gegenüber gewappnet. Denn der gelebte Glaube entfaltet gerade in Krisenzeiten seine Kraft.

Herzliche Segensgrüße, Pastor Bernd Neitzel

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am Sonntag, d. 20. März wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 20. März laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Montag, d. 14. März:

Biblisch-theologischer Gesprächskreis zu Beginn der Fasten- und Passionszeit



Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Montag, d. 14. März statt. Alle sind herzlich willkommen.

Wir beginnen um 18.00 Uhr mit einer Andacht zur Passion- und Fastenzeit in der Versöhnungskirche und im Anschluss treffen wir uns im „Haus der Diakonie, Holm 5.“

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

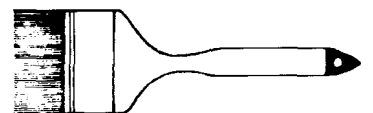
liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



sven höch
GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 • 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 • Fax 6 30 19

**Hans Willi Tietz
Malermeister**



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 • 24988 Oeversee

Tel. 04630 • 1064

Wir sprechen über die Fasten- und Passionszeit 2011 (09. März bis 24. April) Das Motto lautet in diesem Jahr: „Ich war's!“

Mehr als zwei Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion der evangelischen Kirche. Seit über 25 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten.

„7WochenOhne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur zu entdecken, worauf es ankommt.



Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, 4. März, um 17.00 Uhr

Frauen aus der Gemeinde haben gemeinsam den diesjährigen Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Thema aus dem Gastgeberland ist Chile vorbereitet und laden alle herzlich ein, einen ökumenischen Gottesdienst in der ev. Versöhnungskirche Kirche Tarp zu feiern.

Im Anschluss ist ein kleiner Imbiss vorbereitet. Falls Fahrdienst gewünscht wird, bitte unter Tel. 04638-441 (Kirchenbüro) melden.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Vorbereitungsteam

20 Jahre Gemeindesekretärin

Bereits seit 20 Jahren ist Frau Ingrid Möller Gemeindesekretärin in unserer Kirchengemeinde. Freundlich und hilfsbereit hat Frau Möller ihre verantwortungsvolle Tätigkeit als Gemeindesekretärin stets zu aller Zufriedenheit verrichtet.

Während dieser Zeit hat sich unsere Mitarbeiterin auch engagiert für den Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ eingesetzt und wirkt bereits über viele Jahre im Redaktionsteam des Treenspiegels mit.

Im Namen des Kirchenvorstand und der gesamten Mitarbeiterschaft zu diesem Dienstjubiläum herzlichen Glückwunsch verbunden mit aufrichtigem Dank für die geleistete Arbeit zum Wohle unserer



Ingrid Möller

Gemeinde. Für die Zukunft Gesundheit und weiterhin gutes Gelingen. Pastor Bernd Neitzel

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Vorstellungsgottesdienste der diesjährigen Hauptkonfirmandengruppen

Am Sonntag, d. 27. März, um 10.00 Uhr (Dienstag- und Mittwochgruppe) sowie am Sonntag, d. 03. April, um 10.00 Uhr (beide Donnerstagsgruppen) stellen sich die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Konfirmationsfest der Gottesdienstgemeinde vor, wozu wir besonders die Eltern sowie alle Angehörigen herzlich einladen. Denn im Anschluss sprechen wir auch über den Ablauf der bevorstehenden Konfirmationsfeste in Tarp.

Anmeldung zur Konfirmation 2013

Liebe Eltern!

Wenn Ihr Kind bis April 1999 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmandenzeit beginnt dann nach den Sommerferien 2011.

Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt.

Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2013 gefeiert.

Informationen und Anmeldung bei Pastor Bernd Neitzel unter: Tel. 04638/213 68 39.

Sonntag, 06. März, um 10.00 Uhr

Singen mit unseren Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden

Am Sonntag, d. 06. März singen die Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden mit der Gemeinde Lieder, die auch zum Konfirmationsfest

angestimmt werden.

Somit können sich die Mädchen und Jungen schon rechtzeitig mit den Melodien und den Texten des bevorstehenden Festgottesdienstes vertraut machen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich auch die Familien unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden zu diesem besonderen Gottesdienst begrüßen könnte.

Im Anschluss gibt es nähere Infos über die bevorstehenden Konfirmationsfeste in Tarp.

Pastor Bernd Neitzel

Kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

Auf unsere nächste größere Aufgabe bereiten wir uns vor. Die Teilnahme an der „Nacht der Chöre“ in Kappeln ist unser nächstes Ziel. Für diese Chorarbeit könnten wir noch „neue Stimmen“ gebrauchen, die unseren Chor bei seinem Auftritt unterstützen.

Folgende Termine stehen für März - April an:

Mi. 02.03.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 09.03.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 16.03.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 23.03.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 30.03.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 06.04.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 13.04.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 20.04.2011 Osterferien

Mi. 27.04.2011 Osterferien

Neithardt Hoffmann

Posaunenchor Tarp

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument?

Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastorsweg. Sprecht/sprechen Sie uns an!

Das ist die Gelegenheit...

...ein Instrument zu erlernen und mit viel Freude und ohne den schulischen oder beruflichen Leistungsdruck durch gemeinschaftliche Erfolgserlebnisse sein Leben zu bereichern.

Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441 oder kontaktiert/kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: www.kirchenmusik-tarp.de/pc oder direkt per eMail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de

Eine musikalische Zeit wünscht

Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen
Timm

046 09-3 63

24852 Eggebek
Hauptstraße 26 b

046 38-213 53 63

24963 Tarp
Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de



Samstag, 12. März
18.00 Uhr in der Ver-
söhnungskirche Tarp

„Gospelfire- Flensburg“

Der Chor singt traditionelle Gospels und Spirituals, aktuelle Gospels und Gospel Hits. Gospelfire-Flensburg wurde 2004 gegründet und wird von Rüdiger Graudenz geleitet.

Musikalisch wird der Chor von Klavier, Gitarre, Bass und Schlagzeug unterstützt.

Gospelfire singt mit viel Freude und alle sind herzlich willkommen während des Konzerts aktiv teilzunehmen

Die Gemeinde wird beliebte und bekannte Gospel-Stücke zum Mitklatschen und Mitsingen erleben.

Gospel - Gospelmusik froh und frei macht - „feelin' allright ...“. Andere Zitate lauten: Gospels ist weit mehr als geistliche Musik - Gospels sind Glücksbringer ... oder auch: ein Gospelchor ... das sind Seelsorger, die „fetzen“ ...

Gospelfire bringen auf jeden Fall „good news“ - die guten Nachrichten - die frohe Botschaft - das ist die wörtliche Übersetzung für Gospel.

Gospelfire freut sich auf Tarp und wir möchten die Gemeinde den Alltag vergessen lassen und in eine Welt von Gesang, Freude und Bewegung hinein-führen.

Eintritt ist frei. Spende wird erbeten.



Aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Gemeinsamer Mittagstisch im Wiesengrund

Am Mittwoch um 12.00 Uhr und am Freitag um 11.30 Uhr wird in der Seniorentagesstätte ein leckeres Mittagessen gereicht. Wir laden herzlich ein daran teilzunehmen, denn in Gemeinschaft schmeckt das Essen einfach besser! Gerade auch für neu zugezogene Seniorinnen und Senioren bietet das gemeinsame Mittagessen in fröhlicher Runde eine gute Möglichkeit, mit anderen Gleichgesinnten in Kontakt zu kommen.

Ein herzliches Willkommen Ihr Wiesengrundteam

Angebote und Veranstaltungen

„Im Wiesengrund“

Di. 9.30 Uhr Seniorengymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag

(an jedem dritten Dienstag im Monat in der Diakoniestation, Holm 5, Tarp)

Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen

Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Montag im Monat um 14.30 Uhr findet in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

**Sonntag,
06. März,
um 10.00 Uhr
in der ev.
Versöhnungs-
kirche Tarp**

Es singt der regionale
Jugendchor der ev.
Kirche.

Heart- Chor



Sonntag, 20. März um 10.00 Uhr
Auftritt Posaunenchor Tarp
in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp



SENIORENWOHN-PARK
Villa Carolath GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de





**Reinrassige Arbeitspferde
für Ihren Garten!**

Beratung, Verkauf, Service

Ständige Ausstellung in Tarp!

N. THOMSEN & S. THOMSEN TARP

24963 Tarp Tel. 04638-8944 0

www.thomsen-tarp.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29
Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Montag + Freitag von
9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser,

während ich diese Zeilen schreibe, fällt mein Blick vom Schreibtisch hinaus in den Garten. Eine dünne Schneedecke hat sich heute Morgen darüber ausgebreitet. Ich weiß nicht, wie oft in den vergangenen 32 Jahren mir dieser Anblick vergönnt war. Ich weiß nur, dass es für mich der letzte Winter in Oeversee ist und dass ich mich, wie in den Jahren zuvor, auf den Frühling freue.

Vielleicht haben wir Anfang März schon sonniges Wetter. Tausende Schneeglöckchen und all die Märzenbecher. Dann geht es mir wie Ida Friederike Görres, die ihre Gedanken und Gefühle in ein Gedicht gefasst hat:

*Immer wieder geschieht
Frühling zum erstenmal;
grünender Schleier zieht
dicht übers Tal.*

*Immer wieder erbebt
staunend dir Herz und Mund,
wenn sich die Primel hebt
schimmernd vom Grund.
Flockt zwischen Bach und Baum
weiß Anemonenpracht,
himmlischer Schlüssel Saum
gelb über Nacht,
klingt durch die Erde fort,
haucht dir getrost ins Blut
uraltes Vaterwort:
„Sieh, es ist gut.“*

„Sieh, es ist gut.“ Das ist mehr noch als eine Feststellung als ein Bekenntnis der Zuversicht gesprochen, ein Ausdruck tiefen Vertrauens, dass Gott es gut mit uns meint.

Der Monatsspruch für März: *„Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe; denn von ihm kommt meine Hoffnung.“* Psalm 62, 6

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen erwärmenden, frühlingshaften, sonnigen und erfrischenden März.

Mit herzlichen Grüßen in alle Häuser

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

04. März 9.30 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst
Pastorin Koring in Jarplund

06. März 10 Uhr Gottesdienst zum Thema des Weltgebetstags in Jarplund Pastorin Koring

13. März 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pastor Herrmann

20. März 10 Uhr Gottesdienst Pastor Herrmann
10 Uhr Thematischer Gottesdienst in der Passionszeit in Jarplund Pastorin Koring

27. März 19 Uhr Musikalische Abendandacht Pastor Herrmann

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)

Im März jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im März jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 17. März um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

4. März 9.30 Uhr! Weltgebetstag in Jarplund

16. März Verspielen

Grünabfälle

Ab sofort erhalten Sie im Kirchenbüro gegen eine Jahresgebühr von 60 Euro Karten für die Entsorgung von Grünabfällen. Vom 1. März bis 30. November können Karteninhaber montags bis freitags von 8.30 bis 16 Uhr ausschließlich Grünabfälle auf dem Friedhof abgeben (Einfahrt Oeversee-Ring).

Weltgebetstag in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Jarplund

Der Vorbereitungskreis lädt alle, die Lust und Zeit haben, zum Weltgebetstag am 4. März um 9.30 Uhr zum Gottesdienst ein. Das Land im Mittelpunkt des Vormittags ist Chile. Unter der Überschrift „Wie viele Brote habt ihr“ hören wir von den Problemen des Landes, lernen aber auch seine Schönheiten kennen und hören, was die Frauen aus Chile uns sagen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem Imbiss ein.

Wenn Sie den Fahrdienst von Oeversee aus in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Anke Gellert unter 04638-478 oder im Kirchenbüro unter 04630-93237.

„Wieviel Brot braucht ihr?“

Am Sonntag, 6. März um 10 Uhr findet in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Jarplund ein Gottesdienst zum Thema des Weltgebetstages statt. Es werden nochmals die schönen Lieder gemeinsam gesungen. Anschließend wird herzlich zum Kirchencafé eingeladen.

„Ich habe mein Gesicht hart gemacht“

„Schritt wagen im Vertrauen“ in der Passionszeit und der Begegnung mit der Malerin Frida Kahlo wird herzlich eingeladen am Sonntag, 20. März um 10 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche in Jarplund.



Am 7. April um 19.30 Uhr in der St. Georg Kirche Im Rahmen dieses großen Festivals wird es bei uns ein Konzert geben mit Benedicte Maurseth aus Norwegen (Gesang und Hardangergeige) und dem dänischen Trio Fiolministeriet (Gesang, Geige und Cello). Weitere Informationen: www.folkbaltica.de

Danke für elf tolle Jahre Liebe Gemeinde!

Manchmal fragt man sich, wo bleibt nur die Zeit. Vor 11 Jahren bin ich frisch von der Uni hier in der Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund angefangen. Es waren elf wirklich schöne Jahre - ich habe so viele nette, interessante Menschen kennengelernt, große und kleine!

Die Entscheidung zu gehen, kam auch für mich recht plötzlich. Ende Januar bekam ich das Jobangebot von der Familienhilfe. Ein neues, ganz anderes Aufgabenfeld. Ich besuche Familien, die familiäre und erzieherische Probleme mit ihren Kindern haben. Ich helfe ihnen, Lösungen zu finden, reflektiere ihre Erziehungsmethoden. Ich begleite Jugendliche, die durch das schulische System gefallen sind und es nun schwer haben, Perspektiven für sich zu finden oder Jugendliche, die sich so schlecht von ihren Eltern verstanden fühlen, dass sie von zu Hause weglaufen. Ihnen helfe ich, ihren Weg zurück zur Familie zu finden oder auch in die

Selbstständigkeit. Eine Aufgabe, die mir sehr viel Spaß macht und mich pädagogisch neu herausfordert. Seit einiger Zeit habe ich diese Arbeit als Nebenjob gemacht. Nun habe ich die Chance, sie hauptberuflich zu ausüben und ich freue mich sehr darauf, zumal die Arbeitszeiten familienfreundlich sind und ich mehr Zeit am Nachmittag für meinen eigenen Sohn habe.

Wenn ich auf die Zeit zurück in die Gemeinde schaue, hab ich allen Grund „Danke“ zu sagen: „Danke“ für die vielen tollen Erinnerungen an Gruppen, Gottesdienste, Feste, Freizeiten und Projekte. „Danke“ euch, ihr Kinder und Jugendlichen, für euer Vertrauen, euer Lachen und auch für eure Streiche! „Danke“ an die vielen ehrenamtlichen Teamer, ohne euch wäre meine Arbeit, so wie sie war gar nicht möglich gewesen. „Danke“ an meinen Kollegen Pastor Herrmann sowie an alle anderen Kolleginnen der Kirchengemeinde, den Kirchenvorstand und der kommunalen Gemeinden Oeversee und Jarplund für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung zu jeder Zeit. Und „Danke“ an Sie, liebe Gemeinde, für die Offenheit und Freundlichkeit, mit der Sie mir immer begegnet sind!

Zum 1. März höre ich auf, aber alle Gruppen laufen am gleichen Ort zur gewohnten Uhrzeit weiter. Meine tollen ehrenamtlichen Helferinnen übernehmen die Leitung. Auch die geplante Kinderfreizeit im April begleite ich selbstverständlich noch.

Am Ende fällt mir noch ein Lied von Clemens Bittlinger ein, dass ich immer gerne gesungen habe:

„Schritte wagen im Vertrau'n auf einen guten Weg,
Schritte wagen im Vertrau'n, dass letztlich Er mich trägt.
Schritte wagen, weil im Aufbruch ich nur sehen kann:
Für mein Leben gibt es einen Plan.“

In diesem Sinne „Tschüss“! Ihre Imke Plorin



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Inh. Brigitte Petersen

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2

Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Geistliches Wort

„Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe, denn von ihm kommt meine Hoffnung.“

Während meiner Ausbildung, dem Vikariat, habe ich eine wirklich lohnende Methode kennengelernt, wie wir mit einem Bibelwort schwanger gehen können. Sie ist ganz einfach:

Und zwar nehmen Sie sich ein Bibelwort, z.B. die Monatslosung für den Monat März, und schreiben es auf ein kleines Blatt.

In diesem Monat ist es das Psalmwort aus Psalm 62 Vers 2: „Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe, denn von ihm kommt meine Hoffnung.“

Wenn Sie es sich aufgeschrieben haben, dann lesen Sie es sich drei mal durch, falten es zusammen und machen sich mit dem Wort in der Hosen- oder Manteltasche auf einen Spaziergang. Nehmen Sie sich die Ruhe, sich auf das Wort einzulassen und ein wenig darüber nachzudenken. Und Sie werden sehen: mit der Zeit kommen Ideen, Einfälle, Beobachtungen und Rückblicke zu Tage, ohne dass man richtig etwas dazu getan hätte.

„Denn von ihm kommt meine Hoffnung.“

Ja, Gott gibt uns täglich neu, womit wir nicht rechnen würden.

Und wenn Sie möchten und das Wort mal etwas länger oder komplizierter zu merken ist, dann schauen Sie während des Spaziergangs einfach noch einmal auf das Wort auf Ihrem Blatt in Ihrer Tasche.

Einen gesegneten März wünsche ich Ihnen allen!

Ihr Pastor Jan Teichmann

Gottesdienste

Sonntag, 6. März 2011 (Estomihi)

10.00 Uhr – Weltgebetstag mit Pastor Pawelitzki u. Gundula Stöven-Trede u. Team

19.00 Uhr – regionaler Taizé Gottesdienst in der Kirche in Klein-Jörl

Sonntag, 13. März 2011 (Invokavit)

10.00 Uhr – Kindergottesdienst mit dem KiGo Team. Wir freuen uns auf euch!

Sonntag, 20. März 2011 (Reminiszenz)

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Pastor Pawelitzki

Sonntag, 27. März 2011 (Okuli)

18.00 Uhr – Konfirmanden-Gottesdienst mit Pastor Jeske und allen Konfirmanden

Termine

Dienstag, 1. März 2011

Evangelische Frauenhilfe: Wir treffen uns an diesem Nachmittag um 14.30 Uhr in der ATS. Frau Stellbrinck vom DRK Heide hält einen Vortrag über den „Hausnotruf“. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 – 446) oder Claudine Brodersen (04603-707)

Dienstag, 8. März 2011

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Mittwoch, 16. März 2011

18.30 Uhr – öffentliche Kirchenvorstandssitzung in der ATS

Sonntag, 27. März 2011

19.00 Uhr Konfirmandengottesdienst mit Jörg Jeske

Wöchentliche Termine

Montags 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr

Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter.

Leitung: Sanita Igaunis

Sonntag, 27. März 2011

Konfirmandentag mit Pastor Jörg Jeske.

Beginn in der ATS um 13 Uhr.

Ende nach dem Konfirmandengottesdienst etwa um 19 Uhr.

Mittwochs 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Jugendchor. Singen für Jugendliche. Leitung Diakon Michael Tolkmit

Berichte und Mitteilungen

Weltgebetstagsgottesdienst zum ersten Mal in Sieverstedt am 6. März

Liebe Gemeindemitglieder,

Wir laden Sie /Euch herzlich zur Feier des ökumenischen Gottesdienstes zum Weltgebetstag am Sonntag, den 06. März um 10.00 Uhr in die Sieverstedter Kirche ein. In über 170 Ländern wird der Weltgebetstag gefeiert. Lieder und Gebete kommen 2011 aus Chile und es haben sich Frauen aus unserer Gemeinde und der Gemeinde Tarp gefunden, die gemeinsam diesen besonderen Gottesdienst mit Ihnen feiern möchten. Wir hören von der überwältigenden landschaftlichen Schönheit des Landes mit fruchtbaren Böden und reichen Wäldern, aber auch von der ungleichen Verteilung der Güter und der wachsenden materiellen Gier. Die Frage Jesu: „Wie viele Brote habt ihr?“, die er seinen Jüngern, die ratlos vor den 5.000 Hungrigen standen, stellt, wird die Mutmachgeschichte dieses Gottesdienstes sein. Wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen im Namen des Organisationssteams, Gundula Stöven-Trede

Pastor Jan Teichmann bis Anfang

April in Elternzeit

Vertretung durch Pastor Reinhard Pawelitzki (0175-4051155)

Liebe Gemeindemitglieder,

Ich gehe in diesem Jahr 2011 nach der Geburt unseres ersten Kindes für insgesamt drei Monate in Elternzeit. Daher werden die pastoralen Aufgaben im Februar und März durch Pastor Pawelitzki und im August durch eine noch zu benennende Vertretungskraft übernommen.

Die vorübergehenden Veränderungen möchte ich Ihnen kurz darstellen:

a) Für Amtshandlungen, bei einem Sterbefall in der Familie oder auf der Suche nach seelischem Beistand bitte ich die Gemeinde, sich immer direkt an Pastor Reinhard Pawelitzki zu wenden. Er ist zu erreichen (über seinen Anrufbeantworter) unter: 0175-4051155.

b) In nicht seelsorgerlichen Angelegenheiten stellen Sie bitte wie gewohnt Ihre Anfrage im Kirchenbüro zu den Büroöffnungszeiten oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter (04603-347). Dann erhalten Sie spätestens zur nächsten Bürozeit (Dienstag oder Freitag Vormittag) eine Rückantwort.

c) Meine Sprechzeit am Donnerstag Nachmittag entfällt.

d) Die Konfirmandenarbeit wird in diesem Monat durch einen Konfirmandentag am 27.3. plus

Abendgottesdienst mit Konfirmandenpastor Jörg Jeske (04621-850677) und Kirchenpopulärmusiker Olaf Peters bereichert werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im Frühling (ab Anfang April) und wünsche allen ein gesegnetes Frühjahr!

Ihr Pastor Jan Teichmann

Abschlussfahrt nach Norgaardholz

Die Abschlussfahrt der diesjährigen Konfirmanden findet von Freitag, 01.04. bis Sonntag, 03.04.2011 statt. Weitere Informationen kommen Anfang März im nächsten Infobrief an die Eltern und Erziehungsberechtigten.

Fahren Sie mit zum Deutschen Evangelischen Kirchentag nach Dresden!

Die Anmeldefrist für dieses tolle Ereignis läuft jetzt. Weitere Informationen und Flyer mit Anmeldeformular erhalten Sie bei uns im Gemeindebüro in Sieverstedt oder gleich im Gemeindebüro in Handewitt, über das die Anmeldungen gesammelt werden. Kontaktieren Sie einfach Frau Scholz 04608-224 im Handewitter Gemeindebüro.

Richtigstellung

Aufgrund einiger Flüchtigkeitsfehler in der letzten Ausgabe laden wir Sie herzlich ein, den spannenden Bericht von Carsten Hansen noch einmal in der richtigen Fassung zu lesen!

„Viele reden über das Klima ... wir haben etwas getan!“

In immer kürzeren Abständen erfahren wir, dass weltweit die fossilen Energieträger Kohle, Gas und Erdöl mittelfristig verbraucht sein werden. Sie sollten uns zu kostbar sein, um sie einfach in unseren Breitengraden zu „verheizen“ und dadurch auch noch den CO₂-Eintrag in die Atmosphäre unverantwortlich zu erhöhen.

Diese Erkenntnis und der Umstand, dass unsere marode Elektroheizung in der Kirche und der Ölkessel mit der Steuerung im Pastorat zu alt, ineffizient und damit zu teuer waren, zwang den Kirchenvorstand über neue Heizsysteme nachzudenken. Nach langen Beratungen entschied er sich für die Errichtung einer neuen Heizzentrale außerhalb des Pastorats. Hier wird nun die gesamte Wärme für das Pastorat, die Kirche und die Gemeinderäume erzeugt. Geheizt wird mit Holzpellets.

In der Zentrale können 15 t Holzpellets gelagert werden. Die Anlage ist computergesteuert und arbeitet vom Anzünden über die Zuführung der Holzpellets bis zur Ascheausstragung vollautomatisch. In der Zentrale sind zwei Heizöfen installiert, die in Kaskade nacheinander geschaltet sind. D.h., es brennt auf Anforderung nur ein Kessel, der zweite wird bei Bedarf zugeschaltet. Das Heizungswasser wird in einen Speicher im ehemaligen Heizungsraum des Pastorats geleitet. Über getrennte Regelungen werden dann die jeweiligen Heizmengen von den drei Heizkreisen (Pastorat, Gemeinderäume und Kirche) separat abgerufen und gezählt.

Holzpellets in der von uns geforderten Qualität werden überwiegend aus Abfällen der Holzverarbeitenden Industrie hergestellt und sind ausreichend am Markt verfügbar. Von uns werden nur nach DIN-Normen geprüfte Premium-Qualitäten bezogen. Die Verbrennung erfolgt rückstandsfrei. Da bei der Verbrennung von Holz nur soviel CO₂ freigesetzt wird wie vorher während des Aufwachens der Bäume durch die Assimilation der Umwelt entzogen und in Form von Holz eingelagert wurde, ist die Verbrennung von Holzpellets zu 100% CO₂ - neutral!

Die Kirche ist über eine gut isolierte 180 m lange Erdleitung angeschlossen. Für die Beheizung – oder genauer gesagt: die Temperierung – unserer alten Feldsteinkirche mit der historischen Bemalung aus dem 14. Jahrhundert und der Orgel sind sehr strenge Auflagen der Kirchenaufsicht und der Denkmalspflege zu erfüllen. Bei dem Beheizen muss sichergestellt sein, dass ein Temperaturanstieg von max. 1°C/Std. nicht überschritten und eine Grundtemperatur von 8-10°C gehalten wird. Während der

Gottesdienste kann die Temperatur auf 12-15°C, gemessen 1,80m über dem Fußboden, erhöht werden. Die Regulierung erfolgt über eine spezielle Kirchenheizregelung. Die gewünschten Heiztermine können bis zu einem Jahr im Voraus in den Rechner eingegeben werden. Die relative Luftfeuchtigkeit muss um 60% liegen. Durch den Einbau von vielen Spezialheizkörpern direkt unter jede Kirchenbank wird bei niedriger Vorlauftemperatur vom Kirchenbesucher eine angenehme Wärme empfunden, die geforderten Höchsttemperaturen jedoch eingehalten.

Finanzieren konnte die Kirchengemeinde die Umstellung der Heizungsanlagen, weil auf eine kleine Rücklage zurückgegriffen werden konnte, viele Gemeindeglieder seit Jahren über Freiwillige Beiträge die Arbeit in der Kirchengemeinde unterstützen und weil unter diesen Voraussetzungen der Kirchenkreis Schleswig-Flensburg von der Wichtigkeit der Maßnahme überzeugt und ein Zuschuss in Höhe von 56.000,-€ eingeworben werden konnte.

Verglichen mit den derzeitigen Preisen für Strom und Heizöl rechnet der Kirchenvorstand mit einer Ersparnis der heizungsspezifischen Kosten in Höhe von ca. 35% gegenüber den alten Heizsystemen.

Auch beziehen wir seit 2010 den elektrischen Strom für das Pastorat, die Gemeinderäume und die Kirche von einem Stromanbieter, der nur Strom aus regenerativer Erzeugung liefert und auf den herkömmlichen Mix aus Kohle, Gas, Atom und Erdöl verzichtet.

Nicht ohne Stolz stellen wir daher fest, dass unsere Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt eine der ersten Gemeinden (oder gar die erste?) in Nordelbien ist, die im gesamten Energieverbrauch (Heizung und Strom) den CO₂-Ausstoß um 100% gesenkt hat und damit eine neutrale CO₂-Bilanz vorzeigen kann.

Wir sollten in allen Bereichen das nötige und mögliche veranlassen, um die uns anvertraute Schöpfung zu erhalten und die noch vorhandenen Ressourcen unseres Globus zu schonen. Dabei sollte die Entscheidung zur Veränderung nicht nur von einem schnellen finanziellen Vorteil abhängig gemacht werden, vielmehr sollten wir uns hier von dem Machbaren leiten lassen.

Carsten Hansen, Bauausschuss

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Pastorin Schildt, Tel. 0 46 09-3 12

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

GOTTESDIENSTE

- | | | | |
|-----------|----------|-----------|--|
| 06. März | Kleinjör | 18.00 Uhr | Taizé-Abendgottesdienst und Abendmahl mit Pastor Fritsche |
| 06. März | Eggebek | 10.00 Uhr | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2011 mit Pn. Joos |
| 13. März | Eggebek | 14.00 Uhr | Amtseinführungsgottesdienst mit Pastorin Schildt und Pröpstin C. Rahlf |
| 20. März | Kleinjör | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Pastor Fritsche |
| 27. März | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Pastorin Schildt |
| 03. April | Kleinjör | 10.00 Uhr | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2011 mit Pastor Fritsche |

Das Kirchenbüro ist in der Zeit vom 15. -18. März geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in Eggebek an Pastorin Schildt, Tel. 04609-312 oder in Kleinjör an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN BESTATTUNGEN

Johannes Friedr. Hagge aus Bollingstedt, 82 J.
Manfred Paul Spörck aus Eggebek, 69 J.
Werner Fritz Rausch aus Sollerup, 62 J.
Johannes Albertsen aus Esperstoft, 75 J.
Hans-Peter Steffensen aus Eggebek, 69 J.
Thomas Brodersen aus Janneby, 79 J.
Johann Jungheim aus Werneck, 83 J.
Lieselotte Treichel, geb. König aus Langstedt, 74 J.

TAUFEN

Emma Hansen: Eltern – Vinessa Krause und Hans Jürgen Hansen aus Langstedt
Jan Wöhner aus Wasungen

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 27. März in Eggebek
Sonntag, 17. April in Kleinjör
Sonntag, 22. Mai in Eggebek

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppe in Eggebek

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30

Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Kindergruppen in Kleinjör

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Mittwoch, dem 16. Februar, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjör mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjör.

MITTEILUNGEN

Vom 22. März-01. April = Konfirmandenanmeldung!

Alle Mädchen und Jungen die im Jahr 2012 in Eggebek und Kleinjör konfirmiert werden sollen und bis zum 30. Juni 2011 das 13. Lebensjahr vollendet haben (geboren vor dem 30.06.1998), sind im Kirchenbüro in Eggebek, dienstags und donnerstags von 10-12 Uhr oder freitags von 14.30 –16.30 Uhr, anzumelden.

Zur Anmeldung bitte die Geburts- und die Taufurkunde mitbringen.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

In diesem Monat sehen wir uns hoffentlich alle gesund wieder am 09. März, um 15.00 Uhr, im Gasthof Heideleh in Jerrishoe. Wir werden dann nach der Kaffeetafel Karten mischen oder Spiele machen. Vielleicht ist das Wetter ja schön und wir können auch schon einen Spaziergang machen. Am 21. März ist Frühlingsanfang! Bis dahin herzliche Grüße vom Vorstand und ihrer Erna Hansen

Reisen 2011

- Auszug -

Tagesfahrten

M = Mittagessen - K = Kaffeegedeck

26.03.	Holiday on Ice Ostseehalle Kiel	PK 1 Karte	€ 54,90
10.04.	Saisoneroöffnungsfahrt inkl. Verlosung	M+K	€ 38,90
24.04.	Ostersonntag Ratzeburg	M+K	€ 39,90
01.05.	Obstblüte Altes Land	M	€ 39,90
05.05.	Maischollenessen/Schleischfahrt		€ 34,50
21.05.	Kiel/Schwentineschiffahrt	M+K	€ 39,90
29.05.	Ostholstein mit Neustadt	M+K	€ 39,50
02.06.	Fahrt ins Blaue (Nord-Ostsee-Kanal)	M+K	€ 39,50
12.06.	Spargelessen Groß Vollstedt	M	€ 34,50
13.06.	Raddampfer Freya / Kieler Förde	M+K	€ 46,90
18.06.	Glückstadt Matjesstage	M	€ 38,50
28.06.	Norderstedt Landesgartenschau	Eintritt	€ 31,50
09.07.	Hallig Hooe inkl. Kutschfahrt	M	€ 47,90
16.07.	Fahrt ins Blaue (Nordfriesland)	M+K	€ 39,50
23.07.	Lübeck mit Niederregger	M+K	€ 42,90
30.07.	Helgoland		€ 42,90
06.08.	Wildpark Schwarze Berge inkl. Führung	M	€ 34,50
12.08.	Bad Segeberg Karl-May-Festspiele		€ 27,90
13.08.	Insel Föhr inkl. Inselrundfahrt		€ 37,90

Polenmarktfahrten

09.04.	Tagesfahrt Hohenwutzen		€ 36,50
29.-30.10.	Frankfurt/Oder - Hohenwutzen	ÜF	€ 85,00

Reisen 2011

25.03.-26.03.	Starlightexpress Bochum	HP	€ 227,00
21.04.-30.04.	Kurreise Bad Füssing	HP	€ 699,00
21.04.-25.04.	Ostern Ammerland	HP	€ 425,00
12.08.-16.08.	Spreevald	HP	€ 475,00

Weitere Fahrten auf Anfrage

NORBERT Bischoff

24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de



seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup 0 46 37-18 06 Süderbrarup 0 46 41-98 71 70

KATH. KIRCHE
ST. MARTIN TARP



Wiekieracker

Samstags 17 Uhr Heilige Messe
Samstags 16:15 - 16:45 Beichtgelegenheit
Ministranten treffen sich am 1. u. 3. Samstag im Monat von 15.30 - 16.30 Uhr zur Besprechung und Unterweisung
Leitung: Maik Ketzler Tel. 04638/1371

treene~spiegel

Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe ist am 15. März 2011



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN MÄRZ

5./6. März	Sr. Anke Gall + Sr. Anne Behrens
12./13. März	Sr. Magret Fröhlich + Sr. Wilhelmine Karstens
19./20. März	Sr. Anke Gall + Sr. Claudia Asmussen
26./27. März	Sr. Magret Fröhlich + Sr. Wilhelmine Karstens

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation unter Leitung von Schwester Anne Behrens findet am Dienstag, dem 15. März 2011, statt.

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr · Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Zentrale zahnärztliche Notrufnummer für das Kreisgebiet

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr

Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07

Info auch im Internet unter www.zahnaerztevereinSL-FL.de

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig, Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich · Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag

14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Apothekendienst MÄRZ 2011

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424

1	W	16	E	31	W
2	M	17	U		
3	W	18	G		
4	E	19	G		
5	M	20	G		
6	M	21	J		
7	G	22	E		
8	G	23	E		
9	U	24	J		
10	M	25	J		
11	U	26	E		
12	U	27	E		
13	U	28	W		
14	G	29	M		
15	W	30	U		

Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.

Sa. nur von 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.

Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	19.00-22.00 Uhr
Mi., Fr.	17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	10.00-13.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treene Spiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treene Spiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

☎ 04630-1024 - oeversee@treene Spiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,

☎ 04638-658 - sieverstedt@treene Spiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp,

☎ 0 4638-7483 - tarp@treene Spiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen,

24963 Tarp, Tornschauser Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11,

24963 Tarp, ☎ 04638-70 12 - kirche@treene Spiegel.de

Für den VHG: Matthias Lammertz, Julius-Leber-Ring 33,

24963 Tarp, ☎ 04638-213800 - talk.to@lammertz.net

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16,

24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 -

E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.



€ 2.948,-
statt € 3.499,-*

Gartenland - Rasentraktor GL 15,5-105 H

- 15,5 PS / 11,4 kW B&S 4-Takt Motor
- 105 cm Schnittbreite
- hydrostatischer Fahrtrieb
- Heckauswurf mit 240 ltr. Fangkorb
- incl. Schneeschild und Schneeketten kostenlos



€ 999,-
statt € 1.148,-*

Gartenland GLA 48 A Handrasenmäher

- Gehäuse aus Aluminiumdruckguss
- Bärenstarker B&S 4-Takt Motor
- 6 PS / 4,4 kW
- Leichtstart System
- 48 cm Schnittbreite
- Riesiger Fangsack mit 65 liter
- 1 Gang Radantrieb



€ 498,-
statt € 749,-*



Tielbürger TK 17

4,2 PS / 3,1 kW - 70 cm Arbeitsbreite - mit Radantrieb, zum Schmutz- und Schneekehren



€ 239,-
statt € 269,-*

Gartenland Kombigerät GLKM 30

- 1,4 PS / 1,0 kW
- Fadenkopf
- Grasschneideblatt
- Hochentaster incl. Verlängerung
- Heckenscherenaufsatz optional

400,€



Abwrackprämie für Ihren gebrauchten Aufsitzmäher sichern.



Aufsitzmäher GL 13,5-92 T

- 13,5 PS / 10 kW B&S 4-Takt Motor
- 92 cm Schnittbreite - Transmatic-Schaltung
- Heckauswurf mit 240 ltr. Fangkorb

€ 2.198,- statt € 2.498,-*
nach Abwrackprämie € 1.798,-

Aufsitzmäher GL 13,5-92 H

- 13,5 PS / 10 kW B&S 4-Takt Motor
- 92 cm Schnittbreite
- hydrostatischer Fahrtrieb
- Heckauswurf mit 240 ltr. Fangkorb

€ 2.548,- statt € 2.998,-*
nach Abwrackprämie € 2.148,-



Aufsitzmäher GL 20-105 H

- 20 PS / 14,7 kW B&S 2-Zylinder Motor
- 105 cm Schnittbreite - hydrostat. Fahrtrieb
- Heckauswurf m. 240 ltr. Fangkorb

€ 3.498,- statt € 3.998,-*
nach Abwrackprämie € 3.098,-

* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Kubota

Gartenland

WOLF Garten

HONDA
POWER EQUIPMENT

STIHL

DOLMAR

jji-toys

Modell- u. Spielwarenhandel

Martin Jürgensen · Telefon 04638-2135933

(im Hause Fricke - Gartenland) · www.jji-toys.de

Sonderangebote
an beiden
Gartentechnik-
Tagen!

Schleich

brüder

siku

rolly-toys

BERG TOYS